Oberrichter:
Günther Diegel,
Bredow

Sieger:

1 Roßwag Ina, mit ***Attaque von der Adelegg, SZ 2056412, N-E 3447, SchH3 IP3,** WT 10.12.1999 (*Apoll vom Wolfswappen, SZ 1879161, SchH3 IP3 FH1 - *Qenna von der Adelegg, SZ 1958200, SchH3). Inz: ohne, HD normal, DNA gepr. LG Württemberg. - A: 99 P., B: 96 P., C: 97 P. = Gesamt 292 Punkte = **V.** A: Eine ruhige, konzentrierte Ausarbeitung über den gesamten Fährtenverlauf. Den zweiten Gegenstand muß der Rüde noch fester und ruhiger verweisen. Der Rüde zeigt eine hohe Intensität über den gesamten Fährtenverlauf. B: Ü1: temperamentvoll, aufmerksames Mitgehen, bedrängt phasenweise leicht, Ü2: Hilfe zum HZ, schneller durchsitzen, Ü3: etwas gerader vorsitzen, Ü5: gerader vorsitzen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Ü8: Gst ruhiger sitzen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise etwas aufmerksamer und enger umlaufen (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim nachfolgenden ST leichtes Belästigen des Helfers (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten der HFin etwas aufmerksamer bewachen. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

2 Kertzinger Nico, mit ***Justin vom Pendel Bach, SZ 2030372, D-H 4241, SchH3 IP3,** WT 10.09.1998 (*Worek vom Kassler Kreuz, SZ 1826671, SchH3 FH1 - *Dina vom Pendel Bach, SZ 1885686, SchH3). Inz: Mink Haus Wittfeld (3-3) Greif Lahntal (5,5-5,5) Ignaz Oberscholvenerweg (5-5,5) Drigon Fuhrmannshof (5-5) (A-Wf. Neffeltal, Apoll-Ari, 5-5). HD normal, DNA. LG Waterkant. - A: 99 P., B: 96 P., C: 96 P. = Gesamt 291 Punkte = **V.** A: Der Rüde nimmt die Fährte ruhig und konzentriert an. Alle Gegenstände werden überzeugend und gerade verwiesen. Den 4. Schenkel noch intensiver ausarbeiten. B: Ü1: triebvolles aufmerksames Mitgehen, erste Wendung mehr Anschluß, bedrängt phasenweise, Ü2: auf HZ besser durchsitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü7: korrekter bei Fuß, Ü8: korrekter bei Fuß, Ü9: bedrängt leicht in der Entwicklung. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise etwas aufmerksamer und enger umlaufen (SG). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition eine Idee führiger (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - Führiger in der FF zur Lauerstellung, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bei aufmerksamem Bewachen leichtes Belästigen des Helfers. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

3 Berninger Helmut, mit **Kalle vom Welzbachtal, SZ 2004971, P-C 6084, SchH3 FH1 IP3,** WT 12.11.1997 (*Aly vom Vordersteinwald, SZ 1835254, SchH3 FH2 - *Xenja vom Ölschnabel, SZ 1902242, SchH3). Inz: Drigon Fuhrmannshof (5-5), HD fast normal, DNA.LG Bayern-Nord. - A: 98 P., B: 93 P., C: 98 P. = Gesamt 289 Punkte = **V.** A: Der Hund geht triebhaft und drangvoll in die Fährte. Arbeitet konzentriert über den gesamten Verlauf, 1. und 2. Gegenstand noch gerader verweisen. B: Ü1: sehr aufmerksam, triebvolles Mitgehen, gerader neben dem HF gehen, bedrängt phasenweise, Ü2: auf HZ Sitz schneller absitzen, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, noch ruhiger stehen, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, gerader vorsitzen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü7: Hinsprung freier, Holz ruhiger halten, gerader vorsitzen, Ü8: Gst ruhiger, gerader vorsitzen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke, ZHZ am 4. Versteck (SG). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn. Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff energisch, die Flucht etwas wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird sehr selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgenden ST führig und aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

Brando von der schwarzen Eule, 2041933, Z: Schwarz Werner, 48432 Rheine, E: Fichtner Rainer, 42655 Solingen

4 Fichtner Rainer, mit **Brando von der schwarzen Eule, SZ 2041933, F-I 3702, SchH3 IP3,** WT 24.03.1999 (*Marc vom Herkulesblick, SZ 1706318, SchH3 FH IP3 - *Eule vom schwarzen Drachen, SZ 1929937, SchH3 IP3 FH1). Inz: Greif Lahntal (4-5), HD normal. LG Nord-Rheinland. - A:100 P., B: 94 P., C: 94 P. = Gesamt 288 Punkte = **V.** A: Der Hund zeigt eine ruhige, konzentrierte und intensive Fährtenarbeit. Alle Winkel werden ruhig und intensiv ausgearbeitet, alle Gegenstände gerade und schnell verwiesen. B: Ü1: aufmerksam, freudiges Mitgehen, bedrängt phasenweise, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, besser durchlaufen beim Herankommen Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: auf HZ sicherer stehen, Vorsitz etwas ruhiger, Ü6: korrekter bei Fuß, Ü7: gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü8: gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife müssen die Verstecke teilweise enger umlaufen werden (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, teilweise leichtes Belästigen des Helfers. Das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., etwas führiger zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, teilweise leichtes Belästigen des Helfers (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall etwas sicherer abwehren, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, auf HZ etwas schneller ablassen, bewacht aufmerksam, teilweise leichtes Belästigen des Helfers, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Den Überfall etwas sicherer abwehren, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, teilweise leichtes Belästigen des Helfers, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (SG). TSB "a".

*Watz vom alten Felsenkeller, 2034335, Z: Beck Gerd, 90475 Nürnberg, E: Fornal Ilona, 76593 Gernsbach

5 Fornal Ilona, mit ***Watz vom alten Felsenkeller, SZ 2034335, P-C 6271, SchH3,** WT 25.12.1998 (*Asko von der Lutter, SZ 1906890, SchH3 FH1 IP3 - *Jana vom alten Felsenkeller, SZ 1902404, SchH3). Inz: Wicko Meran (5-5), HD normal, DNA gepr. LG Baden. - A: 98 P., B: 88 P., C: 98 P. = Gesamt 284 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt nur kurz Witterung, geht dann ruhig und konzentriert in die Fährte. Nach dem 1. Gegenstand gleichmäßiger weiterfährten. 2. Gegenstand noch flotter verweisen. B: Ü1: bedrängt phasenweise, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller ausführen, Ü3: gerader vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: auf HZ ruhiger stehen, stößt im Vorsitz an, Ü6: gleichmäßiger bringen, gerader vorsitzen, stößt an, Ü7: streift Hin- und Rücksprung, gerader vorsitzen, stößt an, Ü8: Endphase schneller zu HF heran, stößt an, Ü10: leicht unruhig, 2 HZ zum Aufsitzen. C: TÜ 1 - Die aufmerksame Streife zu Beginn etwas druckvoller (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen etwas anhaltender. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition. (SG). TÜ 3 - Die Flucht wird mit sicherem Griff mustergültig vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, vor Beginn des ST bei der Entwaffnung führiger (SG). TSB "a".

6 Schwarz Peter, mit **Veit vom Fuchsgraben, SZ 2053299, H-F 7329, SchH3,** WT 20.10.1999 (*Gotthilf von der Kine, SZ 1807216, SchH3 IP3 - *Donna vom Raiserberg, SZ 1924992, SchH3 FH2). Inz: Ilja schwarzen Zwinger (4-4,5) (V-Wf. Wolfendobel, Vivi-Vico, 2-3). HD normal, DNA. LG Saarland. - A: 99 P., B: 90 P., C: 95 P. = Gesamt 284 Punkte = **SG.** A: Ruhige, konzentrierte Witterungsaufnahme. Alle Gegenstände werden gerade und schnell verwiesen. Gleichmäßiges, ruhiges Tempo über den gesamten Fährtenverlauf. Noch intensiver den 4. Schenkel ausarbeiten. B: Ü1: bedrängt phasenweise, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: geht vor in der Entwicklung, HZ Platz schneller befolgen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü5: geht leicht vor in der Entwicklung, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz wesentlich ruhiger halten, Ü7: gerader vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü8: Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü9: geht seitlich weg, Ü10: etwas gerader aufsitzen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, muss sofort in der Endphase anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST etwas aufmerksamer (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff voller und wirksamer setzen, zeigt sich sicher in der Belastung, wobei der Griff ruhiger gehalten werden muss, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (G). TSB "a".

Universalsieger 2003:

7 Baumgarten Daniela, mit ***Corax vom Rosier Clan, SZ 2010546, C-D 4375, SchH3 IP3,** WT 29.01.1998 (*Brix von Eicken-Bruche, SZ 1836832, SchH3 - *Braska vom Aurelienborn, SZ 1856306, SchH3 IP3).Inz: Ira Körbelbach (4-3) Matsch Bungalow (4,5-4), HD normal, DNA. LG Hessen-Nord. - A: 99 P., B: 95 P., C: 90 P. = Gesamt 284 Punkte = **SG.** A: Ruhige Witterungsaufnahme. Alle Gegenstände werden gerade verwiesen. Alle Winkel werden ruhig und intensiv ausgearbeitet. 5. Schenkel noch intensiver fährten. B: Ü1: sehr aufmerksam und triebbeständig, bedrängt phasenweise, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: auf HZ schneller absitzen, Ü3: Entwicklung Schrittzahl korrekter zeigen, mittiger vorsitzen, Ü4: sicherer stehen, schneller in Gst absitzen, Ü5: sicherer stehen, Ü7: streift beim Rücksprung, gerader vorsitzen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen etwas druckvoller. Führiger beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Druckvoller Nachsetzen, den Griff voller, sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - In der Eröffnung entschlossener zufassen, den Griff voller setzen, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten der HFin etwas aufmerksamer. Nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TSB "a".

8 Oleynik Tobias, mit ***Mara vom Stelzhamerdorf, SZ 2023997, S-F 2799, SchH3 IP3,** WT 10.07.1998 (*Dax vom Baumberg, SZ 1866888, SchH3 FH1 IP3 - *Lisa vom Waldwinkel, SZ 1960553, SchH1). Inz: ohne, HD normal, DNA gepr. LG Thüringen. - A: 93 P., B: 93 P., C: 97 P. = Gesamt 283 Punkte = **SG.** A: Die Hündin geht drangvoll in die Fährte. 1. Gegenstand wird gerade verwiesen. Tempowechsel nach dem 1. Winkel. 2. Gegenstand wird gerade verwiesen. 2. und 3. Winkel in konzentrierter Ausarbeitung. 4. und 5. Schenkel deutlich intensiver fährten. 3. Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt phasenweise, Ü2: Hilfe zum HZ Sitz, gerader in Laufrichtung absitzen, Ü3: etwas ruhiger liegen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, etwas ruhiger stehen, Ü5: sicherer stehen, gerader vorsitzen, Ü6: im Vorsitz Holz ruhiger halten, Ü8: Endphase etwas flotter zum HF, Ü9: zwei HZ Voraus. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke aufmerksamer und enger umlaufen (G). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei energischem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall etwas entschlossener abwehren, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - Führig in der FF zur Lauerstellung, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

*Falk von den Wölfen, 2062781, Z u. E: Lapp Thomas, 63674 Altenstadt

9 Lapp Thomas, mit ***Falk von den Wölfen, SZ 2062781, L-E 1256, SchH3,** WT 08.03.2000 (*Ahron von Granit Rose, SZ 1944360, SchH3 - *Fina vom Hainpark, SZ 1869190, SchH3). Inz: ohne, HD normal, DNA. LG Hessen-Süd. - A: 95 P., B: 91 P., C: 97 P. = Gesamt 283 Punkte = **SG.** A: Triebhafte Fährtenaufnahme am Ansatz. Muß am 1. Gegenstand ruhiger liegen. Faselt leicht Mitte des 2. Schenkels. 2. Gegenstand wird gerade und schnell verwiesen. 4. und 5. Schenkel noch intensiver ausarbeiten. B: Ü1: sehr triebvoll, aufmerksam, bedrängt phasenweise stark den HF, Ü2: HZ Sitz besser annehmen, ruhiger sitzen, Ü3: bedrängt in der Entwicklung, gerader liegen, korrekter bei Fuß, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: stößt im Vorsitz leicht an, Ü6: Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: Hinsprung setzt stark auf, Rücksprung streift, Holz ruhiger halten, Ü8: Holz im Vorsitz ruhiger halten. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., führiger in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff energisch, die Flucht etwas wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand zu Beginn nach PO einhalten, führig und aufmerksam (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird sehr selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgenden ST führig und aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, sehr energische Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

10 Seibel Roland, mit ***Janoch von der Grube Waldecke, SZ 2045675, L-K 7438, SchH3 FH1 IP3,** WT 20.06.1999 (*Asko von der Lutter, SZ 1906890, SchH3 FH1 IP3 - *Cella vom Hainpark, SZ 1809313, SchH3). Inz: Urs Hopfenstraße (5-4), HD normal, DNA. LG Rheinland-Pfalz. - A: 94 P., B: 93 P., C: 96 P. = Gesamt 283 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt die Fährte drangvoll an. Den 1. Winkel noch direkter ausarbeiten.Tempowechsel nach dem 2. Winkel. Faselt leicht am 3. Winkel. Vor dem 3. Gegenstand noch konzentrierter fährten. B: Ü1: sehr aufmerksam und korrekt, zweite Kehrwendung mehr Anschluß zeigen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung

korrekter zeigen, mittiger vorsitzen, Ü5: mittiger vorsitzen, Ü6: stößt im Vorsitz leicht an, Holz ruhiger halten, Ü7: streift beim Rücksprung, Holz im Vorsitz noch ruhiger halten, Ü8: Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Sehr drangvolle Streife, aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, muss sofort in der Endphase etwas anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition. (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff etwas voller setzen und in der Belastung etwas beständiger halten. Lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TSB "a".

11 Joachimi Christine, mit ***Glenn von der Hühnergasse, SZ 1993589, P-H 1605, SchH3 IP3 FH1,** WT 21.05.1997 (*Manto vom Kahlenbach, SZ 1780448, SchH3 FH1 - *Ella vom Hirschentanz, SZ 1858078, SchH3). Inz: Racker Itztal (5-5) (U-Wf. Kirschental Uran-Una, 3-5), HD normal, DNA. LG Bayern-Nord. - A: 98 P., B: 92 P., C: 93 P. = Gesamt 283 Punkte = **SG.** A: Ruhige, triebhafte Fährtenaufnahme. 1. und 3. Gegenstand gerade und schnelles Verweisen. Der Hund verweist den 2. Gegenstand schräg. Der 4. Schenkel muß noch konzentrierter ausgearbeitet werden. B: Ü1: gut aufmerksames Mitgehen, vor der Gruppe enger am Fuß bleiben, zeigt zwei Linkswendungen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Ü5: schneller stehen, korrekter bei Fuß, Ü6: Gst ruhiger sitzen, stößt leicht an im Vorsitz, Ü7: streift Hinsprung, gerader vorsitzen, Ü8: auf direktem Weg aufnehmen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise aufmerksamer umlaufen (SG). TÜ 2 - Sofortigen Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, verbellt anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., etwas führiger in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff wirksam, sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, insgesamt aktiver und druckvoller bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall selbstsicherer abwehren, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, insgesamt aktiver und druckvoller bewachen, nachfolgender ST etwas führiger (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas schneller ablassen, insgesamt aktiver und druckvoller bewachen. Nachfolgender ST führiger (SG). TSB "a".

12 Bräutigam Reiner, mit ***Dux vom Höllbachgrund, SZ 2070708, P-G 3725, SchH3,** WT 01.09.2000 (*Falko vom Johannesbrunnen, SZ 1934442, SchH3 - *Unella vom Höllbachgrund, SZ 1966444, SchH3). Inz: Perle Rosenbusch (5-5), Caro Allerswald (5-5), HD normal, DNA. LG Bayern-Nord. - A: 97 P., B: 91 P., C: 94 P. = Gesamt 282 Punkte = **SG.** A: Der Hund zeigt eine ruhige und im gleichen Tempo ausgearbeitete Fährte. Der 1. Gegenstand muß schneller verwiesen werden. Den 4. Schenkel intensiver ausarbeiten. Den 3. Gegenstand flotter und gerader verweisen. B: Ü1: gut aufmerksames Mitgehen, bedrängt phasenweise, Ü2: Hilfe zum HZ Sitz, Ü3: kommt stößt an, korrekter bei Fuß, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü5: belässtigt im Vorsitz, Ü6: Gst ruhiger sitzen, direkter aufnehmen, schneller zum HF zurück, Ü7: Hinsprung freier zeigen, nach Holzabnahme ruhiger sitzen, Ü8: schneller zurück, Holz klarer abgeben. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife, aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, sehr selbstsicheres Stellen. Verbellt energisch, etwas anhaltender. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird wirksam vereitelt, Griff etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung. Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff etwas kontrollierter, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, sicher in der Belastung, Griff in der Endphase etwas ruhiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führiger (SG). TSB "a".

13 Leist Christel, mit ***Eddy vom Adelmannsfelder Land, SZ 2017819, N-A 3576, SchH3 IP3,** WT 01.05.1998 (*Wito von der Stadt Schmalkalden, SZ 1811073, SchH3 - *Beika von der Treppelmühle, SZ 1752349, SchH3). LG Westfalen. - A: 98 P., B: 90 P., C: 94 P. = Gesamt 282 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt drangvoll Witterung. Arbeitet intensiv über den gesamten Fährtenverlauf. Den 2. Winkel noch direkter ausarbeiten. Den 2. Gegenstand näher verweisen. B: Ü1: trieb- und temperamentvoll arbeitender Rüde, der die HF stark bedrängt, Ü2: schneller und ruhiger sitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Hilfe zum Vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü4: Entwicklung korrekter, ruhiger stehen, Ü5: noch sicherer stehen, Ü6: setzt Holz ab, schneller zurück, gerader vorsitzen Ü7: Holz ruhiger halten, Ü8: stößt im Vorsitz leicht an, Ü9: Endphase zielstrebiger, dreht sich, HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise etwas aufmerksamer und enger umlaufen (SG). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen des Helfers, im weiteren Verlauf aufmerksam und selbstsicher. Muss etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger. (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - Führiger in der FF zur Lauerstellung, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, aufmerksames und aktives Bewachen. Nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

14 Knop Stefanie, mit ***Elias vom Alzener Forst, SZ 2036648, H-K 4449, SchH3 IP3,** WT 14.01.1999 (*Falk vom Haus Guilpain, SZ 1899439, SchH3 - *Quini vom Hofgut Schick, SZ 1848842, SchH3 FH). LG Saarland. - A: 98 P., B: 91 P., C: 93 P. = Gesamt 282 Punkte = **SG.** A: Drangvolle und intensive Fährtenausarbeitung über den gesamten Verlauf. Der Hund zeigt Tempowechsel zum 1. Gegenstand hin. 2. Gegenstand wird gerade und schnell verwiesen. Ruhiger weiterfährten vor dem 3. Gegenstand. B: Ü1: geht gut mit, LW bedrängt stark, Gruppe aufmerksamer, Ü2: auf HZ Sitz gerader absitzen, Ü3: schneller Platz, gerader vorsitzen, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü6: schneller aufnehmen, Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: vorzeitig weg, gerader vorsitzen, Ü8: vorzeitig weg, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife insgesamt führiger, das 5. Versteck wird nicht angenommen (M). TÜ 2 - Insgesamt aufmerksames und druckvolles Stellen, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff wirksam, sichere Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, bei vollem und wirksamem Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor (B). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem und wirksamem Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den wirksamen Griff in der Endphase etwas beständiger, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - In der Eröffnung etwas selbstsicherer fassen, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim nachfolgenden ST etwas führiger (G). TSB "a".

15 Mayr Gerhard, mit ***Attila zum Friedberger Schloß, SZ 2034238, R-F 4048, SchH3 IP3,** WT 24.12.1998 (*Quasy von der bösen Nachbarschaft, SZ 1908900, SchH3 IP3 FH2 - *Pia von der Ottilienau, SZ 1979141, SchH3). LG Bayern-Süd. - A:100 P., B: 89 P., C: 93 P. = Gesamt 282 Punkte = **SG.** A: Ruhige, konzentrierte Arbeit über den gesamten Fährtenverlauf. Alle Winkel werden intensiv ausgearbeitet. Alle Gegenstände werden gerade und schnell verwiesen. B: Ü1: gesamt noch etwas temperamentvoller mitgehen und schneller absetzen, Ü2: auf HZ Sitz schneller absitzen, Ü3: freudiger und schneller kommen, gerader vorsitzen, Ü4: korrekter in Gst absitzen, Ü5: ruhiger stehen, besser durchlaufen, gerader vorsitzen, Ü6: schneller zurück, gerader vorsitzen, Ü7: schneller zurück, gerader vorsitzen, Ü8: schneller zurück, gerader vorsitzen, stößt an, Ü9: etwas zielstrebiger. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer, insgesamt druckvoller stellen, muss sofort verbellen im weiteren Verlauf anhaltend. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff wirksam, muss zu Beginn etwas energischer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, führig und aufmerksam (V). TÜ 6 - Den Überfall etwas sicherer abwehren, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas druckvoller bewachen. Nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

16 Toporek Horst-Tomasz, mit ***Enno vom Aurelienborn, SZ 1978774, C-I 3708, SchH3 IP3,** WT 05.12.1996 (*Aly vom Vordersteinwald, SZ 1835254, SchH3 FH2 - *Anke vom Aurelienborn, SZ 1838463, SchH3). LG Berlin-Brandenburg. - A: 99 P., B: 86 P., C: 96 P. = Gesamt 281 Punkte = **SG.** A: Der Rüde nimmt ruhig Witterung auf. Arbeitet konzentriert über den gesamten Fährtenverlauf. Alle Winkel werden sicher ausgearbeitet. Den 1. Gegenstand ruhiger halten. 2. und 3. Gegenstand nimmt der Hund sicher auf und hält ruhig. B: Ü1: korrekt arbeitender Rüde, gesamt mehr Ausstrahlung, in der Gruppe besser mitgehen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, geht vor in der Entwicklung, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Ü4: ruhiger stehen, Ü5: geht vor in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü6: gleichmäßiger arbeiten, Holz ruhiger halten, Ü7: streift Hin- und Rücksprung, stößt an im Vorsitz, Ü8: HZ richtig geben, schneller zurück, stößt an, korrekter bei Fuß. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife genügend aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn. Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff mustergültig vereitelt, muss etwas schneller ablassen, bewacht

aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird sehr selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den wirksamen Griff zu Beginn etwas voller, korrigiert sich, sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas schneller und klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

17 Marx Karl-Heinz, mit ***Spy am Argensee, SZ 2063889, N-E 3472, SchH3 IP3 FH1,** WT 28.04.2000 (*Tyson von der Kine, SZ 1993412, SchH3 FH1 IP3 - *Tina vom Flutgraben, SZ 1920596, SchH3). LG Württemberg. - A: 96 P., B: 90 P., C: 95 P. = Gesamt 281 Punkte = **SG.** A: Der Hund arbeitet ruhig und konzentriert über den gesamten Fährtenverlauf. Der Hundeführer lobt den Hund jeweils am 1., 2. und 3. Gegenstand, bevor er den Gegenstand anzeigt. Den 2. Schenkel noch konzentrierter ausarbeiten. B: Ü1: aufmerksam arbeitender Rüde, bedrängt leicht, in der Rechtswendung mehr Anschluss zeigen, Ü2: schneller durchsitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü4: schneller in Gst absitzen, Ü5: schneller stehen, Ü6: schneller zurückkommen, Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Ü8: im Vorsitz Holz ruhiger halten, stößt an, Ü9: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Sofortiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, zeigt sich beim Abholen etwas HF-orientiert, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor, benötigt HHZ (M). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, leichtes Belästigen des Helfers, nachfolgender ST etwas aufmerksamer (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, leichtes Belästigen des Helfers (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer, nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

18 Lüneberg Wilfried, mit ***Darvin vom Wölper Löwen, SZ 2017024, C-D 4431, SchH3 IP3,** WT 29.04.1998 (*Don vom Geiersnest, SZ 1919790, SchH3 - *Hexe vom Gillrather Hof, SZ 1825471, SchH2). LG Waterkant. - A: 98 P., B: 89 P., C: 93 P. = Gesamt 280 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt triebhaft Witterung auf. Arbeitet drangvoll über den gesamten Fährtenverlauf. Alle Gegenstände werden gerade und schnell verwiesen. Lediglich leichtes faseln am 4. Winkel. B: Ü1: bedrängt leicht auf der ersten Geraden, bei der ersten Kehrwendung mehr Anschluss zeigen, Ü2: auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: Körperhilfe zum HZ Platz, Ü4: ruhiger stehen, wenn HF zurückkommt, Ü5: auf HZ schneller stehen, stößt im Vorsitz leicht an, Ü6: sofort aufnehmen, schiebt das Holz, gerader vorsitzen, Ü7: flüssiger zurück springen, noch gerader vorsitzen, Ü8: Holz sofort aufnehmen, Ü9: HZ Platz noch schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife müssen die Verstecke enger und aufmerksamer umlaufen werden (G). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, muss anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, muss auf HZ klarer ablassen, stößt in der Bewachungsphase einmal leicht nach. (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht aufmerksam (V). TÜ 6 - Der Überfall wird sicher abgewehrt, der Griff deutlich voller, jedoch fest und beständig, sicher in der Belastung, auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST etwas führiger (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas schneller ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST etwas führiger (V). TSB "a".

19 Weber Werner, mit **Cindy Junak, SZ 2124552, 38093, SchH3 ZVV1 IP3,** WT 27.02.2000 (Tom z Pohranicni straze, CMKU 22843/95 - Bara Vila Casovia, CKSP 30476). LG Rheinland-Pfalz. - A: 99 P., B: 88 P., C: 93 P. = Gesamt 280 Punkte = **SG.** A: Die Hündin nimmt mit tiefer Nase Witterung. Zeigt eine triebhafte, intensive Ausarbeitung der Fährte über den gesamten Verlauf. Der 3. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. B: Ü1: gesamt aufmerksamer mitgehen, bei den Wendungen und in der Gruppe mehr Anschluss zeigen, Ü2: auf HZ Sitz steht die Hündin, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, besser durchlaufen, gerader vorsitzen, Ü4: schneller in Gst absitzen, Ü5: geht leicht vor in der Entwicklung, schneller vorsitzen, Ü6: schneller zurück, ruhiger im Vorsitz, Ü7: nach Holzabnahme ruhiger im Vorsitz, Ü8: Endphase noch besser herankommen, Ü9: Entwicklung korrekter bei Fuß, noch zielstrebiger voraus. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, anhaltendes, energisches Verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition eine Idee führiger (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit wirksamem Griff sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Eine Idee entschlossener fassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, den Angriff etwas selbstsicherer abwehren, den Griff in der Belastung beständiger, muss sich vor dem sofortigen Ablassen etwas dominanter verhalten, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

20 Wrage Hans-Heinrich, mit ***Bille aus der Eichendorffsiedlung, SZ 2003177, F-B 7481, SchH3 IP3,** WT 24.09.1997 (*Garry vom Erlenbusch, SZ 1894771, SchH3 IP3 FH1 - *Fenzy vom Fegelhof, SZ 1864000, SchH1). LG Waterkant. - A: 95 P., B: 93 P., C: 92 P. = Gesamt 280 Punkte = **SG.** A: Die Hündin zeigt eine triebhafte, drangvolle Ausarbeitung der Fährte. Am 1. und 2. Gegenstand muß die Hündin ruhiger liegen. Der 3. Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Der letzte Schenkel muß intensiver ausgearbeitet werden. B: Ü1: aufmerksames Mitgehen, phasenweise mehr Anschluß zeigen, Ü2: schneller absitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Ü5: schneller stehen, mittiger vorsitzen, Ü6: Gst ruhiger, schneller aufnehmen, Ü7: Hinsprung streift, Rücksprung etwas freier, Ü8: Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü10: Beginn ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Etwas selbstsicherer zu Beginn, im weiteren Verlauf aufmerksames und sicheres Stellen, anhaltendes und energisches Verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, sicheres Vereiteln der Flucht, den vollen Griff in der Endphase etwas wirksamer, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Entschlossen in der Eröffnung, Griff wirksam und beständig, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas schneller und klarer ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, muss sich dort ruhiger verhalten, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff beständiger, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei energischem Griff, sicher in der Belastung, muss auf HZ klarer ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

21 Raiser Bernd, mit ***Drago von Mainos, SZ 1997669, B-C 6858, SchH3 FH1,** WT 01.07.1997 (*Duarto vom Liegnitzer Hof, SZ 1828645, SchH3 FH1 IP3 - *Yascha von Karthago, SZ 1907228, SchH3). LG Niedersachsen. - A: 98 P., B: 90 P., C: 92 P. = Gesamt 280 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt ruhig und konzentriert Witterung auf. Arbeitet intensiv im gleichmäßigen Tempo. Der 1. Gegenstand muß gerader verwiesen werden, der 3. Winkel noch direkter ausgearbeitet werden. B: Ü1: Laufschritt besser mitgehen, bei den Wendungen und in der Gruppe mehr Anschluss zeigen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, freudiger kommen, besser durchlaufen, Ü4: schnuppert am Boden, schneller in Gst absitzen, Ü5: freudiger kommen, besser durchlaufen, Ü6: zielstrebiger zum HF zurück, Ü7: gesamte Übung flotter, streift beim Hin- und Rücksprung, Ü8: Endphase zielstrebiger zum HF heran, gerader vorsitzen, Ü9: noch zielstrebiger vorausgehen. C: TÜ 1 - Bei genügend drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Insgesamt sicherer und aufmerksamer stellen, muss sofort und anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff wirksam, sichere Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den wirksamen Griff in der Endphase etwas beständiger, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, voller und wirksamer Griff, in der Endphase etwas beständiger, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, benötigt ZHZ zur Ablage für die Entwaffnung, beim nachfolgenden ST leichtes Belästigen des Helfers (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, geringfügig aufmerksamer in der Bewachung, leichtes Belästigen des Helfers beim nachfolgenden ST (V). TSB "a".

22 Bartholome Jasmin, mit ***Holli vom Baumberg, SZ 2045041, F-B 8021, SchH3,** WT 22.05.1999 (*Dax vom Baumberg, SZ 1866888, SchH3 FH1 IP3 - *Mendi vom Heiligenbösch, SZ 1905825, SchH3 IP3). LG Westfalen. - A: 95 P., B: 94 P., C: 91 P. = Gesamt 280 Punkte = **SG.** A: Die Hündin nimmt ruhig und intensiv Witterung auf. Arbeitet im gleichmäßigem Tempo über die gesamte Fährte. Am 1. und 3. Gegenstand muß sich die Hündin schneller legen. Den 2. Schenkel konzentrierter ausarbeiten. Am 4. Winkel faselt die Hündin leicht. B: Ü1: zu Beginn geht die Hündin gut und aufmerksam mit, bei der Kehrtwendung mehr Anschluss zeigen, dreht weg und bleibt zurück, Ü2: Körperhilfe zum HZ Sitz, Ü3: Entwicklung korrekter zeigen, Ü6: stößt im Vorsitz an, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Holz ruhiger halten. C: TÜ1- Drangvolle Streife, aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas druckvoller, im weiteren Verlauf selbstsicherer stellen, muss sofort und deutlich anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, den wirksamen Griff etwas voller setzen, muss etwas klarer ablassen, in der Bewachungsphase beim Herantreten der HFin etwas druckvoller bewachen (G). TÜ 5 -

Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsicher bei der Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam, beim nachfolgenden ST führig jedoch etwas aufmerksamer (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff etwas voller setzen, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase beim Herantreten der HFin etwas sicherer bewachen. Nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

23 Maier Michael, mit ***Basko vom Vorderlintal, SZ 2010403, N-A 3561, SchH3 FH1 IP3,** WT 25.01.1998 (*Aly vom Vordersteinwald, SZ 1835254, SchH3 FH2 - *Yanka vom Haus Köder, SZ 1881328, SchH3). LG Württemberg. - A: 99 P., B: 95 P., C: 86 P. = Gesamt 280 Punkte = **SG.** A: Ruhige, selbstsichere Fährtenaufnahme am Ansatz. Konzentrierte und gleichmäßige Ausarbeitung über den gesamten Fährtenverlauf. Alle Winkel werden sicher ausgearbeitet. Lediglich am 2. Gegenstand stößt der Hund mit der Nase an. B: Ü1: Hund mit sehr viel Ausstrahlung und Aufmerksamkeit, bedrängt leicht im Laufschritt, Ü2: Entwicklung aufmerksamer, HZ Sitz schneller, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, stößt im Vorsitz an, Ü4: sicherer stehen, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, sicherer stehen, springt an im Vorsitz, Ü6: Holz sofort aufnehmen, Ü7: streift leicht beim Hin- und Rücksprung, Ü9: HZ Platz schneller annehmen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke etwas enger und aufmerksamer umlaufen (SG). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen des Helfers und etwas sicherer stellen, etwas anhaltender und druckvoller verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff wirksam, vereitelt die Flucht sicher, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss sicherer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, führig (V). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicherer abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, muss den gesetzten Griff halten, fasst mit vollem und festem Griff sofort nach, zeigt sich im weiteren Verlauf sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss sicherer bewachen. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

*Ron vom Bodelschwingher Schloss, 1990706, Z: Podkowski Heinz, 44357 Dortmund E: Lenkersdorf Eggert, 24217 Schönberg

24 Lenkersdorf Eggert, mit ***Ron vom Bodelschwingher Schloss, SZ 1990706, F-D 4865, SchH3 IP3 FH2,** WT 02.04.1997 (*Lewis von Malatesta, SZ 1739753, SchH3 FH1 - *Quixi vom Mutzbach, SZ 1888390, SchH2). LG Hamburg-Schleswig-Holstein. - A: 98 P., B: 85 P., C: 96 P. = Gesamt 279 Punkte = **SG.** A: Ruhige, intensive Fährtenaufnahme. Nach zwei Leinenlängen orientiert sich der Hund leicht nach rechts. Arbeitet sich selbständig sofort in den Fährtenverlauf wieder ein. 1. und 3. Gegenstand wird gerade und schnell verwiesen. Den 2. Gegenstand näher verweisen. Alle Winkel werden sicher ausgearbeitet. B: Ü1: aufmerksamer, enger mitgehen, schneller absitzen, Ü2: auf HZ schneller absitzen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, gerader vorsitzen, Ü4: geht vorzeitig in Gst, Ü5: gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü6: schneller aufnehmen, schneller zurück, korrekter bei Fuß, Ü7: Gst ruhiger, freier springen, korrekter bei Fuß, Ü8: beim zurückkommen Hilfe mit HZ hopp, Ü9: wesentlich zielstrebiger voran gehen. C: TÜ 1 - Zu Beginn Eingriff durch den HF am Halsband des Hundes. Bei drangvoller Streife werden die Verstecke aufmerksam und eng umlaufen (G). TÜ 2 –Aufmerksames, selbstsicheres und druckvolles Stellen, das Verbellen ist energisch, in der Endphase etwas anhaltender. Abrufen in die Grst. sowie FF zur Platzposition führig (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, aufmerksam und führig (V). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, muss sofort ablassen, etwas aufmerksamer bewachen. Nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - Führig in der FF zur Lauerstellung, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

25 Vollstedt Karl Heinz, mit **Ambra vom Nordsturm, SZ 2072410, B-H 1076, SchH3 IP3,** WT 28.09.2000 (*Nick vom Heiligenbösch, SZ 1911480, SchH3 IP1 FH1 - *Andra vom Neuenkirchener Deich, SZ 1975973, SchH3 IP3). LG Hamburg-Schleswig-Holstein. - A: 93 P., B: 92 P., C: 94 P. = Gesamt 279 Punkte = **SG.** A: Die Hündin muß die Fährte konzentrierter annehmen. Faselt und kreist nach ca. 3 Leinenlängen auf dem 1. Schenkel. Verweist den 1. und 2. Gegenstand gerade und schnell. Den 4. Winkel noch direkter ausarbeiten. Den 3. Gegenstand noch gerader verweisen. B: Ü1: zu Beginn geht die Hündin gut mit, sollte dann bei den Wendungen und in der Gruppe mehr Anschluss zeigen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü3: noch zielstrebiger kommen, mittiger vorsitzen, Ü6: stößt im Vorsitz leicht an, Ü7: Hinsprung setzt stark auf, gerader vorsitzen, Ü8: stößt im Vorsitz leicht an, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke. (V). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen des Helfers, im weiteren Verlauf selbstsicheres und druckvolles Stellen, muss deutlich anhaltender verbellen. Abrufen in die Grst. sowie FF zur Platzposition führig (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer bewachen (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, Griff etwas beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - Führig in der FF zur Lauerstellung, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, etwas dominanter vor dem Ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

26 Scheffler Rainer, mit ***Ghost vom Haus Atila, SZ 2058540, G-K 5943, SchH3 FH1 IP3,** WT 20.01.2000 (*Wasko von den Wannaer Höhen, SZ 1946576, SchH3 ZH1 IP3 - *Chila z. Stern Dreieck, SZ 1967246, SchH3 FH1). LG Nord-Rheinland. - A: 96 P., B: 90 P., C: 93 P. = Gesamt 279 Punkte = **SG.** A: Ruhige und selbstsichere Fährtenaufnahme. Tempowechsel vor dem 1. Gegenstand. Nach dem 2. Winkel sowie nach dem 2. Gegenstand intensiver weiterfährten. Den 3. Gegenstand noch gerader verweisen. B: Ü1: Der Rüde bedrängt über die gesamten Freifolgen, bei den Kehrtwendungen mehr Anschluss zeigen, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, auf HZ gerader in Laufrichtung absitzen, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, springt im Vorsitz stark an, Ü4: ruhiger stehen, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, gerader vorsitzen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Übung gleichmäßiger ausführen, Ü7: streift beim Hinsprung, schneller bei Fuß gehen, Ü8: gesamte Übung schneller zeigen, Ü9: bedrängt in der Entwicklung. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Genügend sicheres Stellen, teilweise etwas aufmerksamer. Muss sofort und etwas anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff zu Beginn etwas voller, sichere Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, stark vor benötigt HHZ (M). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, voller und wirksamer Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff zu Beginn etwas voller, jedoch wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, Bewachung in der Endphase etwas druckvoller und aktiver, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (SG). TSB "a".

27 Lebert Daniel, mit ***Harras von der Sandkautschneise, SZ 2044361, L-B 8893, SchH3,** WT 31.03.1999 (*Quasy von der bösen Nachbarschaft, SZ 1908900, SchH3 IP3 FH2 - *Nixe von der Sandkautschneise, SZ 1839980, SchH3 FH). LG Hessen-Süd. - A: 91 P., B: 91 P., C: 96 P. = Gesamt 278 Punkte = **SG.** A: Der Hund geht flott in die Fährte. Am 1. Gegenstand muß sich der Hund schneller legen. Den 2. Schenkel intensiver ausarbeiten. Tempowechsel zum 2. Gegenstand. Die Witterungsaufnahme nach dem Gegenstand muß direkter erfolgen. Den 5. Schenkel intensiver ausarbeiten. B: Ü1: aufmerksamer, triebvoll arbeitender Rüde, der phasenweise bedrängt, Ü2: Entwicklung korrekter, Ü3: Entwicklung korrekter, stößt im Vorsitz an, gerader vorsitzen, Ü4: bedrängt in der Entwicklung, geht selbständig in Gst, Ü5: stößt im Vorsitz leicht an, Ü6: Holz schneller aufnehmen, gerader vorsitzen, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, stößt im Vorsitz an, Ü8: schneller zurück, stößt im Vorsitz leicht an, Ü9: Endphase zielstrebiger, Ü10: noch ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke deutlich aufmerksamer und enger umlaufen (G). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, eine Idee aufmerksamer bewachen (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

28 Hofmann Jürgen, mit ***Tacco vom Hammerbachthal, SZ 2045591, P-F 3647, SchH3 IP3,** WT 10.06.1999 (*Imon von Karthago, SZ 1934239, SchH3 FH1 - Peggy vom Hammerbachthal, SZ 1860552, SchH2). LG Bayern-Nord. - A: 93 P., B: 91 P., C: 94 P. = Gesamt 278 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt ruhig Witterung, faselt auf der Mitte des 1. Schenkels. Arbeitet

dann konzentriert und gleichmäßig über den gesamten Fährtenverlauf. Den 2. und 3. Gegenstand näher verweisen. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt phasenweise, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Hilfe zum Überwechseln Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: Körperhilfe zum Fußgehen, Ü6: schneller zurück, gerader vorsitzen, Ü7: Gst ruhiger sitzen, freier springen, Ü8: Gst ruhiger sitzen, stößt im Vorsitz leicht an. C: TÜ 1 - Bei drangvoller und aufmerksamer Streife das letzte Versteck direkter anlaufen, benötigt HHZ (B). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, stellt sehr aufmerksam und selbstsicher, muss jedoch insgesamt etwas anhaltender verbellen. Führiger beim Abrufen in die Grst., ist führig in der FF zur Platzposition. (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff zu Beginn etwas voller, korrigiert sich, zeigt sich sicher und hart in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam und druckvoll (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, insgesamt führiger (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, der energische und volle Griff muss in der Endphase etwas ruhiger gehalten werden, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, sehr selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und energisch, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

29 Biernath Bärbel, mit ***Esta von der Nikolausstraße, SZ 2054771, F-B 8111, SchH3,** WT 09.09.1999 (*Feivel vom Schelmenturm, SZ 1923843, SchH3 IP3 - *Nixe vom Heiligenbösch, SZ 1911483, SchH3). LG Nord-Rheinland. - A: 98 P., B: 88 P., C: 92 P. = Gesamt 278 Punkte = **SG.** A: Die Hündin zeigt eine drangvolle und triebhafte Ausarbeitung der Fährte. Der 1. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Die Winkelarbeit erfolgt ruhig und gleichmäßig. Den letzten Schenkel in der Schlussphase noch konzentrierter ausarbeiten. B: Ü1: Hündin geht gut und aufmerksam mit, belästigt HF stellenweise durch Hochspringen, Ü3: korrekter bei Fuß, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, steht gut, geht selbständig in Platzposition, korrekter bei Fuß, Ü6: schneller zur HF zurück, gerader vorsitzen, Ü7: Holz im Vorsitz etwas ruhiger halten, Ü9: zwei HZ Platz. C: TÜ 1 - Sehr drangvolle und aufmerksame Streife (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer stellen, stabilisiert sich, im weiteren Verlauf druckvoll und sicher. Anhaltendes und energisches Verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff etwas voller und beständiger, die Flucht etwas wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den vollen Griff in der Belastung etwas beständiger, etwas dominanter vor dem Ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim Herantreten der HFin etwas aufmerksamer, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

30 Müller Johannes, mit **Ero von Armannsberg, SZ 2048525, P-I 1670, SchH3,** WT 09.07.1999 (*Aly vom Vordersteinwald, SZ 1835254, SchH3 FH2 - *Assy von Armannsberg, SZ 1933621, SchH3). LG Bayern-Nord. - A: 94 P., B: 94 P., C: 90 P. = Gesamt 278 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt drangvoll Witterung auf. Am 1. Gegenstand liegt der Hund mit der Pfote auf. Der 2. Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Den 2. Gegenstand stößt der Hund mit der Nase an. Auf dem letzten Schenkel dreht sich der Hund. Er muß in der Schlußphase konzentrierter arbeiten. B: Ü1: der Rüde geht gut und aufmerksam mit, bedrängt phasenweise, Ü2: besser durchsitzen auf HZ, Ü3: etwas gerader vorsitzen, Ü4: noch ruhiger stehen, Ü5: gerader vorsitzen, Ü6: flotter zurück, mittiger vorsitzen, Ü7: Endphase flotter heran, gerader vorsitzen, Ü8: Endphase flotter heran, gerader vorsitzen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife teilweise etwas weiträumiges Umlaufen der Verstecke, benötigt ZHZ am 4. Versteck (B). TÜ 2 - Zu Beginn etwas druckvoller, im weiteren Verlauf teilweise aufmerksamer stellen, muss sofort und energischer verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei vollem, festem Griff die Flucht wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Entschlossenes Zufassen in der Eröffnung, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herankommen des HF etwas aufmerksamer. Nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wesentlich voller und fester, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Fasst entschlossen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, etwas druckvoller und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

31 Lotz Werner, mit ***Magnus vom Heidgrund, SZ 2014826, P-A 6819, SchH3 IP3,** WT 10.03.1998 (*Theseus von Karthago, SZ 1880633, SchH3 FH1 - *Ina vom Heidgrund, SZ 1903573, SchH3). LG Hessen-Süd. - A: 96 P., B: 92 P., C: 90 P. = Gesamt 278 Punkte = **SG.** A: Am Ansatz nimmt der Hund intensiv und drangvoll die Fährte auf. Sucht sicher bis zum 1. Gegenstand, der flotter verwiesen werden muß. Der gesamte 2. Schenkel muß intensiver ausgearbeitet werden. Der 2. Gegenstand sowie der 3. Gegenstand wird gerade verwiesen. Geringfügiger Tempowechsel nach dem 3. Winkel. B: Ü1: bedrängt phasenweise den HF, erste Wendung enger, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü3: schneller Platz gehen, Abschluss korrekter zeigen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, sicherer stehen, Ü5: geht vor in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü6: geht vorzeitig weg, Ü7: streift beim Hinsprung, Ü8: Endphase schneller zum HF herankommen, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke deutlich aufmerksamer und enger umlaufen, das 4. und 5. Versteck wird nicht angenommen (M). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer stellen, im weiteren Verlauf zeitweise etwas aufmerksamer. Muss anhaltender und energischer verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff sicher, muss die Flucht etwas wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam und aktiv, vor Beginn des ST Grst. einnehmen, ansonsten führig und aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff zu Beginn etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, Endphase der Bewachung etwas aktiver und druckvoller, nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TSB "a".

32 Rischer Holger, mit ***Mex von der Rohrbrücke, SZ 2006951, D-C 3988, SchH3 IP3,** WT 02.12.1997 (*Half vom Ruhbachtal, SZ 1773244, SchH3 FH - *Inka von der Rohrbrücke, SZ 1833724, SchH3 FH1). LG Sachsen. - A: 95 P., B: 94 P., C: 88 P. = Gesamt 277 Punkte = **SG.** A: Die Fährtenaufnahme erfolgt ruhig und intensiv. Der 1. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. In der Schlussphase des 2. Schenkels konzentrierter und intensiver weiterfährten. Den 2. Gegenstand gerader verweisen. Der 5. Schenkel muß noch intensiver ausgearbeitet werden. Der letzte Gegenstand muß gerader verwiesen werden. B: Ü1: der Rüde geht gut und aufmerksam mit, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, gerader vorsitzen, Ü4: gerader absitzen, Ü5: gerader vorsitzen, Ü6: stößt im Vorsitz leicht an, Ü7: Hinsprung streift, Rücksprung freier, Ü8: stößt im Vorsitz leicht an, Ü9: zu Beginn zielstrebiger entfernen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife teilweise etwas weiträumiges Umlaufen der Verstecke (SG). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer, im weiteren Verlauf markanter stellen, muss sofort verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei sicherem Griff die Flucht zu Beginn wirksam vereiteln, lässt sofort ab, aufmerksamer bewachen (G). TÜ 4 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss deutlich aufmerksamer und sicherer bewachen (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (B). TÜ 6 - Den Überfall etwas entschlossener abwehren, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss deutlich aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST etwas führiger (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, aufmerksamer und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

33 Terhorst Frank, mit ***Bessie v. Digarah, SZ 1990959, eVC 1235, SchH3 IP3,** WT 21.04.1996 (*Boy von Haus-Klönne, SZ 1827489, SchH3 - *Anouk v. Digarah, NHSB 1905200, SchH2). LG Nord-Rheinland. - A: 94 P., B: 88 P., C: 94 P. = Gesamt 276 Punkte = **SG.** A: Der Ansatz muß triebhafter gezeigt werden. Nach ca. einer Leinenlänge ist die Hündin unkonzentriert, schaut sich um. Muß konzentrierter arbeiten. Nach dem 2. Winkel intensiver weiterfährten, nach dem 2. Gegenstand leicht unkonzentriert. Arbeitet den 3. und 4. Winkel intensiv und konzentriert aus. Ebenso die Schlußphase der Fährte ist ohne Beanstandung. B: Ü1: Hündin geht gut mit, anfangs mehr Ausstrahlung, bedrängt leicht, Ü2: auf HZ schneller absitzen, Ü3: Entwicklung korrekter mitgehen, mittiger vorsitzen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer, schneller absitzen in Gst, Ü5: sicherer stehen, gerader vorsitzen, Ü6: auf direktem Weg aufnehmen, gerader vorsitzen, Ü7: gesamt schneller, wesentlich flüssiger springen, Ü8: gesamt schneller, wesentlich flüssiger klettern, gerader vorsitzen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller und aufmerksamer Streife das letzte Versteck direkter anlaufen, erhält HHZ (B). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer. Das Verbellen ist energisch, in der Endphase etwas anhaltender. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, auf HZ etwas schneller ablassen, bewacht aufmerksam, leichtes Belästigen des Helfers, beim Herantreten des HF etwas sicherer, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Entschlossen in der Eröffnung, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer, nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

34 Wagner Wolfgang, mit ***Nando vom Bolleplatz, SZ 2011396, Z-A 3310, SchH3,** WT 28.01.1998 (*Canto von der Heissen Erde, SZ 1862107, SchH3 - *Kira vom Bolleplatz, SZ 1926197, SchH1). LG Berlin-Brandenburg. - A: 95 P., B: 87 P., C: 94 P. = Gesamt 276 Punkte = **SG.** A: Die Witterungsaufnahme am Ansatz erfolgt ruhig. Der Hund arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand, der gerader verwiesen werden muß. In

der Schlußphase des 2. Schenkels muß der Hund noch konzentrierter weiterfährten. Der 4. Winkel muß direkter ausgearbeitet werden und der gesamte letzte Schenkel muß noch intensiver ausgearbeitet werden. B: Ü1: sehr triebiger, aufmerksamer Rüde, der phasenweise bedrängt und wesentlich besser absitzen müsste, Ü2: auf HZ besser durchsitzen, Ü3: Entwicklung korrekter mitgehen, besser Platz gehen, liegt nicht korrekt, stößt an, gerader vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, korrekter absitzen, Ü5: schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: stößt leicht im Vorsitz an, Ü7: Hinsprung streift, gerader vorsitzen, korrekter Fuß, Ü8: stößt an, gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü9: bedrängt leicht in der Entwicklung, noch zielstrebiger voraus, Ü10: korrekter aufsitzen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Insgesamt aufmerksames und sicheres Stellen, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer, muss sofort und wesentlich anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst., muss dort absitzen, führig in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, sicheres Vereiteln der Flucht, Griff etwas voller, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Abholen durch den HF etwas aufmerksamer (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgenden ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Abholen durch den HF etwas aufmerksamer. Nachfolgenden ST führig (V). TSB "a".

2. Platz im Universalsieger-Wettbewerb:

35 Klitsch Hubert, mit ***Uriel vom Arolser Holz, SZ 2033987, K-G 3917, SchH3 FH2 IP3,** WT 10.12.1998 (*Quax vom Michelskirchlein, SZ 1893186, SchH3 FH2 IP3 - *Candie vom Arolser Holz, SZ 1952663, SchH3 FH1 IP2). LG Hessen-Nord. - A: 94 P., B: 90 P., C: 92 P. = Gesamt 276 Punkte = **SG.** A: Der Hund geht triebhaft in die Fährte. Arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand. Am 1. Winkel dreht der Hund sich einmal um, muß den Winkel sicherer ausarbeiten. Am 2. Gegenstand zum Wiederansatz kommt der Hund vor Hörzeichen hoch. Der 4. Schenkel muß intensiver ausgearbeitet werden. Tempowechsel nach dem letzten Winkel. Der letzte Gegenstand muß flotter verwiesen werden. B: Ü1: gut, aufmerksames Mitgehen, bedrängt leicht, schneller absitzen beim Anhalten, Ü2: Körperhilfe zum HZ Sitz, Ü3: geht vor in der Entwicklung, ruhiger liegen, Hilfe zum Vorsitzen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, korrekter absitzen in Gst, Ü5: sicherer stehen, schneller vorsitzen, Ü6: auf direktem Weg das Holz aufnehmen, im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: streift beim Hinsprung, Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü8: Holz im Vorsitz ruhiger halten, korrekter bei Fuß, Ü9: HZ Platz schneller befolgen, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke aufmerksamer und enger umlaufen (G). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer stellen, stabilisiert sich im Verlauf der Übung. Muss sofort verbellen, im weiteren Verlauf anhaltend. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff etwas wirksamer, sichere Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und aktiver bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, voller und wirksamer Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aktiver und druckvoller bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aktiver und druckvoller bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TSB "a".

36 Schauermann Jürgen, mit ***Onyx zur Hirsauerglocke, SZ 2055386, H-G 4030, SchH3,** WT 20.11.1999 (*Quax von der Fasanerie, SZ 1871242, SchH3 IP3 FH1 - *Anschy vom Jettenbacher Bruch, SZ 1962670, SchH3 FH1). LG Hessen-Süd. - A: 96 P., B: 88 P., C: 92 P. = Gesamt 276 Punkte = **SG.** A: Der Hund arbeitet aus dem Ansatz ruhig und konzentriert bis zum 1. Gegenstand, der zögernd verwiesen wird. Auf dem 2. Schenkel orientiert sich der Hund mehrmals, geht kurz in eine Wildspur, kommt ohne Hörzeichen sicher in den Fährtenverlauf und arbeitet konzentriert weiter. Der 2. Gegenstand wird leicht seitlich verwiesen. Der 3. und 4. Winkel ohne Beanstandung, sowie der letzte Gegenstand gerade und sicher. B: Ü1: stellenweise etwas aufmerksamer mitgehen, Ü2: flotter absitzen, Ü3: HZ Platz sicherer liegen, schnuppert am Boden, Ü4: ruhiger stehen, schnuppert am Boden, Ü5: HF fasst an die Startweste, Hund kommt vorzeitig, Ü6: geht vorzeitig weg, gerader vorsitzen, Ü7: gerader vorsitzen, Ü8: stößt im Vorsitz an, Ü9: zwei HZ Platz, Ü10: ruhiger, sicherer liegen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff etwas fester, die Flucht wird wirksamer vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall etwas sicherer abwehren, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, deutlich sicherer bewachen. Nachfolgenden ST führig und aufmerksam (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff etwas voller, sicher in der Belastung, muss klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer und schneller ablassen, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

37 Worischek Anke, mit ***Sarah vom Lengener-Meer, SZ 2011755, D-B 2412, SchH3 FH1,** WT 10.02.1998 (*Igor vom Wittgensteinerland, SZ 1901558, SchH3 FH1 - *Jenny vom Lengener-Meer, SZ 1801846, SchH3 FH1). LG Waterkant. - A: 97 P., B: 89 P., C: 90 P. = Gesamt 276 Punkte = **SG.** A: Ruhige und konzentrierte Witterungsaufnahme am Ansatz, Der 1. Gegenstand wird gerade und sicher verwiesen. Sichere Ausarbeitung des 1. und 2. Winkels. Der 2. Gegenstand muß näher verwiesen werden. Den 4. Winkel direkter ausarbeiten. Sichere Ausarbeitung des 4. Schenkels sowie gerades Verweisen am letzten Gegenstand. B: Ü1: geht gut mit, bedrängt phasenweise HF, in der Gruppe schneller absitzen, Ü2: auf HZ Sitz steht die Hündin, Ü3: gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü4: schneller in Gst absitzen, Ü5: gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü6: schneller zum Holz, gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü7: Hinsprung streift, schneller zurück, korrekter bei Fuß, Ü8: Endphase besser herankommen, Ü9: zwei HZ Platz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke, das letzte Versteck direkter anlaufen (G). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf aufmerksames und selbstsicheres Stellen, muss sofort, in der Endphase etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., etwas führiger in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voller, die Flucht wird wirksamer vereitelt, muss deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam (M). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff etwas beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgenden ST führig (M). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, muss etwas schneller ablassen, bewacht aufmerksam, stößt einmal an. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

38 Schmitt Markus, mit ***Hero vom Löwenwappen, SZ 2040443, N-S 5904, SchH3 FH1 IP3,** WT 05.03.1999 (*Sid vom Haus Gremm, SZ 1844497, SchH3 IP3 - *Zarah vom Liebenauer Schloß, SZ 1938448, SchH3). LG Baden. - A: 98 P., B: 81 P., C: 96 P. = Gesamt 275 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt intensiv Witterung, arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand. Die Wiederaufnahme der Fährte erfolgt vor Hörzeichen. Alle Winkel werden sicher und ruhig ausgearbeitet. In der Schlussphase des letzten Schenkels noch konzentrierter weiterfährten. B: Ü1: korrekt arbeitender Rüde, sollte mehr Ausstrahlung zeigen, bedrängt leicht, Ü2: auf HZ Sitz schneller absitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, ruhiger liegen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, schneller stehen, Ü5: auf HZ wesentlich schneller stehen, Ü6: sofort aufnehmen, direkt zurück, Holz wesentlich besser abgeben, Ü7: sofort aufnehmen, setzt bei Rücksprung auf, gerader vorsitzen, Ü8: Holz klarer abgeben, Ü9: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, zielstrebiger vorangehen. C: TÜ 1 - Insgesamt druckvolle und aufmerksame Streife, benötigt ZHZ am 5. Versteck (G). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, muss sofort und in der Endphase anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger. (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei energischem Griff wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

39 Süßdorf Stefan, mit ***Uruk vom Schwarzen Milan, SZ 2033807, K-A 5890, SchH3 IP3,** WT 13.11.1998 (*Cheo vom Teuchelwald, SZ 1948213, SchH3 IP3 - *Mara vom Schwarzen Milan, SZ 1923211, SchH2). LG Rheinland-Pfalz. - A: 88 P., B: 92 P., C: 95 P. = Gesamt 275 Punkte = **SG.** A: Aus dem Ansatz heraus geht der Hund drangvoll in die Fährte. Der 1. Gegenstand wird überlaufen. Vor dem 1. Winkel prüft der Hund mehrmals. Der Winkel wird sicher ausgearbeitet. Die Schlußphase des 2. Schenkels deutlich intensiver weiterfährten. 2. Gegenstand wird gerade verwiesen. 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 4. Schenkel muß intensiver ausgearbeitet werden. B: Ü1: sehr freudig und triebvoll arbeitender Rüde, der den HF phasenweise stark bedrängt, Ü2: Körperhilfe zum HZ Sitz, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, mittiger vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen vor dem Absitzen, Ü5: gerader vorsitzen, Ü6: stößt im Vorsitz leicht an, Holz ruhiger halten und besser abgeben, Ü7: Hinsprung freier zeigen, Holz besser abgeben, Ü8: Holz besser abgeben, Ü9: bedrängt leicht in der Entwicklung, noch gerader voraus. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher, muss energischer und anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, wirksames Vereiteln der Flucht, Griff zu Beginn sicher, in der Endphase etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim nachfolgenden ST leichtes Belästigen des Helfers (V).

TÜ 7 - FF zur Lauerstellung genügend führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, etwas druckvoller bewachen, beim nachfolgenden ST leichtes Belästigen des Helfers (SG). TSB "a".

40 Kuhn Heinz, mit ***Rocky am Argensee, SZ 2041220, N-E 3373, SchH3 IP3,** WT 25.03.1999 (*Oskar von der Kine, SZ 1944521, SchH3 - *Tina vom Flutgraben, SZ 1920596, SchH3). LG Württemberg. - A: 91 P., B: 89 P., C: 95 P. = Gesamt 275 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt gut Witterung. Muß zu Beginn des 1. Schenkels jedoch konzentrierter fährten. Liegt mit der Pfote am 1. Gegenstand auf. Der 1. Winkel muß sicherer und direkter ausgearbeitet werden. Wiederansatz nach dem 2. Gegenstand ruhiger und konzentrierter. Überschießt leicht den 3. Winkel. Der Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Geringfügiger Tempowechsel zum letzten Gegenstand. Der letzte Gegenstand wird gerade und sicher verwiesen. B: Ü1: korrekt arbeitender Rüde, der phasenweise bedrängt, Ü2: Entwicklung aufmerksamer, schnuppert am Boden, Ü3: zeigt nach dem Herankommen keinen Vorsitz, Ü4: Entwicklung aufmerksamer, schneller auf HZ stehen, Ü5: schneller stehen, Ü6: in der Endphase schneller zum HF kommen, gerader vorsitzen, Ü7: Rücksprung streift, Holz ruhiger im Vorsitz, Ü8: in der Endphase schneller zum HF, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Bei sicherem Stellen etwas markanter, leicht HF-orientiert, etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff etwas sicherer in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall etwas sicherer abwehren, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aktiver und druckvoller bewachen. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

41 Roddewig Eckhard, mit ***Bodo vom Schafanger am Nordfeld, SZ 1892896, C-I 3329, SchH3 IP3 FH2,** WT 30.03.1994 (*Arko von der Parkstraße, SZ 1697204, SchH3 FH - *Bonni von Schloß Birkenstein, SZ 1732011, SchH3 FH1). LG Niedersachsen. - A: 93 P., B: 90 P., C: 92 P. = Gesamt 275 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt drangvoll Witterung, arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand, der gerader verwiesen werden muß. Am 1. Winkel dreht sich der Hund einmal, kommt ohne Hundeführerhilfe in den 2. Schenkel, der sicher ausgearbeitet wird. Zum Ende des Schenkels faselt der Hund einmal leicht. Nach dem 2. Winkel intensiver weiterarbeiten. In der Schlußphase des letzten Schenkels auch hier konzentrierter weiterfährten. B: Ü1: Phasenweise aufmerksamer mitgehen, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, sitzt auf, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, sicherer stehen, Ü5: ruhiger stehen, korrekter bei Fuß, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz auf direktem Weg aufnehmen, korrekter bei Fuß, Ü7: streift Hinsprung, schneller aufnehmen, korrekter bei Fuß, Ü8: Gst ruhiger sitzen, korrekter bei Fuß, Ü9: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü10: noch ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife, die Verstecke teilweise aufmerksamer umlaufen (SG). TÜ 2 - Bei sicherem Stellen zeitweise etwas aufmerksamer, etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei energischem Griff sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Entschlossenes Zufassen in der Eröffnung, den Griff etwas voller setzen und ruhiger halten, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff voller, sicher in der Belastung, auf HZ etwas schneller ablassen, etwas aufmerksamer bewachen. Nachfolgender ST führig, jedoch etwas aufmerksamer (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (V). TSB "a".

42 Semmler Otto, mit ***Doc von der Lutter, SZ 2038699, E-D 6385, SchH3,** WT 22.02.1999 (*Iriac vom Ruhbachtal, SZ 1919208, SchH3 FH1 - *Haska von Karthago, SZ 1841278, SchH3 FH IP3). LG Hessen-Nord. - A: 95 P., B: 89 P., C: 91 P. = Gesamt 275 Punkte = **SG.** A: Ruhige und sichere Fährtenaufnahme am Ansatz. Arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand. Der 1. und 2. Winkel sind ohne Beanstandung. Der 2. Gegenstand wird gerade verwiesen. Wiederansatz muß direkter und mit tieferer Nase erfolgen. Der 3. Winkel wird sicher und konzentriert ausgearbeitet. Der 4. Schenkel muß intensiver ausgearbeitet werden. Ebenso in der Schlußphase des letzten Schenkels konzentrierter weiterarbeiten. B: Ü1: sehr korrekt arbeitender Rüde, der mehr Ausstrahlung und mehr Anschluss bei den Wendungen zeigen sollte, Ü2: auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, korrekter bei Fuß, Ü4: noch ruhiger stehen, Ü6: schneller aufnehmen, rollt das Holz, Ü7: Hin- und Rücksprung streift, gerader vorsitzen, Ü8: korrekter bei Fuß, Ü9: Beginn zielstrebiger entfernen. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke teilweise etwas drangvoller (SG). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher, kommt jedoch vor HZ zum HF, das Verbellen war anhaltend und energisch. FF zur Platzposition führiger. (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den Griff etwas wirksamer, die Flucht wird sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, der volle und feste Griff in der Endphase etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam und sicher (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, führig und aufmerksam (V). TÜ 6 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, Abwehr des Angriffs etwas energischer und druckvoller, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TSB "a".

43 Weidling Gert, mit ***Oktogon Arabrab, SZ 2030354, B-E 3534, SchH3,** WT 21.09.1998 (*Tecumseh vom Jacobiner Schloß, SZ 1845610, SchH3 - *Esmeralda Arabrab, SZ 1856782, SchH3). LG Hessen-Süd. - A: 96 P., B: 89 P., C: 90 P. = Gesamt 275 Punkte = **SG.** A: Nach intensiver Witterungsaufnahme arbeitet der Hund sicher bis zum 1. Gegenstand, der flotter verwiesen werden muß. Der 1. und 2. Winkel ohne Beanstandung. Der 2. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Am 3. Winkel muß der Hund intensiver arbeiten. Schlußphase erfolgt konzentriert. Der letzte Gegenstand wird sicher und gerade verwiesen. B: Ü1: gesamt noch aufmerksamer mitgehen, zweite Kehrtwendung enger zeigen, Ü2: auf HZ Sitz schneller absitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, mittiger vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, schnuppert am Boden, Ü5: sicherer stehen, gerader vorsitzen, Ü6: schneller aufnehmen, Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: streift Rücksprung, gerader vorsitzen, Ü8: Endphase schneller zum HF heran, gerader vorsitzen, Holz klarer abgeben, Ü9: zielstrebiger voraus, dreht sich, Ü10: Beginn ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Bei zielstrebiger Streife zu Beginn aufmerksamer, das 4. und 5. Versteck wird nicht angelaufen (M). TÜ 2 - Sehr aufmerksames und selbstsicheres Stellen, muss sofort und etwas anhaltender verbellen. Eine Idee führiger beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voll und fest, die Flucht wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, den Griff vor dem Ablassen beständiger, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF eine Idee sicherer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, in der Belastung sicher, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

44 Schade Stefan, mit ***Immo vom Rosseleck, SZ 2034448, W-B 2568, SchH3 FH2 IP3,** WT 07.12.1998 (*Don vom Geiersnest, SZ 1919790, SchH3 - *Eike vom Rosseleck, SZ 1900849, SchH3 FH2). LG Hessen-Süd. - A: 99 P., B: 90 P., C: 86 P. = Gesamt 275 Punkte = **SG.** A: Ruhige, intensive Fährtenarbeit über den gesamten Fährtenverlauf. Alle Winkel ruhig und sicher ausgearbeitet. Am 2. Gegenstand liegt der Hund geringfügig mit der Pfote auf. B: Ü1: freudig, triebvoll arbeitender Rüde, der phasenweise bedrängt, Ü2: auf HZ steht der Rüde, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, mittiger vorsitzen, Ü4: noch ruhiger stehen, Ü5: noch schneller stehen, Ü6: sofort aufnehmen, rollt das Holz, stößt im Vorsitz an, Ü7: ruhiger in der Gst, bellt, beide Sprünge freier zeigen, Ü8: ruhiger in der Gst, stößt im Vorsitz an, Ü9: zwei HZ Platz. C: TÜ 1 - Drangvoll, die Verstecke teilweise etwas aufmerksamer umlaufen (SG). TÜ 2 - Insgesamt druckvoller, teilweise leichtes Belästigen des Helfers, etwas aufmerksamer beim Herantreten des HF, muss etwas energischer und anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den Griff deutlich voller, die Flucht wesentlich wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff wesentlich voller, in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, stößt einmal nach. Nachfolgender ST führiger (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff etwas voller, sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas schneller ablassen. Nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

45 Grammozis Georgios, mit ***Ellute von der Mohnwiese, SZ 2036438, N-T 5124, SchH3,** WT 30.12.1998 (*Tom van 't Leefdaalhof, SZ 2018398, IP3 SchH3 - *Aline von der Mohnwiese, SZ 1905152, SchH3 FH1). LG Württemberg. - A: 98 P., B: 80 P., C: 96 P. = Gesamt 274 Punkte = **SG.** A: Eine drangvolle, intensive Witterungsaufnahme. Sichere Fährte bis zum 1. Gegenstand, der leicht schräg verwiesen wird. 1. und 2. Winkel ohne Beanstandung. Den 3. Winkel noch direkter ausarbeiten. Sehr konzentrierte Ausarbeitung, auch in der Schlußphase gerades Verweisen der Gegenstände. B: Ü1: sehr triebfreudig, aufmerksam, bedrängt und belästigt stark den HF, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Hilfe zum HZ Platz, springt im Vorsitz an, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü5: ruhiger stehen, stößt im Vorsitz an, Ü6: Gst ruhiger sitzen, stößt im Vorsitz an, Ü7: Hinsprung freier, Rücksprung setzt auf, Ü8: schneller zurück, gerader vorsitzen, Ü9: bedrängt leicht in der Entwicklung, geht sofort stark seitlich weg. C: TÜ 1 - Das 1. und 2. Versteck enger, im weiteren Verlauf drangvoll und aufmerksam (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, beim

Herantreten des HF etwas aufmerksamer, anhaltendes und energisches Verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger. (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei energischem Griff muss die Flucht wirksamer vereitelt werden, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer bewachen. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

46 Matten Sascha-Jörg, mit ***Xilan v. Haus Antverpa, SZ 2058592, BHANCX, SchH3,** WT 16.12.1998 (Troy v. Haus Antverpa, LOSH 764050, - Raiza v. Haus Antverpa, LOSH 723240,). LG Nord-Rheinland. - A: 96 P., B: 85 P., C: 93 P. = Gesamt 274 Punkte = **SG.** A: Aus dem Ansatz heraus geht der Hund drangvoll in die Fährte. Tempowechsel zum Gegenstand hin, der Gegenstand muß flotter verwiesen werden. 1. und 2. Winkel intensiv und sicher ausgearbeitet. Der 2. Gegenstand muß schneller verwiesen werden. Leichter Tempowechsel nach dem 3. Winkel. Schlussphase konzentriert und sicher bis zum letzten Gegenstand. B: Ü1: erste Kehrtwendung wesentlich aufmerksamer, bedrängt phasenweise, Ü2: schneller absitzen, ruhiger sitzen, Ü3: ruhiger liegen, springt im Vorsitz an, Ü4: ruhiger stehen, Ü5: ruhiger und sicherer stehen, springt im Vorsitz an, Ü6: gleichmäßiger zurück kommen, stößt an, korrekter bei Fuß, Ü7: streift beim Hinsprung, stößt an, Holz klarer abgeben, Ü8: stößt im Vorsitz an, Ü9: wesentlich zielstrebiger und gerader vorausgehen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Druckvolles und selbstsicheres Stellen, das Verbellen anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei wirksamem Griff, sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor, unführig (M). TÜ 6 - Beim Überfall entschlossenes Zufassen, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, Griff voller setzen und in der Belastung ruhiger halten, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

47 Welzel Jens, mit ***Bodo zum Falschen Fürsten, SZ 2070290, P-M 4992, SchH3,** WT 22.06.2000 (*Cliff vom Schwedenbrunnen, SZ 1958428, SchH3 FH1 IP3 - *Diana von Wernberg-Köblitz, SZ 1971677, SchH2). LG Sachsen. - A: 95 P., B: 91 P., C: 88 P. = Gesamt 274 Punkte = **SG.** A: Ruhiges und intensives Ansatzverhalten. Konzentrierte Arbeit bis zum 1. Gegenstand. Der Hund stößt mit der Nase am Gegenstand an. 1. und 2. Winkel ohne Beanstandung. Am 2. Gegenstand stößt der Hund mit der Nase an und muß ruhiger liegen bleiben. Der Hund geht leicht über den 4. Winkel. Arbeitet sicher bis zum Ende, liegt gerade und sicher am letzten Gegenstand. B: Ü1: der Rüde geht gut und aufmerksam mit, bedrängt leicht den HF, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung,'Ü5: schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: Holz auf direktem Wege aufnehmen, gesamte Übung freier zeigen, Ü7: freier Springen, Ü8: korrekter vorsitzen, Ü9: bedrängt leicht in der Entwicklung. C: TÜ 1 - Sehr drangvoll, aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer stellen, stabilisiert sich im weiteren Verlauf, verbellt anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voll und fest, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff voller und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und aktiver bewachen (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff in der Belastung beständiger, muss auf HZ deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, aufmerksamer und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

48 Heck Jürgen, mit ***Orkan von der Maineiche, SZ 2042674, L-C 6016, SchH3 IP3,** WT 01.05.1999 (*Ahron von Granit Rose, SZ 1944360, SchH3 - *Dasti von der Maineiche, SZ 1785200, SchH3). LG Baden. - A: 95 P., B: 92 P., C: 87 P. = Gesamt 274 Punkte = **SG.** A: Der Hund geht triebhaft in die Fährte, arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand. Wiederansatz erfolgt vor Einsatz des Hörzeichens. Der 1. und 2. Winkel werden ruhig und konzentriert ausgearbeitet. Der Wiederansatz nach dem 2. Winkel muß intensiver erfolgen. Nach dem letzten Winkel dreht sich der Hund und ist leicht oberflächlich, arbeitet dann sicher bis zum letzten Gegenstand, der gerader verwiesen wird. B: Ü1: gesamt freier mitgehen, Kehrtwendungen enger zeigen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: mittiger vorsitzen, Ü4: geht vorzeitig in Gst, Ü5: sicherer stehen, mittiger vorsitzen, Ü6: auf direktem Weg zum HF zurück, Holz ruhiger halten, Ü7: Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü8: Holz ruhiger halten nach Aufnahme. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke deutlich enger und aufmerksamer umlaufen (G). TÜ 2 - Sofortiges Zufassen bei Beginn, im weiteren Verlauf etwas druckvoller und aufmerksamer stellen, wesentlich anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (M). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff voll und fest, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, in der Endphase beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, ist führig und aufmerksam (V). TÜ 6 - Den Überfall selbstsicherer abwehren, Griff voll und fest, genügend sicher in der Belastung, muss sich vor dem Ablassen etwas dominanter verhalten, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, muss den gesetzten Griff halten, fasst mit vollem und festem Griff sofort nach, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

49 Grösler Wolfgang, mit ***Don von der Lutter, SZ 2038700, E-D 6386, SchH3 IP3,** WT 22.02.1999 (*Iriac vom Ruhbachtal, SZ 1919208, SchH3 FH1 - *Haska von Karthago, SZ 1841278, SchH3 FH IP3). LG Ostwestfalen-Lippe. - A: 96 P., B: 91 P., C: 87 P. = Gesamt 274 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt drangvoll Witterung auf, arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand, der gerade verwiesen werden muß. Der Wiederansatz muß konzentrierter erfolgen mit tieferer Nase. Der 1. und 2. Winkel ohne Beanstandung. Nach dem Winkel noch intensiver weiterarbeiten. Zur Schlußphase arbeitet der Hund konzentriert und sicher. Der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: gesamt freudiger, temperamentvoller und stellenweise enger folgen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, stößt im Vorsitz leicht an, Ü4: noch schneller in Gst absitzen, Ü5: Entwicklung korrekter zeigen, stößt im Vorsitz leicht an, Ü6: Gst ruhiger zeigen, Ü7: Sprünge freier zeigen, Ü8: stößt im Vorsitz leicht an, Ü9: noch gerader und zielstrebiger entfernen, Ü10: korrekter in Platzposition gehen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife betont weiträumig, die Verstecke direkter anlaufen und aufmerksamer umlaufen (M). TÜ 2 - Etwas markanter stellen, aufmerksamer beim Herantreten des HF, muss etwas anhaltender, in der Endphase energischer verbellen. Etwas führiger beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den Griff etwas beständiger und wirksamer, die Flucht wird sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff etwas beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, etwas sicherer beim Herantreten des HF (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, muss sich dort ruhiger verhalten, sehr selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff zu Beginn etwas voller, korrigiert sich, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

50 Schubert Klaus-Günter, mit ***Alfa vom Erdbeerlord, SZ 2037344, E-C 5776, SchH3,** WT 14.02.1999 (*Asko von der Lutter, SZ 1906890, SchH3 FH1 IP3 - *Iris vom langen Busch, SZ 1908073, SchH3). LG Ostwestfalen-Lippe. - A: 99 P., B: 89 P., C: 86 P. = Gesamt 274 Punkte = **SG.** A: Aus dem Ansatz heraus arbeitet die Hündin drangvoll und intensiv über den gesamten Fährtenverlauf. Der 1. Gegenstand wird gerade verwiesen, alle Winkel werden sicher ausgearbeitet. In der Schlußphase des letzten Schenkels dreht sich die Hündin einmal kurz um, arbeitet sicher bis zum 3. Gegenstand, der überzeugend und gerade verwiesen wird. B: Ü1: die Hündin geht gut mit, bedrängt phasenweise den HF, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, freudiger kommen, besser durchlaufen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: sicherer stehen, besser durchlaufen, Ü6: wesentlich schneller zum HF zurück kommen, Ü7: schneller zum HF zurück kommen, Ü8: in der Endphase flüssiger zum HF heran, Holz ruhiger halten im Vorsitz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Druckvolles, aufmerksames Stellen, muss etwas energischer und anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff voller, zeigt sich sicher in der Belastung, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, bewacht aufmerksam (B). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff wirksam, sicher in der Belastung, muss auf HZ deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, sehr selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, auf HZ etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, schneller und klarer auf HZ ablassen, bewacht aufmerksam. nachfolgender ST führig. (G). TSB "a".

51 Schwaderer Frank, mit ***Lando vom Hainpark, SZ 2051916, L-K 7465, SchH3,** WT 04.09.1999 (*Asko von der Lutter, SZ 1906890, SchH3 FH1 IP3 - *Freia vom Hainpark, SZ 1869192, SchH3). LG Baden. - A: 91 P., B: 88 P., C: 94 P. = Gesamt 273 Punkte = **SG.** A: Am Ansatz nimmt der Hund triebhaft Witterung auf, dreht sich nach zwei Leinenlängen einmal. Arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand, der gerader verwiesen werden muß. Der Wiederansatz erfolgt intensiv. Vor dem 1. Winkel dreht sich der Hund einmal. Arbeitet den 1. und 2. Winkel sicher aus. Der 2. Gegenstand wird leicht schräg verwiesen. Leichtes Faseln auf dem 4. Schenkel. Tempowechsel vor dem letzten Gegenstand. B: Ü1: geht gut, aufmerksam mit, belästigt und bedrängt phasenweise den HF, Ü2: auf HZ Sitz wesentlich freier und sicherer zeigen, Ü3: auf HZ Platz

ebenfalls wesentlich freier und sicherer zeigen, kommt, springt HF an, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, gerader vorsitzen Ü6: Holz auf direktem Weg aufnehmen, Ü7: Holz sofort aufnehmen, Rücksprung freier zeigen, Ü8: stößt im Vorsitz an, Holz ruhiger halten, Hilfe zum HZ Fuß, Ü9: HZ Platz schneller befolgen, Ü10: sicherer und ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife müssen die Verstecke teilweise enger umlaufen werden (SG). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer, leichtes Belästigen des Helfers, stabilisiert sich, im weiteren Verlauf sicher und aufmerksam. Das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Druckvoller Nachsetzen, den Griff etwas voller, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, führig (V). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Entschlossen in der Eröffnung, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas druckvoller und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (V). TSB "a".

52 Stanger Werner, mit ***Nanuk von der Rohrbrücke, SZ 2035633, D-C 4146, SchH3 IP3,** WT 19.11.1998 (*Natz vom Heideloh, SZ 1911308, SchH3 FH1 - *Inka von der Rohrbrücke, SZ 1833724, SchH3 FH1). LG Hessen-Nord. - A: 87 P., B: 94 P., C: 92 P. = Gesamt 273 Punkte = **SG.** A: Der Hund nimmt drangvoll die Fährte auf. Arbeitet drei Leinenlängen sehr konzentriert. Geht leicht links raus und läuft einige Meter neben der Fährte, kommt mit Leinenhilfe in den Fährtenverlauf wieder rein. Arbeitet dann sicher bis zum 1.Gegenstand. Der 1. und 2. Winkel wird intensiv und konzentriert ausgearbeitet. Nach dem Winkel muß der Hund intensiver fährten. Der 2. Gegenstand wird gerade verwiesen. Den letzten Schenkel deutlich intensiver fährten. B: Ü1: gut aufmerksames mitgehen, bedrängt auf der ersten Geraden, schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, mittiger vorsitzen, Ü4: schneller in Gst absitzen, Ü5: HZ Steh sofort annehmen, ruhiger vorsitzen, Ü6: Vorsitz Holz ruhiger halten, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei zielstrebiger Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke, das letzte Versteck etwas direkter anlaufen (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, anhaltendes und energisches Verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, eine Idee aufmerksamer bewachen (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff deutlich voller und fester, sicher in der Belastung, beständiger, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer bewachen (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall etwas sicherer abwehren, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den Griff voller und beständiger, in der Belastung sicher, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, aufmerksam in der Bewachungsphase, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

53 Schulz Norbert, mit ***Kim vom Pendel Bach, SZ 2035668, D-H 4313, SchH3,** WT 17.01.1999 (*Omar vom Kahlenbach, SZ 1857386, VH3 IP3 SchH3 - *Elly vom Pendel Bach, SZ 1915895, SchH3). LG Bayern-Süd. - A: 98 P., B: 90 P., C: 85 P. = Gesamt 273 Punkte = **SG.** A: Aus dem Ansatz heraus zeigt der Hund eine ruhige, intensive Fährtenarbeit. Der 1. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Der 1., 2.und 3. Winkel ohne Beanstandung. Der 4. Winkel muß noch direkter ausgearbeitet werden. B: Ü1: gut aufmerksam, freudig, bedrängt phasenweise, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, schneller absitzen, Ü3: HZ Platz schneller annehmen, stößt an, gerader vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, sicherer stehen, Ü5: sicherer stehen, springt an, gerader vorsitzen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Ü7: gerader vorsitzen, schneller Fuß, Ü8: gerader vorsitzen, schneller Fuß, Ü9: Beginn etwas zielstrebiger, Ü10: Beginn ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Weitgehend sehr drangvoll, aufmerksames Umlaufen der Verstecke, das 4. Versteck etwas direkter und zielstrebiger anlaufen (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, verbellt energisch, in der Endphase anhaltender. Zeigt sich führig beim Abrufen, HHZ zum Absitzen in die Grst., führig in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den Griff etwas fester, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den vollen Griff wirksamer, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, den vollen Griff wirksamer, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig, jedoch etwas aufmerksamer (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, kommt selbstsicher durch den Angriff, muss sofort fassen, nach dem sofortigen Nachfassen, den Griff voller und fester, zeigt sich im weiteren Verlauf genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (M). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase leichtes Belästigen des Helfers, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

54 Kokx Jan, mit ***Basko vom Haus Nixdorf, SZ 2081700, T-E 0670, SchH3,** WT 27.12.2000 (*Quattro v. Haus Antverpa, SZ 1911948, SchH3 IP3 - *Debby von der Hainaer Burg, SZ 1953730, SchH3). LG Thüringen. - A: 96 P., B: 84 P., C: 92 P. = Gesamt 272 Punkte = **SG.** A: Ruhige Witterungsaufnahme am Ansatz. Sichere Ausarbeitung bis zum 1. Gegenstand. Der Hund liegt mit der Pfote auf. 1. und 2. Winkel ohne Beanstandung. Der 3. Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Die Fährtenarbeit auf dem letzten Schenkel muß noch intensiver gezeigt werden. B: Ü1: bedrängt phasenweise leicht den HF, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, gerader in Laufrichtung absitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, ruhiger liegen, gerader vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, Ü5: ruhiger und sicherer stehen, gerader vorsitzen, Ü6: kein Vorsitz, Hilfe zum Fuß gehen, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Holz schneller aufnehmen, Ü9: gerader voraus, HZ Platz schneller befolgen, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke deutlich aufmerksamer und enger umlaufen. (G). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher. Muss insgesamt anhaltender verbellen. Führiger beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führig, muss dort ruhiger liegen. (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff sicher, wirksames Vereiteln der Flucht, muss etwas schneller ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, voller und wirksamer Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam und aktiv, ST führig und aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, etwas schneller und klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, Griff wirksamer, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, aufmerksames Bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TSB "a".

55 Windeck Frank, mit **Unkas zum Jürgenshof, SZ 2055487, D-G 5969, SchH3 IP3,** WT 05.11.1999 (*Boy vom Pendel Bach, SZ 1827542, SchH3 IP3 - *Nanni zum Jürgenshof, SZ 1916098, SchH3). LG Westfalen. - A: 96 P., B: 85 P., C: 91 P. = Gesamt 272 Punkte = **SG.** A: Aus dem Ansatz heraus eine intensive, ruhige und konzentrierte Fährtenarbeit. 1. und 2. Winkel sicher und intensiv. 2. Gegenstand noch gerader verweisen. Der Wiederansatz muß direkter und intensiver gezeigt werden. Den letzten Schenkel noch konzentrierter ausarbeiten. B: Ü1: der Rüde ist aufmerksam und triebvoll, bedrängt phasenweise den HF, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger und sicherer vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü5: ruhiger und sicherer stehen, länger und ruhiger vorsitzen, Ü6: Holz sofort aufnehmen, gleichmäßiger zurück, Ü7: Hin- und Rücksprung streift, Ü8: stößt leicht an im Vorsitz, Holz ruhiger halten. Ü9: zwei HZ Voraus, sich besser lösen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen. Muss sofort verbellen, im weiteren Verlauf anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff mustergültig vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (G). TÜ 6 - Der Überfall muss deutlich selbstsicherer abgewehrt werden, nach dem Zufassen Griff sicher, genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voller und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Zur Entwaffnung das HZ zur Ablage schneller befolgen, nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

56 Schmirek Jürgen, mit ***Filou vom Harztor, SZ 2038859, N-S 5706, SchH3,** WT 15.08.1998 (*Sid vom Haus Gremm, SZ 1844497, SchH3 IP3 - *Unja von der Abfuhr, SZ 1871146, SchH1). LG Bayern-Süd. - A: 96 P., B: 86 P., C: 90 P. = Gesamt 272 Punkte = **SG.** A: Konzentrierte Witterungsaufnahme, intensive Ausarbeitung bis zum 1. Gegenstand. Hundeführer lobt bevor der Gegenstand angezeigt wird. 1. und 2. Winkel sicher und intensiv. Tempowechsel vor dem 2. Gegenstand. Den 3. Winkel noch direkter ausarbeiten. Konzentrierte Ausarbeitung bis zum Ende der Fährte. B: Ü1: sehr aufmerksam, freudig arbeitender Rüde, der den HF phasenweise bedrängt, Ü2: Hund geht nach, Ü3: Entwicklung korrekter mit, mittiger vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz in der Endphase ruhiger halten, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Holz ruhiger halten, Ü8: ruhiger sitzen in Gst, Holz ruhiger halten, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke, das letzte Versteck etwas druckvoller und sicherer anlaufen (SG). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, muss jedoch anhaltender verbellen. Beim Abrufen in die Grst. führiger, benötigt ZHZ, außerdem führiger in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den wirksamen Griff voller, sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, Griff wirksam und beständig, sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, energischem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei energischem Griff, sicher in der Belastung, muss auf HZ klarer ablassen, etwas druckvoller und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TSB "a".

56 Vortkamp Ludger, mit ***Xalvo von Karthago, SZ 1997155, G-E 1353, SchH3 IP3 FH1,** WT 20.07.1997 (*Pike von der Schafbachmühle, SZ 1873570, SchH3

FH1 IP3 - *Quinie von Karthago, SZ 1870307, SchH3). LG Westfalen. - A: 96 P., B: 86 P., C: 90 P. = Gesamt 272 Punkte = **SG.** A: Intensive und drangvolle Fährtenaufnahme. Sichere Ausarbeitung bis zum 1. Gegenstand. Der Hund muß fester liegen, bis er mit Hörzeichen eingesetzt wird. 1. Winkel sicher ausgearbeitet. Mitte des 2. Schenkels dreht sich der Hund, muß in dieser Phase noch konzentrierter arbeiten. Der 2. Winkel wird intensiv ausgearbeitet. Von hier an zeigt der Hund eine fehlerfreie, intensive Fährtenarbeit. B: Ü1: bei den Wendungen aufmerksamer und korrekter mitgehen, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Körperhilfe zum HZ Platz, stößt im Vorsitz an, Ü4: schneller absitzen in Gst, Ü5: Abschluss korrekter zeigen, Ü6: schneller zum HF zurück, Holz ruhiger halten, klarer abgeben, Ü7: setzt auf beim Hin- und Rücksprung, gesamt flüssiger zeigen, Ü8: gesamt flüssiger, Abschluss korrekter, Ü9: Hilfe zum Aufsitzen. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke die Streife deutlich drangvoller (G). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher, muss sofort, zeitweise anhaltender verbellen. Führiger beim Abrufen in die Grst. sowie führiger in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei sicherem Griff wird die Flucht wirksam vereitelt, muss etwas klarer und schneller ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer und schneller ablassen, bewacht aufmerksam und sicher (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, muss etwas klarer und schneller ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsicher durch den Angriff, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer und schneller ablassen, einmaliges Nachfassen beim Herantreten des HF, nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TSB "a".

56 Stichnoth Klaus, mit ***Forest-Gump von Halk, SZ 2045957, C-L 3511, SchH3 IP3 FH1,** WT 21.05.1999 (*Brutus vom grauen Stern, SZ 1805016, SchH3 - *Dido von Halk, SZ 1848543, SchH3 FH1). LG Niedersachsen. - A: 96 P., B: 86 P., C: 90 P. = Gesamt 272 Punkte = **SG.** A: Aus dem Ansatz heraus eine ruhige Witterungsaufnahme und ruhige Ausarbeitung der Fährte über den gesamten Verlauf. Den 1. Winkel noch direkter ausarbeiten. Am 3. Winkel konzentrierter arbeiten. Geringfügiger Tempowechsel auf dem letzten Schenkel. B: Ü1: gesamt freier und temperamentvoller mitgehen, Ü2: Körperhilfe zum HZ Sitz, Ü3: Entwicklung korrekter mitgehen, stockt kurz, gerader vorsitzen, Ü5: sicherer stehen, gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü6: schneller zum HF zurück, Ü7: sofort aufnehmen, streift beim Rücksprung, Ü8: Rücksprung flüssiger, enger vorsitzen, Ü9: zu Beginn zielstrebiger voraus, zwei HZ Platz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise etwas enger und aufmerksamer umlaufen (SG). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn. Bei selbstsicherem und druckvollem Stellen, anhaltendes und energisches Verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei wirksamem Vereiteln der Flucht den Griff etwas ruhiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht druckvoll und aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (B). TÜ 6 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, den Griff wesentlich voller und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, benötigt ZHZ zur Ablage für die Entwaffnung, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei wirksamem Griff, sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas schneller ablassen, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

3. Platz im Universalsieger-Wettbewerb:

59 Biehler Friedrich, mit ***Adonis vom Mörfelder Land, SZ 2056514, L-C 6123, SchH3 IP3,** WT 12.12.1999 (*Asko von der Lutter, SZ 1906890, SchH3 FH1 IP3 - *Xina zum Gimbacher Hof, SZ 1924597, SchH3 IP3 FH1). LG Hessen-Süd. - A: 94 P., B: 94 P., C: 84 P. = Gesamt 272 Punkte = **SG.** A: Der Hund zeigt eine drangvolle Fährtenarbeit. Der 1. Gegenstand wird gerade verwiesen. Der Wiederansatz muß intensiver erfolgen. Geringfügiger Tempowechsel nach dem 2. Winkel. Der 3. Winkel muß noch direkter ausgearbeitet werden. Der Hund überläuft geringfügig den letzten Winkel. In der Schlußphase noch konzentrierter arbeiten. B: Ü1: korrekt arbeitender Rüde, der mehr Ausstrahlung zeigen sollte, mehr Anschluß bei der Kehrtwendung, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü7: Rücksprung etwas freier zeigen, mittiger vorsitzen, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Genügend drangvoll, die Verstecke teilweise etwas aufmerksamer umlaufen (SG). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer stellen, im weiteren Verlauf zweimaliges Zufassen, teilweise anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voll und fest, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff voller und beständiger, genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, führig (V). TÜ 6 - Den Überfall etwas sicherer abwehren, Griff voller und energischer, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den gesetzten Griff halten, fasst sofort nach, Griff etwas beständiger, zeigt sich im weiteren Verlauf sicher, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff voller und beständiger, genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, druckvoller und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

60 Mantel Lothar, mit **Cessy vom Kämmerling, SZ 2027313, K-D 3544, SchH3,** WT 18.09.1998 (*Natz vom Heiligenbösch, SZ 1911477, SchH3 - *Hilda vom Bergmannshof, SZ 1838882, SchH3 FH1). LG Hessen-Nord. - A: 98 P., B: 90 P., C: 84 P. = Gesamt 272 Punkte = **SG.** A: Die Hündin nimmt ruhig Witterung, arbeitet konzentriert bis zum 1. Gegenstand. Der 1. Winkel wird intensiv ausgearbeitet. Mitte des 2. Schenkels leichte Oberflächlichkeiten, arbeitet dann weiter konzentriert und intensiv bis zum Schluß. Alle Gegenstände werden gerade verwiesen. B: Ü1: stellenweise aufmerksamer und enger mitgehen, schneller absitzen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, schneller stehen, Ü6: Holz auf direktem Wege aufnehmen, schneller zurück, Ü7: Holz auf direktem Wege aufnehmen, streift beim Rücksprung, Ü8: Holz auf direktem Wege aufnehmen, schneller zurück, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke etwas enger und aufmerksamer umlaufen, das 5. Versteck wird nicht angenommen (M). TÜ 2 - Aufmerksames, sicheres Stellen. Das energische Verbellen muss in der Endphase etwas anhaltender gezeigt werden. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei vollem und festem Griff wird die Flucht sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - In der Eröffnung selbstsicherer zufassen, bei vollem und festem Griff genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, führig und aufmerksam (V). TÜ 6 - Den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, sehr zaghaftes zufassen, den Griff voller und härter sowie beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST etwas führiger (M). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, sichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Den Überfall selbstsicherer abwehren, den Griff voller und fester, genügend sicher in der Belastung, lässt auf HZ sofort ab, muss etwas aktiver und druckvoller bewachen, nachfolgender ST etwas führiger (G). TSB "vh".

61 Hauff Karl-Heinz, mit ***Maja vom Haus Cismar, SZ 2051111, C-C 3231, SchH3 IP3,** WT 19.08.1999 (*Urban vom Haus Cismar, SZ 1919686, SchH3 IP3 - *Hotte vom Haus Cismar, SZ 1843252, SchH1). LG Niedersachsen. - A: 88 P., B: 90 P., C: 93 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Die Hündin zeigt einen stürmischen Ansatz, muß deutlich ruhiger in die Fährte gehen. Der 1. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Der 1. Winkel und 2. Winkel werden sicher ausgearbeitet. Nach dem Winkel deutlich intensiver fährten. Den Gegenstand flotter und gerader verweisen. Den Wiederansatz auch hier ruhiger zeigen. Der 3. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Beim 4. Schenkel mehr Intensität zeigen. Der 4. Winkel muß direkter genommen werden. In der Schlußphase deutlich konzentrierter arbeiten. Den letzten Gegenstand flotter verweisen. B: Ü1: gesamt noch korrekter mitgehen, Wendungen mehr Anschluß zeigen, schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz wesentlich schneller befolgen, Ü3: gerader und länger vorsitzen, Ü4: schneller in Gst absitzen, Ü5: besser durchlaufen, korrekter vorsitzen, Ü6: schneller zurück, ruhiger sitzen nach Holzabnahme, Ü7: gerader und ruhiger vorsitzen, Ü8: korrekter in Gst, schneller zurück, korrekter bei Fuß. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer, stabilisiert sich, im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher. Anhaltendes und energisches Verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff in der Belastung beständiger, muss auf HZ klarer ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird sicher abgewehrt, den Griff etwas wirksamer und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den Griff in der Belastung etwas beständiger, muss auf HZ klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff in der Belastung etwas beständiger, muss auf HZ klarer ablassen, aufmerksam in der Bewachungsphase, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

62 Strnad Franz, mit **Dior vom Beurener Fels, SZ 2029704, N-H 4511, SchH3,** WT 29.08.1998 (*Duke vom Moosanger, SZ 1905154, SchH3 - *Yuma von der Döllenwiese, SZ 1823745, SchH3). LG Württemberg. - A: 93 P., B: 87 P., C: 91 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Witterungsaufnahme erfolgt flüchtig. Der Hund geht schnell in die Fährte. Arbeitet zu Beginn sehr unkonzentriert. Bekommt hier ein energisches Zusatzhörzeichen. Arbeitet dann sicher bis zum 1. Gegenstand. Der 1. und 2. Winkel werden sicher ausgearbeitet. Am 2. Gegenstand muß der Hund ruhiger und fester liegen. Der 3. und 4. Winkel werden konzentriert ausgearbeitet. Gerades Verweisen am letzten Gegenstand. B: Ü1: stellenweise aufmerksamer mitgehen, bedrängt phasenweise, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, gerader vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, Ü5: noch sicherer stehen, Ü6: auf direktem Weg das Holz aufnehmen, gerader vorsitzen, Ü7: auf direktem Weg Holz aufnehmen, gerader vorsitzen, Ü8: in der Endphase schneller zum HF heran, Ü9: noch zielstrebiger voraus, Ü10: robbt vor, wesentlich sicherer liegen beim Abholen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife, die Verstecke jedoch aufmerksamer und enger Umlaufen, teilweise direkter anlaufen (B). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer, stabilisiert sich und zeigt sich im weiteren Verlauf sicher. Muss sofort verbellen, danach anhaltend und energisch. Beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff mustergültig vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der

Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, muss aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas schneller und klarer ablassen. Benötigt ZHZ für die Ablage zur Entwaffnung, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, teilweise etwas aufmerksamer bewachen. Nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

63 Metz Herbert, mit ***Grando von der Niddereiche, SZ 2040256, L-E 1058, SchH3,** WT 24.03.1999 (*Ahron von Granit Rose, SZ 1944360, SchH3 - *Dolly von der schwarzen Nister, SZ 1867248, SchH2). LG Westfalen. - A: 95 P., B: 85 P., C: 91 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Der Hund zeigt über den gesamten Fährtenverlauf eine drangvolle Arbeit. Der 1. Gegenstand wird gerade verwiesen. 1. Winkel intensiv ausgearbeitet. Den 2. Schenkel noch intensiver ausarbeiten. Am 3. Winkel faselt der Hund. Der letzte Gegenstand muß flotter verwiesen werden. B: Ü1: der Rüde geht gut und aufmerksam mit, erste Wendung enger, besser absitzen beim Anhalten, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, sicherer liegen, gerader vorsitzen, Ü4: schneller stehen, schneller absitzen in Gst, Ü5: schneller stehen, schneller bei Fuß, Ü6: schneller und direkter zum HF zurück, Holz ruhiger halten, Ü7: streift beim Hinsprung, schneller bei Fuß, Ü8: Holz ruhiger halten, enger vorsitzen, schneller Fuß, Ü9: zielstrebiger voraus gehen, Ü10: sehr unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife sehr weiträumiges Umlaufen der Verstecke (G). TÜ 2 - Belästigen des Helfers zu Beginn, im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher, insgesamt anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, den wirksamen Griff in der Endphase etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird sicher abgewehrt, der Griff energisch, sicher in der Belastung, muss auf HZ klarer ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, muss auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, muss auf HZ schneller ablassen, etwas aufmerksamer in der Bewachungsphase, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

64 Tuchs Wolfgang, mit ***Kimbo von Karthago, SZ 2023404, G-E 1689, SchH3 IP3 FH2,** WT 15.07.1998 (*Theseus von Karthago, SZ 1880633, SchH3 FH1 - *Flexie von Karthago, SZ 1922387, SchH3). LG Hamburg-Schleswig-Holstein. - A: 97 P., B: 84 P., C: 90 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Eine drangvolle und sichere Fährtenarbeit. Den 2. Winkel noch direkter ausarbeiten. In der Schlußphase des 4. Schenkels sowie in der Schlußphase des 5. Schenkels noch intensiver fähren. B: Ü1: bedrängt über die gesamte Freifolge den HF, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, wesentlich gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü4: noch sicherer stehen, korrekter in Gst absitzen, Ü5: noch ruhiger stehen, stößt im Vorsitz an, Ü6: Holz gesamt ruhiger halten, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, ruhiger und sicherer halten, Ü8: Holz ruhiger und sicherer halten im Vorsitz, Ü9: zielstrebiger vorausgehen, geht selbständig Platz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife muss das 1. und 2. Versteck enger umlaufen, das letzte Versteck direkter angelaufen werden (B). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, teilweise leichtes Belästigen des Helfers. Das Verbellen ist energisch, in der Endphase anhaltender. Führig beim Abrufen in die Grst., etwas führiger zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führiger und etwas aufmerksamer (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, sicher in der Belastung, Griff wirksam, in der Endphase etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, in der Endphase etwas aktiver und druckvoller bewachen, nachfolgender ST führiger, leichtes Belästigen des Helfers (SG). TSB "a".

65 Nelling Alfons, mit ***Bruno vom Moosheider Teich, SZ 1962572, E-B 4595, SchH3 IP3 FH1,** WT 04.06.1996 (*Hasko vom Mentruper Land, SZ 1748400, SchH3 PSP FH2 WPO - *Mascha vom Schwarzen Brink, SZ 1795965, SchH3 FH). LG Ostwestfalen-Lippe. - A: 96 P., B: 87 P., C: 88 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Der Hund zeigt einen drangvollen und triebhaften Ansatz. Der 1. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Den 3. Winkel noch direkter ausarbeiten. Den letzten Gegenstand noch gerader verweisen. B: Ü1: noch aufmerksamer und korrekter mitgehen, erste Kehrtwendung mehr Anschluss zeigen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: geht leicht vor in der Entwicklung, Abschluss korrekter zeigen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, noch schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: Holz auf direktem Wege aufnehmen, gesamt schneller zum HF zurück, Ü7: Rücksprung streift, schneller zum HF zurück, Ü8: gesamte Übung schneller ausführen, Ü9: noch zielstrebiger vorausgehen. C: TÜ 1 - Genügend drangvolle Streife, letztes Versteck etwas aufmerksamer umlaufen (V). TÜ 2 - Selbstsicheres und druckvolles Stellen, muss sofort und wesentlich anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff etwas voller, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff voller und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und aktiver bewachen (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, aufmerksamer und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

66 Diemert Heinz, mit ***Nando vom Kassler Kreuz, SZ 1977048, K-A 5561, SchH3,** WT 15.11.1996 (*Uwe vom Kassler Kreuz, SZ 1813079, SchH3 - *Anja vom Kassler Kreuz, SZ 1863099, SchH2). LG Baden. - A: 96 P., B: 88 P., C: 87 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Ruhige und intensive Witterungsaufnahme. Sichere Ausarbeitung bis zum 1. Gegenstand, der gerade verwiesen wird. Leichtes Faseln am 1. Winkel. Der 2. sowie der 3. Winkel konzentriert in der Ausarbeitung. Flüchtigkeiten auf dem 4. Schenkel. Der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: korrekt arbeitender Hund, der wesentlich mehr Ausstrahlung zeigen könnte, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, korrekter bei Fuß, Ü4: schneller absitzen in Gst, Ü5: gerader vorsitzen, schneller Fuß, Ü6: schneller zurück, gerader vorsitzen, Ü7: gesamt schneller, gerader vorsitzen, Ü8: Endphase flotter herankommen, Ü9: noch zielstrebiger voraus gehen, Ü10: robbt zwei bis drei Meter nach vorne. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife enges und aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Insgesamt druckvoller und aufmerksamer stellen, kommt vor HZ zum HF, muss sofort und wesentlich anhaltender verbellen. Führig in der FF zur Platzposition (M). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den festen Griff etwas voller setzen, die Flucht wird wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff voll und energisch, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase aktiver und druckvoller (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase aktiver und druckvoller, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, voller und fester Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas druckvoller bewachen (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase aktiver und druckvoller. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

67 Bach Rosemarie, mit **Zaron vom Belchen, SZ 2046008, M-B 3312, SchH3,** WT 25.05.1999 (*Quasy von der bösen Nachbarschaft, SZ 1908900, SchH3 IP3 FH2 - *Lorka vom Belchen, SZ 1899189, SchH3). LG Baden. - A: 97 P., B: 91 P., C: 83 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Ruhige und konzentrierte Witterungsaufnahme. Der 1. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Zum Ende des 2. Schenkels konzentrierter weiterarbeiten. Der 2. Gegenstand muß noch schneller verwiesen werden. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt und belästigt HF phasenweise, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, gerader und ruhiger vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, mittiger vorsitzen, Ü6: ruhiger vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü7: noch schneller zur HF zurück, Ü8: noch schneller zur HF zurück, Ü9: bedrängt leicht in der Entwicklung, noch zielstrebiger vorausgehen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Insgesamt markanter und sicherer stellen, muss etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Entschlossener zufassen in der Eröffnung, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, kommt selbstsicher durch den Angriff, muss den Griff halten, nach sofortigem Nachfassen Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen (B). TÜ 8 - Entschlossener zufassen in der Eröffnung, den Griff wirksamer und beständiger, in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Bei der Entwaffnung HZ zur Ablage sofort annehmen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

68 Müller Walter, mit ***Pero vom Westruper Land, SZ 2017795, F-M 2994, SchH3 IP1,** WT 20.04.1998 (*Crok vom Erlenbusch, SZ 1735116, SchH3 - *Hera von Korbes-Fichte, SZ 1752667, SchH1). LG Nord-Rheinland. - A: 97 P., B: 92 P., C: 82 P. = Gesamt 271 Punkte = **SG.** A: Drangvolle Fährtenaufnahme. Der 1. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Am 3. Winkel muß der Hund sicherer arbeiten. Schlussphase erfolgt konzentriert und sicher. Der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: bei der Rechtswendung und in der Gruppe noch mehr Anschluss zeigen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, noch ruhiger stehen, Ü6: Holz auf direktem Weg aufnehmen, Endphase besser herankommen, Ü7: Hin- und Rücksprung streift, gesamt schneller ausführen, Ü8: schneller zum HF zurück. C: TÜ 1 - Die gesamte Streife wesentlich druckvoller, Verstecke aufmerksamer umlaufen (B). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen energischer und etwas anhaltender in der Endphase. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF

zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Nach entschlossenem Nachsetzen den Griff etwas voller, die Flucht wird sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Sicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff in der Belastung sowie vor dem Ablassen beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST etwas führiger (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, sichere Abwehr des Angriffs, muss jedoch sofort fassen, fasst selbstständig nach, Griff voll und fest, vor dem sofortigen Ablassen etwas dominanter, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - In der Eröffnungsphase selbstsicheres Zufassen, Griff voll und fest, genügend sicher in der Belastung, muss sich vor dem sofortigen Ablassen dominanter verhalten, bewacht aufmerksam, bei der Entwaffnung führiger, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

69 Dettmer Ralf, mit ***Erko vom Steenflage, SZ 2027567, D-F 9993, SchH3 FH1,** WT 05.09.1998 (*Boy vom Pendel Bach, SZ 1827542, SchH3 IP3 - *Xyra vom Steenflage, SZ 1852831, SchH3). LG Waterkant. - A: 91 P., B: 82 P., C: 97 P. = Gesamt 270 Punkte = **SG.** A: Der Hund zeigt einen triebhaften, intensiven Ansatz. Arbeitet konzentriert über den gesamten Fährtenverlauf. Der 1. Gegenstand wird nicht angenommen und überlaufen. Den letzten Gegenstand schneller und gerader verweisen. B: Ü1: der Rüde geht aufmerksam und triebvoll mit, leichtes Bedrängen, beim Anhalten korrekter absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Platz sicherer zeigen, besser liegen bleiben, Ü4: HF braucht zwei HZ Steh, korrekter absitzen in Gst, Ü5: schneller stehen, korrekter vorsitzen, Ü6: zwei HZ Bring, Hilfe zum Vorsitzen, Ü7: gesamt flüssiger ausführen, gerader vorsitzen, Ü8: flotter zurück, Holz ruhiger im Vorsitz, Ü9: zu Beginn zielstrebiger voraus, Ü10: unruhig über die gesamte Ablage. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise etwas aufmerksamer und enger umlaufen (SG). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den festen Griff etwas voller setzen, sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff etwas voller, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, zeigt sich führig und aufmerksam (V). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, in der Endphase etwas beständiger, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

70 Knoche Michaela, mit ***Deija vom Talka Marda, SZ 1974137, R-F 3835, SchH3 IP3,** WT 26.08.1996 (*Aly vom Vordersteinwald, SZ 1835254, SchH3 FH2 - *Quana zum Weidenbusch, SZ 1717395, SchH3 IP3). LG Bayern-Süd. - A: 98 P., B: 92 P., C: 80 P. = Gesamt 270 Punkte = **SG.** A: Ruhige und über den gesamten Fährtenverlauf intensive Fährtenarbeit. Der 1. Winkel muß noch direkter ausgearbeitet werden. Am letzten Gegenstand liegt die Hündin mit der Pfote auf. B: Ü1: Hündin geht gut, korrekt und gleichmäßig mit, in der Gruppe noch etwas mehr Anschluss zeigen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü5: schneller stehen, stößt im Vorsitz leicht an, Ü6: schneller zurück kommen, stößt im Vorsitz stark an, Ü7: Hinsprung freier, schneller zurück, stößt im Vorsitz an, Ü8: schneller zurück, stößt im Vorsitz an, Ü9: zielstrebiger voraus gehen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf aufmerksames und selbstsicheres Stellen, das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., etwas führiger in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voll und fest, die Flucht wird wirksamer vereitelt, muss deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam (B). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor, etwas freier (G). TÜ 6 - Der Überfall wird sehr selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, benötigt zwei ZHZ zum Ablassen, bewacht aufmerksam. Nachfolgenden ST führig (M). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, auf das ZHZ zum Ablassen deutlich schneller trennen, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (M). TSB "a".

71 Kasza Eleonore, mit ***Olly vom Haus Pixner, SZ 2069795, S-B 5819, SchH3,** WT 12.05.2000 (*Ernst vom Weinbergblick, SZ 1963107, SchH3 FH1 - *Hella vom Haus Pixner, SZ 1959426, SchH2). LG Bayern-Süd. - A: 85 P., B: 88 P., C: 96 P. = Gesamt 269 Punkte = **G.** A: Der Hund nimmt triebhaft Witterung auf. Arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand, der gerader verwiesen werden muß. Der Hund muß ruhiger liegen. Der Wiederansatz muß konzentrierter erfolgen. Weiträumiges Faseln vor dem 1. Winkel. Der 1. und 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Nach dem Winkel konzentrierter weiterarbeiten. Der 2. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Der 3. und 4. Winkel ohne Beanstandung. In der Schlußphase deutlich konzentrierter und intensiver fährten. Der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: sehr aufmerksames, triebvolles Mitgehen, bedrängt phasenweise die HF, Ü2: gerader in Laufrichtung absitzen, Ü3: kommt vorzeitig, Ü4: noch ruhiger stehen, Ü5: noch sicherer stehen, Ü6: Holz ruhiger halten beim Herankommen, Ü7: Holz ruhiger halten im Vorsitz, stößt an, Ü8: zeigt keinen Rücksprung, gerader vorsitzen, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, zeitweise leichtes Belästigen, das Verbellen war anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, der volle und feste Griff in der Endphase etwas beständiger, lässt sofort ab, muss beim Herantreten der HFin etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig, jedoch etwas aufmerksamer (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, der volle und wirksame Griff in der Endphase etwas beständiger, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, vor Beginn des ST bei der Entwaffnung führiger (SG). TSB "a".

72 Dutz Franz, mit ***Bac vom Garreler Land, SZ 2065329, D-F 0536, SchH3 FH1 IP3,** WT 26.05.2000 (*Iriac vom Ruhbachtal, SZ 1919208, SchH3 FH1 - *Akki vom Garreler Land, SZ 1999546, SchH3). LG Waterkant. - A: 98 P., B: 81 P., C: 90 P. = Gesamt 269 Punkte = **G.** A: Aus dem Ansatz heraus eine drangvolle und triebhafte Fährte konzentriert über den gesamten Fährtenverlauf. Lediglich in der Schlußphase muß der Hund konzentrierter den letzen Schenkel ausarbeiten. B: Ü1: gesamt aufmerksamer und freudiger mitgehen, sperrt stellenweise, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, freudiger kommen, mittiger vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, geht selbständig in Gst, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, steht selbständig, freudiger kommen, Ü6: gesamte Übung schneller, korrekter bei Fuß, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, gesamte Übung schneller, Ü8: schneller zurückkommen, gerader vorsitzen, Ü9: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, Ü10: stark unruhig. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke teilweise etwas druckvoller (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen energisch, in der Endphase etwas anhaltender. Führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff wird etwas voller, vereitelt die Flucht wirksam, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas druckvoller bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall sicherer abwehren, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss aktiver und druckvoller bewachen, nachfolgenden ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird sicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss aktiver und druckvoller bewachen. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

73 Frankemöller Olaf, mit ***Lacelles Eros, SZ 2080285, 045668, SchH3 IP3,** WT 08.11.1998 (*Darro vom Fegelhof, SZ 1800780, SchH3 FH IP3 - *Illa von den Wannaer Höhen, SZ 1777335, SchH1). LG Hamburg-Schleswig-Holstein. - A: 94 P., B: 80 P., C: 94 P. = Gesamt 268 Punkte = **G.** A: Mit tiefer Nase geht der Hund in die Fährte. Der 1. Gegenstand wird gerade verwiesen. Nach dem 1. Winkel muß der Hund intensiver fährten. Nach dem 2. Winkel leichte Unkonzentriertheit. Der 2. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Ausarbeitung des 3. Winkels hat direkter zu erfolgen. Den letzten Gegenstand noch flotter verweisen. B: Ü1: gesamt aufmerksamer mitgehen, in den Wendungen mehr Anschluss zeigen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, gerader vorsitzen, Ü4: schneller stehen, schneller in Gst absitzen, Ü5: schneller stehen, gerader und ruhiger vorsitzen, Ü6: sofort zurückkommen, stößt im Vorsitz an, Ü7: Gst ruhiger sitzen, stößt im Vorsitz an, korrekter bei Fuß, Ü8: stößt im Vorsitz an, Holz ruhiger halten, korrekter bei Fuß, Ü9: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, bricht selbständig ab, Ü10: etwas korrekter Platz gehen, anfangs ruhiger. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, anhaltendes und energisches Verbellen. Deutlich führiger beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff mustergültig vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, den wirksamen Griff etwas voller setzen, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Vor Beginn des ST in Grst. absetzen, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff etwas beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim Abholen führiger, vor Beginn ST in Grst. absetzen, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

74 Grube Heiko Christian, mit ***Whisky vom Höllbachgrund, SZ 1977055, P-G 3299, SchH3 IP3,** WT 11.11.1996 (*Belschik von Eicken-Bruche, SZ 1836831, SchH3 - *Neumann's Osra, SZ 1781249, SchH3). LG Niedersachsen. - A: 98 P., B: 85 P., C: 85 P. = Gesamt 268 Punkte = **G.** A: Sichere und konzentrierte Fährtenaufnahme. Winkel werden ruhig und konzentriert ausgearbeitet. Der Hund liegt an allen Gegenständen gerade. Lediglich auf dem letzten Schenkel leichte Unkonzentriertheiten. Hier muß der Hund intensiver fährten. B: Ü1: gesamt freudiger und temperamentvoller mitgehen, sollte mehr Ausstrahlung zeigen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer, Hilfe zum HZ

Sitz, Ü3: Entwicklung freudiger mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer, setzt sich selbständig in Gst ab, Ü5: Entwicklung aufmerksamer, stößt im Vorsitz leicht an, Ü6: gesamte Übung schneller ausführen, Holz auf direktem Weg aufnehmen, Ü7: gesamte Übung flotter, streift im Rücksprung, Ü8: gesamte Übung schneller, stößt im Vorsitz leicht an, Ü9: Entwicklung aufmerksamer. C: TÜ 1 - Bei drangvoller und weitgehend aufmerksamer Streife wird das 2. Versteck nicht angenommen, das 5. Versteck muss direkter angelaufen werden (B). TÜ 2 - Zu Beginn selbstsicherer stellen, aufmerksamer beim Herantreten des HF, muss sofort und wesentlich anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. in der FF zur Platzposition führiger (M). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voll und fest, in der Endphase etwas beständiger, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam, muss schneller ablassen, etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen, beim nachfolgenden ST leichtes Belästigen des Helfers (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamem Griff in der Endphase beständiger, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase mehrfaches Nachfassen, nachfolgender ST führig (B). TSB "a".

75 Ehmann Anke, mit ***Finja vom Seebergblick, SZ 2047786, T-C 1414, SchH3 IP3,** WT 06.07.1999 (*Cen von der Röderburg, SZ 1918003, SchH3 - *Cess vom Seebergblick, SZ 1925998, SchH2 FH1). LG Thüringen. - A: 97 P., B: 88 P., C: 83 P. = Gesamt 268 Punkte = **G.** A: Die Hündin nimmt ruhig Witterung, arbeitet konzentriert bis zum 1. Gegenstand. Geringfügiger Tempowechsel vor dem 1. Gegenstand. Der 2. Gegenstand muss flotter verwiesen werden. Auf dem 4. Schenkel schaut sie sich einmal um. Ansonsten eine intensive und konzentrierte Fährtenarbeit über den gesamten Verlauf. B: Ü1: die Hündin geht sehr aufmerksam und gleichmäßig in jeder Gangart mit viel Ausstrahlung mit, Ü2: HZ'Sitz schneller befolgen, Ü3: auf HZ Platz sitzt die Hündin, springt im Vorsitz an, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, springt im Vorsitz an, Ü6: schneller zurück, stößt im Vorsitz an, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, gesamt schneller ausführen, Ü8: schneller zurück, stößt im Vorsitz an, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife müssen die Verstecke teilweise etwas enger und aufmerksamer umlaufen werden (SG). TÜ 2 - Zu Beginn Belästigen des Helfers, zeitweise aufmerksamer, deutlich anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff sicher, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Genügend sicheres Zufassen in der Eröffnung, sicherer in der Belastung, Griff beständiger, dominanter vor dem sofortigen Ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, insgesamt sicherer in der Belastung, Griff beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, die Abwehr des Angriffs etwas selbstsicherer, der volle Griff genügend fest, genügend sicherer in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Entschlossener fassen in der Eröffnungsphase, den Griff wesentlich voller und beständiger, deutlich sicherer in der Belastungsphase, den Griff beständiger, etwas dominanter vor dem sofortigen Ablassen, teilweise etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig (B). TSB "vh".

76 Bebenroth Andreas, mit **Nora vom Thielenhof, SZ 2041366, W-D 1047, SchH3,** WT 14.03.1999 (*Crok vom Erlenbusch, SZ 1735116, SchH3 - *Jule vom Thielenhof, SZ 1931131, SchH3). LG Sachsen-Anhalt. - A: 87 P., B: 86 P., C: 94 P. = Gesamt 267 Punkte = **G.** A: Ruhiges Ansatzverhalten. Gute Ausarbeitung des 1. Schenkels. Gerades Verweisen am 1. Gegenstand. Auf dem 2. Schenkel faselt der Hund einmal. Der 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 3. Winkel wird überlaufen. Konzentrierter muß der 4. Schenkel ausgearbeitet werden. Faseln am letzten Winkel. Der letzte Gegenstand muß flotter verwiesen werden. B: Ü1: geht zu Beginn gut und aufmerksam mit, gegen Schluss wird die Hündin etwas zäh, Ü2: trotz starker Körperhilfe zum HZ Sitz steht die Hündin, Ü3: ruhiger und sicherer vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: auf HZ schneller stehen, ruhiger und sicherer vorsitzen, Ü6: auf direktem Weg zum HF zurück, gerader vorsitzen, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, stößt im Vorsitz an, Ü8: stößt im Vorsitz an, korrekter bei Fuß, Ü9: zwei HZ Platz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller und aufmerksamer Streife das 2. Versteck sofort anlaufen (G). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, stellt aufmerksam und selbstsicher. Verbellt anhaltend und energisch. Beim Abrufen in die Grst. etwas enger bei Fuß absitzen, FF zur Platzposition führig (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, wirksames Vereiteln der Flucht, Griff voll und fest, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam, in der Endphase etwas beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim nachfolgenden ST etwas führiger, leichtes Belästigen des Helfers (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

77 Wißkirchen Manfred, mit **X von Karthago, SZ 1997154, G-E 1352, SchH3,** WT 20.07.1997 (*Pike von der Schafbachmühle, SZ 1873570, SchH3 FH1 IP3 - *Quinie von Karthago, SZ 1870307, SchH3). LG Nord-Rheinland. - A: 87 P., B: 87 P., C: 93 P. = Gesamt 267 Punkte = **G.** A: Der Hund geht triebhaft in die Fährte. Der 1. Gegenstand wird schräg verwiesen. Nach dem Winkel lässt der Hund sich kurz ablenken, muß konzentrierter fährten. Der 2. Gegenstand wird schräg verwiesen. Der 3. Winkel muß noch direkter ausgearbeitet werden. Der letzte Schenkel muß konzentrierter ausgearbeitet werden. Zudem überläuft der Hund den 3. Gegenstand. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt leicht den HF, etwas flotter absitzen, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: stößt im Vorsitz leicht an, Ü5: auf HZ Steht macht der Hund Platz, Ü6: schneller zurück, Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Ü8: Endphase flotter heran, Ü9: Entwicklung aufmerksamer, Beginn zielstrebiger, Ü10: gerader ablegen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames und selbstsicheres Stellen, muss teilweise anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff sicher, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den Griff voller setzen, in der Endphase der Belastung den Griff beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Die Abwehr des Überfalls etwas selbstsicherer, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Eine Idee entschlossener in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TSB "a".

78 Berninger Bettina, mit ***Canto vom Rodensteiner Land, SZ 1954728, L-B 8247, SchH3 IP3,** WT 26.02.1996 (*Bandit van Gogh, SZ 1742697, SchH3 FH - *Taiga vom Elfenschloß, SZ 1805733, SchH3 FH). LG Bayern-Nord. - A: 96 P., B: 80 P., C: 91 P. = Gesamt 267 Punkte = **G.** A: Drangvolle und triebhafte Fährtenaufnahme. Gerades Verweisen am 1. Gegenstand. Mitte des 2. Schenkels faselt der Hund leicht. Geringfügiger Tempowechsel vor dem 2. Gegenstand. Der Hund muß fester am Gegenstand liegen. Geringfügiger Tempowechsel zum 3. Gegenstand. B: Ü1: der Rüde geht sehr aufmerksam und triebvoll mit, bedrängt stellenweise die HF, beim ersten Anhalten schneller absitzen, Ü2: mit Hilfe zum HZ Sitz steht der Rüde, zieht dann nach, Ü3: Entwicklung korrekter zeigen, HZ Platz schneller befolgen, Ü4: schneller und ruhiger stehen, Ü5: sicherer stehen, mittiger vorsitzen, Ü6: schneller zurück zur HF, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Holz ruhiger halten, Ü8: Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü9: geht nicht in die angezeigte Richtung. C: TÜ 1 - Genügend drangvoll bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Insgesamt selbstsicherer stellen, teilweise etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger. (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei sicherem Griff wird die Flucht wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff voller, in der Belastung beständiger. Auf HZ etwas schneller und klarer ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung. Auf HZ schneller und klarer ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, Abwehr des Angriffs selbstsicher, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung. Auf HZ etwas schneller und klarer ablassen, Bewachung in der Endphase druckvoller und aktiver, nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TSB "a".

79 Falkenstern Kurt, mit ***Nash vom Lisdorferland, SZ 2073276, I-C 3595, SchH3,** WT 20.09.2000 (*Aly am Brenkelberg, SZ 1934145, SchH1 - *Zena vom Lisdorferland, SZ 1998171, SchH3). LG Württemberg. - A: 91 P., B: 86 P., C: 90 P. = Gesamt 267 Punkte = **G.** A: Die Fährtenaufnahme muß konzentrierter erfolgen. Nach einer Leinenlänge geht der Hund neben der Fährte kurzweilig. Der 1. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Eine Leinenlänge nach dem 1. Winkel läßt sich der Hund leicht ablenken. 2. Gegenstand flotter und gerader verweisen. Der 4. Schenkel muß konzentrierter ausgearbeitet werden. Sicheres Verweisen am letzten Gegenstand. B: Ü1: erste Gerade aufmerksamer mitgehen, im Laufschritt bedrängt der Rüde, schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung besser mitgehen, sperrt kurz, gerader vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, schneller in Gst absitzen, Ü5: sicherer und ruhiger stehen, Ü6: schneller zum HF zurück, Ü7: streift beim Hinsprung, Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü8: gerader vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü9: in der Endphase zielstrebiger voraus gehen, Ü10: gerader in Gst aufsitzen. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamer Streife etwas drangvoller zu Beginn, das letzte Versteck direkter anlaufen (G). TÜ 2 - Bei aufmerksamem, selbstsicherem Stellen, anhaltendes und energisches Verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (V). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Deutlich führiger, geht stark vor (M). TÜ 6 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Benötigt ZHZ zur Ablage für die Entwaffnung, beim nachfolgenden ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung etwas führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Für die Ablage zur Entwaffnung benötigt der Rüde Handhilfe zum HZ,

nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

80 Horn Walter, mit **Floyd vom Oesederberg, SZ 2065128, C-M 7012, SchH3,** WT 04.04.2000 (*Asko von der Lutter, SZ 1906890, SchH3 FH1 IP3 - *Yolly vom Schloß-Richthof, SZ 2001930, SchH3). LG Westfalen. - A: 94 P., B: 85 P., C: 88 P. = Gesamt 267 Punkte = **G.** A: Drangvolle Fährtenaufnahme. Sichere Ausarbeitung bis zum 1. Gegenstand, der gerader verwiesen werden muß. Nach dem 1. Winkel muß der Hund noch konzentrierter fährten. Den 2. Winkel noch direkter ausarbeiten. Der 2. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. In der Schlußphase des letzten Schenkels noch konzentrierter weiterarbeiten. B: Ü1: stellenweise noch aufmerksamer mitgehen, Ü2: auf HZ steht der Rüde, Ü3: Entwicklung aufmerksamer, HZ Platz schneller befolgen, wesentlich gerader vorsitzen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer, sicherer stehen, korrekter absitzen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer, sicherer stehen, wesentlich gerader vorsitzen, Ü6: Endphase schneller zum HF herankommen, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Ü8: Endphase schneller zum HF herankommen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller und aufmerksamer Streife das 2. Versteck direkter anlaufen, benötigt ZHZ (B). TÜ 2 - Insgesamt sicherer und markanter stellen, neigt zum frühzeitigen Verlassen des Helfers, muss sofort und etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den wirksamen Griff etwas voller, sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den festen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, fasst in der Bewachungsphase einmal nach (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsicher durch den Angriff, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Den Überfall etwas entschlossener abwehren, den festen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

81 Beitel Reiner, mit ***Andy von der Lemper Heide, SZ 1979431, L-K 7057, SchH3 IP3 FH1,** WT 05.12.1996 (*Neck von der Maineiche, SZ 1730750, SchH3 FH2 IP3 - *Fina vom Hainpark, SZ 1869190, SchH3). LG Hessen-Süd. - A: 90 P., B: 90 P., C: 87 P. = Gesamt 267 Punkte = **G.** A: Ruhige Witterungsaufnahme, sicheres Ausarbeiten bis zum 1. Gegenstand, der gerade verwiesen wird. Der 1. Winkel wird geringfügig überlaufen, ohne Führerhilfe arbeitet er sich in den 2. Schenkel. In der Schlußphase des 2. Schenkels intensiver weiterarbeiten. Nach dem 2. Gegenstand konzentrierter weiterfährten. Der 3. Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Der 4. und 5. Schenkel muß noch konzentrierter und intensiver ausgearbeitet werden. B: Ü1: freudiger mit mehr Ausstrahlung mitgehen, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, mittiger vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, geht vorzeitig in Gst, Ü5: Entwicklung korrekter, gerader vorsitzen, Ü6: Holz auf direktem Weg aufnehmen, Ü7: gerader vorsitzen, korrekter in Gst bei Fuß gehen, Ü8: Endphase flotter heran, schneller bei Fuß, Ü9: zielstrebiger vorausgehen, HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke die Streife etwas drangvoller (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, sicheres Stellen, zeitweise Belästigen des Helfers, muss jedoch sofort und anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition, selbständiges Ablegen vor HZ (G). TÜ 3 - Entschlossener Nachsetzen, den Griff wirksamer, sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, muss deutlich aufmerksamer und druckvoller bewachen (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff wesentlich voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss druckvoller und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und festem Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss druckvoller und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

82 Fecher Josef, mit **Enzi von Armannsberg, SZ 2048529, P-I 1674, SchH3,** WT 09.07.1999 (*Aly vom Vordersteinwald, SZ 1835254, SchH3 FH2 - *Assy von Armannsberg, SZ 1933621, SchH3). LG Bayern-Nord. - A: 94 P., B: 82 P., C: 90 P. = Gesamt 266 Punkte = **G.** A: Konzentrierte und drangvolle Witterungsaufnahme. Sicheres Ausarbeiten bis zum 1. Gegenstand. 1. und 2. Winkel werden sicher ausgearbeitet. Nach dem 2. Winkel mit tieferer Nase weiterfährten. Der 2. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Auf dem 4. Schenkel legt sich der Hund. Die Schlussphase des letzten Schenkels noch konzentrierter und intensiver fährten. B: Ü1: die Hündin geht gut mit, in der Gruppe sollte sie aufmerksamer sein, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü5: schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: in der Endphase flüssiger zum HF zurück, enger vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü7: schneller zurück, streift beim Rücksprung, enger vorsitzen, Ü8: schneller zurück, enger und gerader vorsitzen, Ü9: zielstrebiger vorausgehen, drei HZ Platz, Ü10: auf HZ korrekter und schneller aufsitzen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife das 1. Versteck direkter anlaufen, benötigt ZHZ, die Verstecke teilweise etwas enger und aufmerksamer umlaufen (G). TÜ 2 - Teilweise etwas sicherer stellen, insbesondere beim Herantreten des HF, muss anhaltender und energischer verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Druckvoller Nachsetzen, den Griff etwas beständiger, genügend sicheres Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff voll und fest, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, Griff wirksamer und beständiger, genügend sicher in der Belastung, muss sich vor dem Ablassen etwas dominanter verhalten, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, in der Endphase beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer, nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

83 Classen Thomas, mit ***Kid von Haus Nessalc, SZ 2005636, K-B 1854, SchH3,** WT 29.10.1997 (*Vello von der Fasanerie, SZ 1902618, SchH3 IP3 FH1 - *Nane vom Posthorn, SZ 1817091, SchH2). LG Hessen-Nord. - A: 96 P., B: 85 P., C: 85 P. = Gesamt 266 Punkte = **G.** A: Ruhiger Ansatz, konzentrierte Aufnahme der Fährte bis zum 1. Gegenstand. Leichtes Faseln nach dem Gegenstand. 1. Winkel ohne Beanstandung. Wiederaufnahme nach dem 2. Gegenstand muß direkter erfolgen. Der 4. Schenkel muß noch konzentrierter ausgearbeitet werden. B: Ü1: noch aufmerksamer folgen, geht stellenweise vor, schneller absitzen, Ü2: geht in der Entwicklung vor, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: geht in der Entwicklung vor, HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen vor dem Absitzen, Ü5: geht in der Entwicklung leicht vor, ruhiger stehen, wesentlich schneller bei Fuß gehen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, auf direktem Weg zu HF zurück kommen, gerader vorsitzen, Ü7: Gst ruhiger sitzen, freier springen, Holz nach Aufnahme ruhiger halten, Ü8: Gst ruhiger sitzen, schneller bei Fuß, Ü9: befolgt das erste HZ Platz nicht, legt sich dann selbständig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas druckvoller, im weiteren Verlauf sicher, muss sofort und in der Endphase etwas energischer verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff voller, zeigt sich sicher in der Belastung, auf HZ deutlich schneller ablassen, etwas aufmerksamer bewachen (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor, den Helfer aufmerksamer beobachten (M). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST aufmerksamer und führiger (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung eine Idee führiger, muss sich dort etwas ruhiger verhalten, sehr selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, muss aufmerksamer bewachen. Nachfolgender ST führiger und aufmerksamer. (M). TSB "a".

84 Graf Reinhard, mit ***Duras vom Prälatenwald, SZ 2000120, M-B 2463, SchH3 FH1,** WT 16.05.1997 (*Half vom Ruhbachtal, SZ 1773244, SchH3 FH - *Kora vom Bernhardinerhof, SZ 1850745, SchH3 IP3 FH1). LG Rheinland-Pfalz. - A: 96 P., B: 78 P., C: 91 P. = Gesamt 265 Punkte = **G.** A: Triebhafte Witterungsaufnahme. Konzentrierte Arbeit bis zum 1. Gegenstand. Nach dem 1. Winkel geringfügiger Tempowechsel. Der Wiederansatz am Gegenstand, hier muß der Hundeführer die Leine ganz auslaufen lassen. Am letzten Winkel dreht sich der Hund einmal. Ansonsten über den gesamten Fährtenverlauf eine konzentrierte Arbeit. B: Ü1: gesamt freier, temperamentvoller folgen, in den Wendungen und der Gruppe mehr Anschluss zeigen, Ü2: HZ Sitz wesentlich schneller befolgen, Ü3: Entwicklung korrekter zeigen, HZ Platz schneller befolgen, korrekter bei Fuß, Ü4: schnuppert am Boden, korrekter in Gst, Ü5: ruhiger stehen, schnuppert am Boden, Abschluss korrekter, Ü6: Holz schneller aufnehmen, schneller zurück, korrekter bei Fuß, Ü7: beide Sprünge freier zeigen, Hilfe zum Überwechseln, Ü8: gerader Vorsitzen, Hilfe zum Überwechseln, Ü9: wesentlich weiter und zielstrebiger voraus gehen, Ü10: sehr stark unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife etwas aufmerksamer, das 3. Versteck wird nicht angenommen (M). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer stellen, stabilisiert sich, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer. Muss sofort und etwas druckvoller verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff sicher, muss die Flucht deutlich wirksamer verhindern, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Entschlossenes Fassen in der Eröffnung, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff etwas voller, jedoch wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff wirksam, sicher in der Belastung, auf HZ etwas schneller ablassen, etwas druckvoller und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TSB "a".

85 Becker Bernhard, mit ***Wismo vom Herding Brook, SZ 2038067, F-B 7923, SchH3,** WT 25.12.1998 (*Asko von der Lutter, SZ 1906890, SchH3 FH1 IP3 - *Lucie vom Herding Brook, SZ 1841554, SchH3 FH1). LG Westfalen. - A: 91 P., B: 84 P., C: 90 P. = Gesamt 265 Punkte = **G.** A: Drangvolle und intensive Fährtenaufnahme. Der 1. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Nach dem 1. Winkel muß der Hund konzentrierter und mit tieferer Nase arbeiten. Der 2. Gegenstand, auch hier muß schneller verwiesen werden. Wiederansatz muß noch intensiver erfolgen. 4. und 5. Schenkel muß konzentrierter ausgearbeitet werden. B: Ü1: der Rüde geht gut mit, sollte bei den Wendungen korrekter am Fuß bleiben, Ü2: gerader in Laufrichtung sitzen, Ü3: Entwicklung korrekter zeigen, gerader vorsitzen, schnuppert am HF, Ü4: schneller absitzen in Gst, Ü5: kommt selbständig, gerader vorsitzen, Ü6: Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü7: Gst ruhiger sitzen, streift beim Hinsprung, Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü8: Gst ruhiger sitzen, Holz gesamt

ruhiger halten, Ü9: zu Beginn zielstrebiger entfernen, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke, letztes Versteck etwas direkter anlaufen (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas sicherer stellen, stabilisiert sich, beim Herantreten des HF etwas sicherer verhalten. Muss sofort verbellen, im weiteren Verlauf anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den wirksamen Griff etwas voller, vereitelt die Flucht sicher, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den wirksamen Griff etwas voller setzen, sicher in der Belastung, muss auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff etwas voller, jedoch wirksam, sicher in der Belastung, muss auf HZ schneller ablassen, muss sich in der Bewachungsphase beim Herantreten des HF sicherer verhalten, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff etwas voller, jedoch sehr wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, Endphase der Bewachung etwas sicherer beim Herantreten des HF, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TSB "a".

86 Broese Tilo, mit ***Golfo vom Hilsblick, SZ 1977854, C-H 2702, SchH3 IP3,** WT 15.11.1996 (*Dolf ze Zakovy hory, SZ 1798811, SchH3 ZVV1 - *Alexa vom Brückfeld, SZ 1781518, SchH3). LG Berlin-Brandenburg. - A: 90 P., B: 90 P., C: 85 P. = Gesamt 265 Punkte = **G.** A: Fährtenansatz muß ruhiger erfolgen. Nach drei Leinenlängen dreht sich der Hund einmal. Der 1. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Der 1. Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Nach dem 2. Winkel mehr Intensität in der Fährtenarbeit. Der 2. Gegenstand wird sicher verwiesen. Der 3. Winkel muß sicherer und direkter ausgearbeitet werden. Die gesamte Schlussphase noch intensiver fährten. B: Ü1: geht gut mit, belästigt und bedrängt, geht bei der Linkswendung kurz weg, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Körperhilfe zum HZ Platz, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, geht vorzeitig in Gst, Ü5: schneller stehen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz sofort aufnehmen, Ü7: Rücksprung streift, stößt im Vorsitz an, Ü8: leichtes Anstoßen im Vorsitz, Ü9: gerader und noch zielstrebiger vorausgehen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn. Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, energisches Verbellen, in der Endphase etwas anhaltender. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition, muss sich dort etwas ruhiger verhalten (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff deutlich voller, wirksame Fluchtverhinderung, auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam (B). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den Griff voller und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (B). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den Griff etwas beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und sicherer bewachen. Beim nachfolgender ST Bedrängen des Helfers (B). TÜ 7 - In der FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den wirksamen Griff voller, sicher in der Belastung, muss auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Sichere Abwehr des Überfalls, den Griff in der Belastung ruhiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Bei nachfolgender ST Bedrängen des Helfers (SG). TSB "a".

87 Groos Gerald, mit ***Lauz von der Maineiche, SZ 2038089, L-C 5986, SchH3 FH1 IP3,** WT 19.02.1999 (*Largo von der Maineiche, SZ 1940152, SchH3 - *Bunni von der Maineiche, SZ 1912408, SchH3 FH2 IP3). LG Hessen-Süd. - A: 97 P., B: 92 P., C: 76 P. = Gesamt 265 Punkte = **G.** A: Drangvolle und intensive Witterungsaufnahme. Sichere Ausarbeitung bis zum 1. Gegenstand. Zwei Leinenlängen nach dem 1. Gegenstand prüft der Hund mehrmals. Der Winkel wird sicher ausgearbeitet. Leichte Unkonzentriertheit Mitte des 2. Schenkels. Nach dem 2. Gegenstand die Fährte noch direkter annehmen. Sichere und konzentrierte Arbeit bis zum Ende der Fährte. B: Ü1: der Rüde geht aufmerksam mit, bedrängt phasenweise den HF, bei der Kehrtwendung und in der Gruppe mehr Anschluss zeigen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Ü6: gleichmäßiger zurück, belästigt im Vorsitz, Holz klarer abgeben, Ü7: ruhiger in der Gst, Ü8: etwas gerader vorsitzen, Ü9: zwei HZ Platz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife Verstecke teilweise etwas enger umlaufen (SG). TÜ 2 - Sofortiges Zufassen, insgesamt selbstsicherer und druckvoller stellen, muss anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (M). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Flucht etwas wirksamer vereiteln, Griff voll und fest, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase selbstsicherer, außerdem starkes Belästigen des Helfers (B). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, etwas schneller ablassen, in der Bewachungsphase selbstsicherer, außerdem starkes Belästigen des Helfers, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, einmaliges Nachfassen in der Bewachungsphase (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase selbstsicherer, mehrfaches hartes Nachfassen, nachfolgender ST führig (M). TSB "a".

88 Stocks Dirk, mit ***Ukas von der Heidenschanze, SZ 1996273, D-C 3881, SchH3 IP3 FH1,** WT 24.04.1997 (*Boy vom Pendel Bach, SZ 1827542, SchH3 IP3 - *Hera von der Heidenschanze, SZ 1865158, SchH3 FH1). LG Hamburg-Schleswig-Holstein. - A: 90 P., B: 80 P., C: 94 P. = Gesamt 264 Punkte = **G.** A: Am Ansatz muss der Hund konzentrierter Witterung aufnehmen. Arbeitet dann sicher bis zum 1. Gegenstand. Am 1. und 2. Winkel arbeitet der Hund ruhig und intensiv. Nach dem 2. Winkel geringfügiger Tempowechsel. Leichtes Überschießen des 3. Winkels. 4. Winkel muß auch noch direkter ausgearbeitet werden. Die gesamte Schlußphase intensiver fährten. Gerades Verweisen des letzten Gegenstandes. B: Ü1: gutes, aufmerksames Mitgehen, nach der Kehrtwendung belästigt der Rüde den HF, Ü2: auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, mittiger vorsitzen, Ü4: sicherer und ruhiger stehen, Ü5: schneller stehen, Ü6: Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü7: Hin- und Rücksprung streift, gerader vorsitzen, Ü8: gerader vorsitzen, Ü9: geht nicht in die angezeigte Richtung. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, druckvolles und selbstsicheres Stellen, das Verbellen anhaltend und energisch. Beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition führiger (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den wirksamen Griff etwas voller setzen, vereitelt die Flucht sicher, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor, insgesamt aufmerksamer (B). TÜ 6 - Beim Überfall entschlossener fassen, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim nachfolgenden ST führig, jedoch etwas aufmerksamer (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, beim nachfolgenden ST führig, jedoch etwas aufmerksamer (V). TSB "a".

89 Russ Verena, mit ***Veit vom Prielberg, SZ 2038951, R-C 9131, SchH3,** WT 03.03.1999 (*Jambo vom Pedell, SZ 1883848, SchH3 IP3 - *Quendy vom Prielberg, SZ 1922258, SchH3). LG Bayern-Süd. - A: 88 P., B: 87 P., C: 89 P. = Gesamt 264 Punkte = **G.** A: Der Hund muß wesentlich konzentrierter Witterung aufnehmen. Der gesamte 1. Schenkel ist oberflächlich. Der Hund bekommt hier mehrere zusätzliche Hörzeichen. Am 1. Gegenstand liegt der Hund mit der Pfote auf. Der 1. und 2. Winkel wird sicher und intensiv ausgearbeitet . Am 2. Gegenstand liegt der Hund schräg. Leichte Unkonzentriertheit Mitte des 4. Schenkels. B: Ü1: der Rüde geht gut und aufmerksam mit, erste Kehrtwendung sowie in der Gruppe enger folgen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü4: auf HZ Steh sitzt der Rüde, Ü5: schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: schneller zum HF zurück, korrekter bei Fuß, Ü7: stößt im Vorsitz leicht an, Ü8: stößt im Vorsitz leicht an, korrekter bei Fuß, Ü9: zwei HZ Voraus, zielstrebiger entfernen, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke insgesamt drangvoller (G). TÜ 2 - Zu Beginn sicherer stellen, stabilisiert sich im weiteren Verlauf, muss sofort und wesentlich anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff wirksam, die Flucht wird sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, zeigt sich sicher in der Belastung, wobei der Griff beständiger gehalten werden muss, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam und sicher (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, führig und aufmerksam (V). TÜ 6 - Abwehr des Überfalls selbstsicher, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, Abwehr des Angriffs selbstsicher, Griff in der Belastung voller und beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff in der Belastung voller und beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TSB "a".

89 Grünbaum Bernd, mit ***Heaven vom Seizlesbrunnen, SZ 1991067, N-C 4302, SchH3,** WT 25.04.1997 (*Peron vom Hofgut Schick, SZ 1807190, SchH3 IP3 - *Bona vom Seizlesbrunnen, SZ 1724803, SchH3). LG Bayern-Nord. - A: 88 P., B: 87 P., C: 89 P. = Gesamt 264 Punkte = **G.** A: Der Hund muß wesentlich konzentrierter Witterung aufnehmen. Der gesamte 1. Schenkel ist oberflächlich. Der Hund bekommt hier mehrere zusätzliche Hörzeichen. Am 1. Gegenstand liegt der Hund mit der Pfote auf. Der 1. und 2. Winkel wird sicher und intensiv ausgearbeitet. Am 2. Gegenstand liegt der Hund schräg. Leichte Unkonzentriertheit Mitte des 4. Schenkels. B: Ü1: der Rüde geht gut und aufmerksam mit, erste Kehrtwendung sowie in der Gruppe enger folgen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü4: auf HZ Steh sitzt der Rüde, Ü5: schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: schneller zum HF zurück, korrekter bei Fuß, Ü7: stößt im Vorsitz leicht an, Ü8: stößt im Vorsitz leicht an, korrekter bei Fuß, Ü9: zwei HZ Voraus, zielstrebiger entfernen, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Die Streife insgesamt drangvoller und aufmerksamer, das 4. Versteck wird nicht umlaufen (B). TÜ 2 - Genügend aufmerksam und sicher, muss druckvoller und energischer, in der Endphase anhaltender verbellen. Etwas führiger beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 – Entschlossenes Nachsetzen, Griff voll und fest, genügend wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - In der Eröffnung genügend sicheres Zufassen, den Griff in der Belastung etwas beständiger, lässt sofort ab, etwas druckvoller bewachen (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Genügend selbstsichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führiger (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Entschlossen in der Eröffnung, den festen Griff voller, Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss druckvoller bewachen, nachfolgender ST etwas führiger (G). TSB "a".

91 Rudolph Harald, mit ***Balou aus dem Wesen Zwinger, SZ 1963209, B-D 7284, SchH3,** WT 15.06.1996 (*Yoschy von der Döllenwiese, SZ

1823741, SchH3 - *Umsa aus dem Wesen Zwinger, SZ 1823202, SchH3 IP3). LG Mecklenburg-Vorpommern. - A: 95 P., B: 83 P., C: 86 P. = Gesamt 264 Punkte = **G.** A: Aus dem Ansatz heraus arbeitet der Hund ruhig und konzentriert bis zum 1. Gegenstand der flotter und gerader verwiesen werden muß. 1. und 2. Winkel ruhig und sicher. Der 2. Gegenstand muß flotter und gerader verwiesen werden. Mitte des 4. Schenkels lässt sich der Hund einmal leicht ablenken. Sucht sicher bis zum 3. Gegenstand der ebenfalls gerader verwiesen werden muß. Das Hörzeichen „Sitz" zur Abmeldung muß der Hund sofort annehmen. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bei der Wendung mehr Anschluss zeigen, Ü2: Körperhilfe zum HZ Sitz, gerader absitzen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, mittiger vorsitzen, Ü4: wesentlich sicherer und ruhiger stehen, Ü5: wesentlich sicherer und ruhiger stehen, gerader vorsitzen, Ü6: schneller zum HF zurück, Ü7: Holz ruhiger halten im Vorsitz, korrekter bei Fuß, Ü8: Holz noch ruhiger halten im Vorsitz, Ü9: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, wesentlich sicherer und zielstrebiger vorausgehen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife, aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke, das 4. und 5. Versteck wird nicht angenommen (M). TÜ 2 - Nach einmaligem Anstoßen zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen. Verbellt anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, muss druckvoller und aktiver bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, deutlich schneller und klarer ablassen, muss druckvoller und aktiver bewachen - HF-bezogen, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, schneller und klarer ablassen, aufmerksamer und aktiver bewachen - HF-bezogen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

92 Förster Theo, mit ***Karat vom Reuschenberger Land, SZ 1970972, G-I 7499, SchH3,** WT 05.08.1996 (*Okar von Karthago, SZ 1762961, SchH3 FH1 IP3 - *Biggi von Binsfeld, SZ 1824822, SchH2). LG Nord-Rheinland. - A: 94 P., B: 88 P., C: 82 P. = Gesamt 264 Punkte = **G.** A: Drangvolle Fährtenaufnahme, sichere Ausarbeitung der Fährte bis zum 1. Gegenstand. Der Hund kommt vor Hörzeichen hoch, arbeitet den 1. und 2. Winkel sicher aus. Nach dem Winkel intensiver weiterfährten. Nach dem 3. Winkel intensiver und konzentrierter weiterarbeiten. Der letzte Winkel muß sicherer und direkter ausgearbeitet werden. B: Ü1: geht gut mit, bedrängt phasenweise, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, schnuppert am Boden, Ü3: Entwicklung korrekter mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü5: zwei HZ Steh, stößt im Vorsitz an, Ü6: Holz auf direktem Weg aufnehmen, ruhiger halten, springt im Vorsitz an, Ü7: Rücksprung streift, mittiger vorsitzen, Ü8: mittiger vorsitzen, Holz ruhiger halten. C: TÜ 1 – Drangvolle Streife, teilweise aufmerksamer, das letzte Versteck direkter anlaufen, benötigt HHZ (M). TÜ 2 – Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf sehr aufmerksam und selbstsicher. Anhaltendes und energisches Verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 – Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, muss auf HZ deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 – Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff voller, zeigt sich sicher und hart in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas sicherer (SG). TÜ 5 – Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 – Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, hartes Nachfassen in der Bewachungsphase, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 – FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, sehr selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, hartes Nachfassen in der Bewachungsphase (G). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und energisch, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, hartes Nachfassen in der Bewachungsphase sowie etwas aufmerksamer beim Herantreten des HF, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

93 Schwarz Dieter, mit ***Otti von der Lobach, SZ 2020804, I-B 7183, SchH3 FH1 IP3,** WT 06.06.1998 (*Nick vom Heiligenbösch, SZ 1911480, SchH3 IP1 FH1 - *Trixi von der Taffingsmühle, SZ 1881755, SchH3 FH1 IP3). LG Saarland. - A: 86 P., B: 82 P., C: 95 P. = Gesamt 263 Punkte = **G.** A: Die Hündin geht drangvoll und flott in die Fährte. Nach zwei Leinenlängen dreht sich der Hund einmal. Der 1. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Am 1. Winkel überschießt die Hündin leicht. Der 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 2. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Weiträumiges Faseln am 4. Winkel. Der gesamte letzte Schenkel muß konzentrierter ausgearbeitet werden. B: Ü1: gesamt aufmerksamer, mit mehr Ausstrahlung mitgehen, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz wesentlich schneller befolgen, gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü4: schneller in Gst absitzen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Abschluss korrekter zeigen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, springt im Vorsitz stark an, Hilfe zum Überwechseln, Ü7: Rücksprung streift, enger vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü8: enger und gerader vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü9: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü10: korrekter ins Platz gehen.C: TÜ 1 – Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke die Streife insgesamt drangvoller (G). TÜ 2 – Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, das Verbellen in der Endphase anhaltender und energischer. Beim Abrufen aus dem Versteck und in der FF zur Platzposition etwas führiger (G). TÜ 3 – Die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 – Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, auf HZ etwas schneller ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 – Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 – Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff etwas beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST aufmerksam und führig (V). TÜ 7 – FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und wirksam, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST aufmerksam und führig (V). TSB "a".

94 Becker Hans-Jürgen, mit ***Kalle vom Pendel Bach, SZ 2035666, D-H 4311, SchH3 IP3,** WT 17.01.1999 (*Omar vom Kahlenbach, SZ 1857386, VH3 IP3 SchH3 - *Elly vom Pendel Bach, SZ 1915895, SchH3). LG Waterkant. - A: 80 P., B: 91 P., C: 92 P. = Gesamt 263 Punkte = **G.** A: Drangvolle und triebhafte Fährtenaufnahme. Sichere Ausarbeitung bis zum 1. Gegenstand der gerade verwiesen wird. Der 1. und 2. Winkel wird sicher und konzentriert ausgearbeitet. Am 3. Winkel überschießt der Hund weiträumig. Mitte des 4. Schenkels faselt der Hund stark. Die Schlußphase des 4.Schenkels sowie der gesamte 5. Schenkel konzentrierter weiterfährten. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt den HF phasenweise, Ü2: noch gerader in Laufrichtung absitzen, Ü3: Körperhilfe zum HZ Platz, mittiger vorsitzen, Hilfe zum Überwechseln, Ü5: schneller stehen, mittiger vorsitzen, Hilfe zum Überwechseln, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz sofort aufnehmen, Endphase besser herankommen, Ü7: Gst ruhiger sitzen, Hinsprung freier zeigen, Ü8: gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke aufmerksamer und teilweise enger umlaufen (G). TÜ 2 - Zu Beginn belästigen des Helfers, im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher, muss sofort und wesentlich anhaltender verbellen. Muss sich führiger zeigen beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den festen Griff zu Beginn etwas voller setzen, sichere Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, voller und wirksamer Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, muss sich dort insgesamt ruhiger verhalten, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, beim Abholen durch den HF etwas aufmerksamer, nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

95 Rößling Klaus, mit ***Vara vom Fuchsgraben, SZ 2053302, H-F 7332, SchH3,** WT 20.10.1999 (*Gotthilf von der Kine, SZ 1807216, SchH3 IP3 - *Donna vom Raiserberg, SZ 1924992, SchH3 FH2). LG Rheinland-Pfalz. - A: 84 P., B: 87 P., C: 92 P. = Gesamt 263 Punkte = **G.** A: Drangvolle Fährtenannahme am Ansatz. Nach zwei Leinenlängen faselt die Hündin leicht. Der Gegenstand wird gerade verwiesen. Der Wiederansatz muß direkter und konzentrierter erfolgen. Nach dem 1. Winkel muß der Hund intensiver und mit tieferer Nase arbeiten. Der gesamte 2. Schenkel ist unkonzentriert. Der 2. Gegenstand wird gerade und sicher verwiesen. Leichtes Überschießen des 3. Winkels. Den 4. Schenkel sowie der 5. Schenkel deutlich konzentrierter fährten. Der letzte Gegenstand muß gerader verwiesen werden. B: Ü1: Hündin geht gut mit, bei den Wendungen und in der Gruppe noch korrekter am Fuß gehen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung sperrt sie kurz, HZ Platz schneller befolgen, ruhiger liegen, springt im Vorsitz an, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: bedrängt leicht in der Entwicklung, springt im Vorsitz an, korrekter bei Fuß, Ü6: Holz schneller aufnehmen, schneller zurückkommen, Ü7: Holz schneller aufnehmen, schneller zurück, streift beim Rücksprung, Ü8: Holz ruhiger halten, korrekter bei Fuß, Ü10: leicht unruhig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Bei genügend sicherem Stellen, teilweise etwas markanter. Muss sofort und insgesamt wesentlich anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei sicherem Griff, wirksame Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer (V). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht vor (B). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den Griff etwas voller setzen, zeigt sich sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen. Nachfolgender ST etwas führiger (G). TÜ 7 - In der FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Sichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff etwas voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führiger (SG). TSB "a".

96 Lüdtke Frank, mit ***Irk vom niggen Dorp, SZ 2015037, E-D 6237, SchH3 FH1 IP3,** WT 08.03.1998 (*Ferro vom Fegelhof, SZ 1863998, SchH3 FH - *Assi von der Lutter, SZ 1906893, SchH3). LG Sachsen-Anhalt. - A: 91 P., B: 86 P., C: 86 P. = Gesamt 263 Punkte = **G.** A: Der Hund nimmt flüchtig Witterung am Ansatz. Der 1. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Der Wiederansatz muß direkter und intensiver erfolgen. Tempowechsel nach dem 1. Winkel. Der 2. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Geringfügiges Überschießen am 3. Winkel. Die Schlussphase intensiver und konzentrierter ausarbeiten. B: Ü1: der Rüde geht aufmerksam und triebvoll mit, Kehrtwendung korrekter zeigen, bedrängt phasenweise den HF, Ü2: zwei HZ Sitz, schneller annehmen, gerader absitzen, Ü3: Entwicklung korrekter, geht vor, HZ Platz schneller befolgen, springt im Vorsitz an, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: geht vor in der Entwicklung, Abschluss korrekter zeigen, Ü6: gleichmäßiger bringen, Holz ruhiger halten, Ü7: Holz wesentlich ruhiger halten, korrekter bei Fuß, Ü8: gerader vorsitzen, Holz ruhiger

halten, Ü10: unruhig in der Anfangsphase. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn etwas selbstsicherer stellen, stabilisiert sich im weiteren Verlauf, teilweise etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den Griff ruhiger halten, die Flucht wird sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff in der Belastung deutlich ruhiger halten, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor (M). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff in der Belastung wesentlich beständiger halten, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff in der Belastung beständiger halten, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - In der Eröffnung selbstsicherer zufassen, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

97 Dr. Raiser Helmut, mit ***Falco vom Güldenen Winkel, SZ 2015856, C-G 1929, SchH3 FH1 IP3,** WT 17.03.1998 (*Alf von der Elzer Mühle, SZ 1845490, SchH3 - *Ninja von der Allerbrücke, SZ 1814220, SchH3). LG Niedersachsen. - A: 98 P., B: 81 P., C: 83 P. = Gesamt 262 Punkte = **G.** A: Eine ruhige, gleichmäßige, intensive Fährtenarbeit über den gesamten Verlauf. Am 1. Gegenstand liegt der Hund mit der Pfote leicht auf. Am 2. Gegenstand liegt der Hund ruhig und sicher. Auf dem letzten Schenkel schaut sich der Hund einmal um. Arbeitet dann ruhig und konzentriert bis zum Ende. Liegt gerade und sicher am letzten Gegenstand. B: Ü1: der Rüde geht gut und aufmerksam mit, bleibt dann stellenweise leicht zurück, könnte mehr Anschluss zeigen, Ü3: HF beginnt mit der Entwicklung falsch, legt Hund aus der Sitzposition ins Platz ab, Ü5: sicherer stehen, Ü6: Tempo gleichmäßiger zeigen, Ü7: schneller aufnehmen, wirft das Holz weg, schneller zurück, Ü8: schneller zurück, Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü9: wesentlich zielstrebiger vorausgehen, Ü10: auf HZ schneller ablegen, sicherer liegen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife, enges und aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Stellt zunächst aufmerksam und sicher, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer, muss anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den wirksamen Griff etwas voller setzen, vereitelt die Flucht sicher, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff in der Belastung beständiger halten, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall selbstsicherer abwehren, den gesetzten Griff halten, fasst mit vollem und festem Griff sofort nach, zeigt sich im weiteren Verlauf sicher, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig (M). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, muss den gesetzten Griff halten, fasst mit vollem und festem Griff sofort nach, zeigt sich im weiteren Verlauf sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (V). TSB "a".

98 Hellmann Wolfgang, mit ***Lord von Karthago, SZ 1952043, U-C 1184, SchH3 IP3,** WT 17.12.1995 (*Jago von der Lindenhalle, SZ 1747548, SchH3 HGH FH - *Yara von Karthago, SZ 1801970, SchH3). LG Thüringen. - A: 90 P., B: 90 P., C: 80 P. = Gesamt 260 Punkte = **G.** A: Der Hund arbeitet drangvoll und konzentriert bis zum 1. Gegenstand der gerade verwiesen wird. Mitte des 2. Schenkels faselt der Hund leicht. Nach dem 2. Gegenstand erneut leichtes Faseln. Der Hund überschießt den 3. Winkel. Der 4. Winkel muß noch direkter angenommen werden. Tempowechsel zum 3. Gegenstand. B: Ü1: sehr gute Bindung zum HF, der Rüde bedrängt leicht in verschiedenen Positionen, Ü2: auf HZ Sitz schneller absitzen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, kommt stößt an, mittiger vorsitzen, Ü4: sicherer und ruhiger stehen, Ü5: noch schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: stößt an im Vorsitz, Ü7: wesentlich flüssiger springen, setzt stark auf, Ü8: Endphase flüssiger zum HF heran. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke, teilweise etwas drangvoller (SG). TÜ 2 - Zu Beginn etwas druckvoller stellen, im weiteren Verlauf sicher, muss sofort verbellen. Führiger beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Muss druckvoller nachsetzen, setzt einen wirksamen Griff, die Flucht wird sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, muss auf HZ etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, den Griff voller und wirksamer setzen, in der Belastung beständiger halten, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, muss in der Bewachungsphase den Helfer deutlich sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (M). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, muss den Angriff selbstsicherer abwehren, den Griff voller und wirksamer setzen, genügend sicher in der Belastung, muss auf HZ deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Etwas selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, genügend sicher in der Belastung, Griff wirksamer und beständiger in der Endphase, muss auf HZ klarer ablassen, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

99 Köllner Claudia, mit **Filou vom Kieferngarten, SZ 2009984, R-H 6304, SchH3,** WT 17.01.1998 (*Kim vom Lisdorferland, SZ 1761832, SchH3 FH DH2 IP3 - *Kona von Karthago, SZ 1857539, SchH3 FH2). LG Bayern-Süd. - A: 97 P., B: 83 P., C: 80 P. = Gesamt 260 Punkte = **G.** A: Ruhige und konzentrierte Witterungsaufnahme. Nach vier Leinenlängen leichte Unkonzentriertheit. Arbeitet dann sicher bis zum 1. Gegenstand der gerade verwiesen wird. 1. und 2. Winkel sicher in der Ausarbeitung. Wiederansatz am 2. Gegenstand muß die Hundeführerin die Leine ganz auslaufen lassen. Geringfügiger Tempowechsel zum 3. Gegenstand. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt phasenweise, Ü2: auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: Entwicklung korrekter mitgehen, Ü4: steht gut, setzt sich dann ab ins Sitz, Ü6: schneller zur HF zurück, schneller vorsitzen, Ü7: schneller zurück, Holz sicherer halten, Ü8: schneller zurück, stößt im Vorsitz an, Ü9: zielstrebiger und weiter vorausgehen, dreht sich. C: TÜ 1 - Bei genügend drangvoller Streife müssen die Verstecke etwas enger und aufmerksamer umlaufen werden, das 6. Versteck direkter anlaufen benötigt ZHZ (M). TÜ 2 - Teilweise aufmerksamer und druckvoller stellen, kommt vor HZ zur HFin. Muss außerdem anhaltender verbellen. Führig in der FF zur Platzposition (M). TÜ 3 - Nach entschlossenem Nachsetzen, genügend sicheres Zufassen, bei vollem Griff wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, muss etwas aufmerksamer bewachen (SG). TÜ 4 - Genügend selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, zeigt sich beeindruckt in der Belastung, den Griff deutlich ruhiger und beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Genügend sichere Abwehr des Überfalls, den Griff beständiger, in der Belastung sicherer, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, muss den Angriff sicherer abwehren, den Griff beständiger, sicherer in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Etwas sicherer zufassen in der Eröffnungsphase, den Griff in der Belastung beständiger halten, lässt auf HZ sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TSB "vh".

100 Hasselberg Winfried, mit ***Racker vom Schloß Gymnich, SZ 1985229, G-D 5331, SchH3,** WT 04.03.1997 (*Dingo von der Rappacher Höhe, SZ 1783889, SchH3 - *Xolka vom Kassler Kreuz, SZ 1829507, SchH3). LG Bayern-Nord. - A: 80 P., B: 87 P., C: 92 P. = Gesamt 259 Punkte = **G.** A: Konzentrierte Arbeit aus dem Ansatz heraus mit tiefer Nase. Der 1. und 2. Gegenstand werden überlaufen. Nach dem 2. Winkel intensiver weiterfährten. Leichtes Überschießen des 3. Winkels. Schlussphase der Fährte wird sicher und konzentriert ausgearbeitet. B: Ü1: erste Gerade korrekter mitgehen, beim Anhalten schneller absitzen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, korrekter bei Fuß, Ü4: Endphase ruhiger stehen, Ü5: ruhiger stehen, Endphase besser durchlaufen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, schneller zum HF zurück, Ü7: Gst ruhiger sitzen, Hinsprung streift, schneller zurück, Ü8: Gst ruhiger sitzen, schneller zurückkommen, stößt im Vorsitz an, Ü9: noch zielstrebiger voraus, HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Die zielstrebige Streife zu Beginn etwas druckvoller, aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (SG), TÜ 2 - Druckvolles und selbstsicheres Stellen, einmaliges leichtes Anstoßen, etwas aufmerksamer beim Herantreten des HF. Sofort und deutlich anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei wirksamem Griff die Flucht energischer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF aufmerksamer (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Beim Überfall entschlossenes Zufassen, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas druckvoller und aktiver be-wachen, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

101 Voigt Werner, mit **Eddy vom Haardblick, SZ 2051247, F-N 7182, SchH3 IP1,** WT 02.08.1999 (*Boy vom Pendel Bach, SZ 1827542, SchH3 IP3 - *Zira vom Haardblick, SZ 1925506, SchH3 IP1). LG Westfalen. - A: 88 P., B: 84 P., C: 87 P. = Gesamt 259 Punkte = **G.** A: Nach ruhigem Fährtenansatz ist der Hund nach zwei Leinenlängen leicht unkonzentriert Am 1. Gegenstand stößt der Hund mit der Nase an. Der Hund faselt am 1. Winkel. Der 2. Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Am 2. Gegenstand muß sich der Hund gerader legen. Der 4. und 5. Winkel muß deutlich intensiver ausgearbeitet werden. Der Hund muß ruhiger am letzten Gegenstand liegen. B: Ü1: der Rüde müsste stellenweise korrekter am Fuß bleiben, Ü2: auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: Normalschritt fehlt, Abschluss korrekter zeigen, Ü4: korrekter in Gst absitzen, Ü5: geht leicht vor in der Entwicklung, korrekter bei Fuß, Ü6: flüssiger zurück, Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: Gst ruhiger sitzen, streift beim Hin- und Rücksprung, Holz ruhiger halten, Ü8: schneller zum HF zurück, Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü9: noch zielstrebiger vorausgehen, HZ Platz schneller befolgen, Ü10: gerader in Gst aufsitzen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Insgesamt sicherer stellen, anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, muss aufmerksamer bewachen (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor muss außerdem aufmerksamer folgen (M). TÜ 6 - Der Überfall muss deutlich selbstsicherer abgewehrt werden, sicherer in der Belastung, Griff beständiger, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den Griff etwas beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, aufmerksamer und sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

102 Gienger Thomas, mit ***Angie von Kaprice, SZ 1978817, R-D 3314, SchH3,** WT 05.12.1996 (*Belschik von Eicken-Bruche, SZ 1836831, SchH3 - *Kessy von der Pfenningbacher Höhe, SZ 1825468,

SchH3 FH1). LG Bayern-Süd. - A: 84 P., B: 90 P., C: 85 P. = Gesamt 259 Punkte = **G.** A: Die Hündin geht drangvoll in die Fährte, muß in der Anfangsphase jedoch deutlich konzentrierter arbeiten. Faselt vor dem 1. Gegenstand der dann schräg verwiesen wird. Vor dem 1. Winkel konzentrierter arbeiten. Den Winkel noch direkter annehmen. In der Schlußphase des 2. Schenkels intensiver fährten. Der 2. Gegenstand muß näher verwiesen werden. Der Wiederansatz muß mit tiefer Nase erfolgen. Leichtes Überschießen des 3. Winkels. Der 4. und 5. Schenkel muß noch konzentrierter ausgearbeitet werden. B: Ü1: bedrängt phasenweise den HF, bei den Wendungen mehr Anschluss zeigen, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, auf HZ Sitz steht die Hündin, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, etwas sicherer stehen, Ü5: gerader vorsitzen, Ü6: schneller zum HF zurück, Ü7: noch freier springen, Ü8: gerader vorsitzen, Ü9: zielstrebiger voraus, legt sich selbständig. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Fasst zu Beginn, muss insgesamt etwas druckvoller stellen, kommt vor HZ zum HF. Muss sofort und anhaltender verbellen. FF zur Platzposition etwas führiger (M). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voller und wirksamer, genügend sichere Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - zu Beginn Abstand nach PO einhalten, geht vor (B). TÜ 6 - Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, Griff in der Belastung beständiger halten, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, in der Endphase der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Sichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und druckvoller bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (SG). TSB "a".

103 Laumann Manfred, mit ***Ando von der Fichtenburg, SZ 2013659, E-I 1273, SchH3,** WT 04.02.1998 (*Darro vom Fegelhof, SZ 1800780, SchH3 FH IP3 - *Gilla vom Fichtenbrink, SZ 1938635, SchH3). LG Ostwestfalen-Lippe. - A: 93 P., B: 74 P., C: 91 P. = Gesamt 258 Punkte = **G.** A: Ruhige Witterungsaufnahme am Ansatz. Der 1. Gegenstand muß flotter und gerader verwiesen werden. In der Schlussphase des 2. Schenkels intensiver arbeiten. Der 2. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Der 4. und 5. Schenkel muß konzentrierter ausgearbeitet werden. Der letzte Gegenstand wird zögernd verwiesen. B: Ü1: gesamt aufmerksamer, bei den Wendungen und in der Gruppe mehr Anschluss zeigen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, stößt an, gerader vorsitzen, Ü4: ruhig stehen, schnuppert am Boden, geht auf HZ Sitz in Platz, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, sicherer stehen, gerader vorsitzen, Ü6: Gst besser absitzen, Holz im Vorsitz ruhiger halten, schneller bei Fuß gehen, Ü7: korrekter in Gst gehen, zwei HZ, Hinsprung setzt stark auf, Ü8: Gst sicherer sitzen, schneller zurück, Holz ruhiger halten, Ü9: bricht selbständig ab, Ü10: ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke teilweise etwas drangvoller (SG). TÜ 2 - Bei genügend sicherem Stellen, teilweise etwas enger und etwas aufmerksamer beim Herantreten des HF, muss anhaltender verbellen. Führiger beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führig. (SG). TÜ 3 - Muss etwas druckvoller Nachsetzen, bei sicherem Griff wird die Flucht genügend wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Entschlossenes Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF etwas aufmerksamer (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Muss den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, den Griff in der Belastung wesentlich beständiger halten, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffes, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

104 Seefeld Jeannette, mit ***Drechsler from Korinthiakos, SZ 2036351, A-P 0267, SchH3,** WT 15.01.1998 (*Erol vom Zeuterner Himmelreich, SZ 1839429, SchH3 FH1 IP3 - Assi vom Adelschlag, SZ 1881529, IP1). LG Nord-Rheinland. - A: 90 P., B: 80 P., C: 87 P. = Gesamt 257 Punkte = **G.** A: Aus dem Ansatz heraus ruhige und sichere Fährtenarbeit. Der 1. Gegenstand wird überlaufen. Der 1. und 2. Winkel sicher und konzentriert. Nach dem 3. Winkel noch intensiver weiterfähren. In der Schlußphase Nase tiefer einsetzen. Der Hund liegt mit der Pfote am 3. Gegenstand auf. B: Ü1: sehr aufmerksames triebvolles Mitgehen, bedrängt über die gesamte Freifolge, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, wesentlich korrekter absitzen, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, stößt im Vorsitz leicht an, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, bleibt nicht stehen, Ü5: noch sicherer stehen, springt stark an im Vorsitz, Ü6: gerader vorsitzen, Holz klarer abgeben, Ü7: streift beim Hinsprung, Ü8: Holz klarer abgeben, Ü9: zwei HZ voraus, zwei HZ Platz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen, im weiteren Verlauf teilweise etwas sicherer stellen. Muss sofort und etwas druckvoller verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voller und beständiger, sichere Fluchtverhinderung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den wirksamen Griff voller setzen, sicher in der Belastung, auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, stark vor benötigt HHZ (M). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, den wirksamen Griff voller setzen, sicher in der Belastung, auf HZ deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas sicherer bewachen, nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TSB "a".

105 Gansen Christina, mit **Lasso vom Kassler Kreuz, SZ 1952629, K-A 5484, SchH3 IP3,** WT 10.02.1996 (*Ben von den Aamühlen, SZ 1780571, SchH3 - *Ottie vom Kassler Kreuz, SZ 1752286, SchH2). LG Berlin-Brandenburg. - A: 91 P., B: 93 P., C: 73 P. = Gesamt 257 Punkte = **G.** A: Eine ruhige intensive Fährtenaufnahme. Der 1. Gegenstand wird überlaufen. Nach dem 2. Winkel intensiver fähren. Der letzte Gegenstand muß gerade verwiesen werden. B: Ü1: geht stellenweise vor, Wendungen und in der Gruppe noch enger am Fuß bleiben, Ü2: gerader in Laufrichtung sitzen, Ü3: Entwicklung geht leicht vor, mittiger vorsitzen, Ü4: Entwicklung korrekter mitgehen, Ü6: Endphase schneller zur HF heran, gerader vorsitzen, Ü7: streift beim Rücksprung, gerader vorsitzen, Ü8: in der Endphase noch flotter zur HF herankommen. C: TÜ 1 - Bei genügend drangvoller Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Muss deutlich druckvoller und sicherer stellen, mehrfaches, starkes Belästigen des Helfers, kommt vor HZ zur HFin, muss deutlich anhaltender verbellen. In der FF zur Platzposition führig (U). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den Griff wesentlich beständiger, genügend wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff wesentlich beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, Griff beständiger und wirksamer in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - In der FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, genügend selbstsichere Abwehr des Angriffs, den Griff deutlich voller und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff deutlich voller und beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

106 Bouillon Rolf, mit ***Aaron von Glüsing, SZ 1961896, C-A 2180, SchH3 IP3,** WT 17.05.1996 (*Duarto vom Liegnitzer Hof, SZ 1828645, SchH3 FH1 IP3 - *Lizzy vom Hildesheimer Land, SZ 1864191, SchH2). LG Sachsen-Anhalt. - A: 94 P., B: 71 P., C: 91 P. = Gesamt 256 Punkte = **G.** A: Ruhige Fährtenaufnahme aus dem Ansatz heraus. Der 1. Gegenstand wird gerade verwiesen. Am 1. Winkel dreht sich der Hund, arbeitet den 2. Schenkel konzentriert aus. Nach dem 2. Winkel noch intensiver fähren. Geringfügiges Überschießen am 3. Winkel, danach arbeitet der Hund konzentriert bis zum Ende. Verweist den letzte Gegenstand gerade. B: Ü1: bedrängt phasenweise den HF, erste Kehrtwendung etwas enger, Ü2: auf HZ schneller sitzen, schnuppert am Boden, Ü3: Körperhilfe zum HZ Platz, schneller legen, mittiger vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, wesentlich sicherer stehen, korrekter in Gst, Ü5: wesentlich sicherer stehen, mittiger vorsitzen, Ü6: Übung gleichmäßiger ausführen, Holz ruhiger halten, stößt im Vorsitz an, Ü7: führt die Übung nicht aus, Ü8: schneller zurück zum HF, Holz ruhiger halten, Ü10: zu Beginn ruhiger und sicherer liegen. C: TÜ 1 - Genügend drangvoll bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Insgesamt selbstsicheres und druckvolles Stellen, teilweise leichtes Belästigen, Verbellt anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition etwas führiger. (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei sicherem Griff wird die Flucht wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Etwas sicherer Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, jedoch leicht lästig (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, unführig geht stark vor (M). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, der volle und feste Griff muss vor dem Ablassen etwas beständiger gehalten werden, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Bei der Entwaffnung führiger benötigt ZHZ zur Ablage, nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, muss den Angriff etwas sicherer abwehren, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung. Auf HZ etwas schneller ablassen, bewacht aufmerksam. Bei der Entwaffnung führiger benötigt ZHZ zur Ablage, nachfolgender ST führig und aufmerksam (G). TSB "a".

107 Linnemann Herbert, mit ***Zecke vom Sassenbergerland, SZ 1992647, F-H 3925, SchH3,** WT 24.04.1997 (*Crok vom Erlenbusch, SZ 1735116, SchH3 - *Bab vom Underberger Land, SZ 1795094, SchH3 IP3). LG Ostwestfalen-Lippe. - A: 93 P., B: 74 P., C: 88 P. = Gesamt 255 Punkte = **G.** A: Der Hund nimmt ruhig Witterung, arbeitet konzentriert bis zum 1. Gegenstand, der flotter verwiesen werden muß. Auf dem 2. Schenkel arbeitet der Hund unkonzentriert. Der 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 2. Gegenstand wird seitlich verwiesen. Ruhige Ausarbeitung am 3. Winkel sowie am 4. Winkel. Der letzte Schenkel muß noch konzentrierter ausgearbeitet werden. Der letzte Gegenstand wird zögernd verwiesen. B: Ü1: stellenweise aufmerksamer mitgehen, bei den Wendungen und in der Gruppe enger mitgehen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, ruhiger sitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, zeigt keinen Vorsitz, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, schnuppert am Boden, Ü5: schneller stehen, kommt selbständig zum HF, Ü6: direkter zurückkommen, legt Holz ab, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, Holz ruhiger halten, Ü8: gerader vorsitzen, Holz ruhiger halten, korrekter bei Fuß, Ü9: zwei HZ Platz, legt sich dann selbständig. C: TÜ 1 - Genügend drangvoll, die angezeigten Verstecke direkter anlaufen, teilweise unführig (M). TÜ 2 - Ausreichend sicheres Stellen, teilweise etwas aufmerksamer und druckvoller, zu Beginn energisches Verbellen, in der Endphase anhaltender. Führiger beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff voll und fest, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 -

Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, stößt in der Bewachungsphase einmal an, muss sich beim Herantreten des HF etwas sicherer verhalten (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff wesentlich voller und wirksamer, zeigt sich jedoch sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase etwas aufmerksamer, stößt einmal an, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den wirksamen Griff etwas voller setzen, sicher in der Belastung, muss auf HZ etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

108 Roelli Bernhard, mit ***Dan von der Adelegg, SZ 2077382, N-E 3508, SchH3,** WT 14.12.2000 (*Ernst vom Weinbergblick, SZ 1963107, SchH3 FH1 - *Viva von der Adelegg, SZ 2012887, SchH2). LG Württemberg. - A: 87 P., B: 88 P., C: 80 P. = Gesamt 255 Punkte = **G.** A: Der Hund nimmt flüchtig Witterung am Ansatz. Arbeitet oberflächlich bis zum 1. Gegenstand. Der Wiederansatz muß ruhiger und intensiver erfolgen. Nach dem 1.Winkel faselt der Hund. Der 2. Gegenstand wird gerade verwiesen. Nach dem 2. Winkel arbeitet der Hund unkonzentriert, überläuft den 3.Winkel. Dann arbeitet sich der Hund konzentriert in den Fährtenverlauf ein. Der letzte Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: aufmerksames, triebvolles Mitgehen, wobei der Hund den HF phasenweise bedrängt, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Führerhilfe zum Vorsitzen, Ü4: korrekter in Gst, Ü5: schneller und sicherer stehen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz auf direktem Weg aufnehmen und ruhiger halten, Ü7: streift beim Hinsprung, Holz ruhiger halten, Ü8: Holz nach dem Aufnehmen ruhiger halten, Ü9: wesentlich zielstrebiger vorausgehen. C: TÜ 1 - Insgesamt drangvolle Streife bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke, die Mittellinie muss vom HF eingehalten werden (SG). TÜ 2 - Zu Beginn etwas selbstsicherer stellen, stabilisiert sich, zeitweise leichtes Belästigen des Helfers. Das Verbellen anhaltend und energisch. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition, muss sich in der Ablage ruhiger verhalten (SG). TÜ 3 - Entschlossener Nachsetzen, Griff beständiger, genügend sicheres Vereiteln der Flucht, muss auf HZ etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, auf HZ etwas klarer ablassen, etwas aufmerksamer bewachen, leichtes Belästigen (SG). TÜ 5 - Abstand deutlich enger, geht vor (M). TÜ 6 - Die Abwehr des Überfalls wesentlich selbstsicherer, Griff wirksamer, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, in der Bewachungsphase hartes Nachfassen, erhält ZHZ, nachfolgender ST führig (M). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, Einsatz des Rüden vor Aufforderung, die Abwehr des Angriffs etwas selbstsicherer, den Griff beständiger, etwas sicherer in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, den Griff beständiger in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer bewachen. Nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

109 Posch Annerose, mit ***Hexe vom Annenhof, SZ 1969378, Z-A 2863, SchH3 FH2,** WT 10.08.1996 (*Lewis von Malatesta, SZ 1739753, SchH3 FH1 - *Ina vom Starenanger, SZ 1850564, SchH3 FH2 IP3). LG Berlin-Brandenburg. - A: 96 P., B: 84 P., C: 75 P. = Gesamt 255 Punkte = **G.** A: Der Hund nimmt ruhig und intensiv Witterung am Ansatz. Muß aber hier drangvoller die Fährte annehmen. Verharrt zwei Mal kurzweilig. Dann sichere, konzentrierte Arbeit bis zum 1. Gegenstand, der flotter verwiesen werden muß. Dann zeigt die Hündin eine gleichmäßige, sichere, intensive Fährtenarbeit. Verweist die Gegenstände gerade und sicher. Arbeitet alle Winkel ruhig aus. B: Ü1: die Hündin geht gut mit, wobei sie in der Anfangsphase mehr Ausstrahlung zeigen könnte, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, Endphase besser durchlaufen, Ü5: mittiger vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü6: schneller zur HF zurück, Ü7: streift beim Hin- und Rücksprung, gerader vorsitzen, Ü8: Holz ruhiger halten im Vorsitz, Ü9: mehrere HZ Voraus bis sich die Hündin löst. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife Verstecke teilweise etwas enger umlaufen, letztes Versteck direkter anlaufen benötigt ZHZ, den Helfer sofort annehmen (B). TÜ 2 - Sofortiges Zufassen zu Beginn und in der Endphase der Übung, deutlich aufmerksamer stellen, kommt vor HZ zur HFin. Verbellen insgesamt anhaltender. Führig in der FF zur Platzposition (M). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei sicherem Griff wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, leichtes Belästigen in der Bewachung (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, leichtes Belästigen in der Bewachung (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall muss etwas sicherer abgewehrt werden, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, belästigen in der Bewachung, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, genügend selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff jedoch voller und beständiger in der Belastung. Auf HZ deutlich schneller ablassen, einmaliges hartes Nachfassen in der Bewachungsphase (M). TÜ 8 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, den Griff voller und beständiger in der Belastung. Auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam, teilweise leichtes Belästigen, nachfolgender ST führig (B). TSB "a".

110 Angelmeier Sascha, mit ***Nick von Neandertal, SZ 2055480, G-H 5405, SchH3 IP3,** WT 03.11.1999 (*Olix von Karthago, SZ 1962325, SchH3 - *Diva von der Spätlese, SZ 1881368, SchH3 FH1). LG Nord-Rheinland. - A: 81 P., B: 87 P., C: 86 P. = Gesamt 254 Punkte = **G.** A: Die Witterungsaufnahme am Ansatz muß ruhiger erfolgen. Der Hund geht stürmisch in die Fährte und ist unkonzentriert. Bleibt nach ca. 1,5 Leinenlängen stehen, schaut sich um. Er muß sicher bis zum 1. Gegenstand arbeiten. Wiederansatz muß ruhiger und deutlich konzentrierter gezeigt werden. Der 1. Winkel wird sicher ausgearbeitet, ebenso der 2. Winkel. Nach dem Winkel intensiver fährten. Der 2. Gegenstand muß näher verwiesen werden. Nach dem Gegenstand faselt der Hund leicht. Leichtes überschießen am 3. Winkel. Auf dem 4. Schenkel faselt der Hund weiträumig. Arbeitet sich dann in die Fährte wieder sicher ein, der letzte Schenkel wird ruhig ausgearbeitet. Den letzten Gegenstand gerader verweisen. Der Hund muß in der Schlußphase noch konzentrierter arbeiten. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt und belästigt über die gesamte Freifolge den HF, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: geht vor in der Entwicklung, mittiger vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, sicherer stehen, Ü5: geht vor in der Entwicklung, schneller stehen, stößt im Vorsitz leicht an, Ü6: ruhiger im Vorsitz, Ü7: gerader vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü8: stößt im Vorsitz an, Holz ruhiger halten, Ü9: drei HZ Platz. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife, Verstecke deutlich enger und aufmerksamer umlaufen (G). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, etwas anhaltender verbellen. Deutlich führiger beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, muss schneller und klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird genügend selbstsicher abgewehrt, Griff etwas voller zu Beginn, korrigiert sich, zeigt sich sicher in der Belastung, etwas schneller und klarer ablassen, bewacht aufmerksam. Beim nachfolgenden ST leichtes Bedrängen des Helfers (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, kommt energisch durch den Angriff, muss sofort fassen. Nach sofortigem Nachfassen Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff in der Belastung etwas beständiger, etwas schneller und klarer ablassen, aufmerksames Bewachen, beim nachfolgenden ST leichtes Belästigen des Helfers (SG). TSB "a".

111 Moser Christoph, mit ***Kimba vom Dodenauer Land, SZ 2006939, K-F 6644, SchH3 IP3 FH2,** WT 24.11.1997 (*Vello von der Fasanerie, SZ 1902618, SchH3 IP3 FH1 - *Gisa vom Wittgensteinerland, SZ 1854069, SchH3 IP3). LG Hessen-Süd. - A: 90 P., B: 76 P., C: 84 P. = Gesamt 250 Punkte = **G.** A: Der Hund nimmt ruhig und konzentriert Witterung, arbeitet ruhig und gleichmäßig bis zum 1. Gegenstand der zögernd verwiesen wird. Wiederansatz erfolgt sicher mit gutem Tempo. Der 1. und 2. Winkel ruhig und konzentriert in der Ausarbeitung. Der 2. Gegenstand wird überlaufen. Beim 3. und 4. Winkel ebenfalls drangvolle, gleichmäßige Fährtenarbeit. In der Schlußphase geringfügiger Tempowechsel zum letzten Gegenstand, der zögernd verwiesen wird. B: Ü1: gesamt noch korrekter am Fuß gehen, schneller absitzen beim Anhalten, Ü2: auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, kommt vorzeitig, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü5: wesentlich schneller stehen, springt im Vorsitz an, Ü6: Holz sofort aufnehmen, nicht rollen, stößt im Vorsitz an, Ü7: Hinsprung streift, korrekter bei Fuß, Ü8: stößt im Vorsitz an, Holz ruhiger halten, Ü9: drei HZ Platz. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke insgesamt drangvoller (G). TÜ 2 - Druckvoller, zeitweise aufmerksamer stellen, muss sofort und wesentlich anhaltender verbellen. Führiger beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird sicher vereitelt, Griff beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Etwas entschlossener fassen in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss etwas druckvoller und aktiver bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Abwehr des Überfalls selbstsicher, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führiger und aufmerksamer (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, muss dort deutlich ruhiger sitzen. Abwehr des Angriffs selbstsicher, muss den gesetzten Griff halten, fasst mit vollem und festem Griff sofort nach, zeigt sich im weiteren Verlauf sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (M). TÜ 8 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung voller und beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST etwas führiger und aufmerksamer (SG). TSB "a".

112 Steen Thomas-Uwe-Adolf, mit **Erna von den Ost-Kantonen, SZ 2075087, D-C 4513, SchH3 IP3,** WT 07.10.2000 (*Lord vom Schwartenzwinger, SZ 1931172, SchH3 - *Nefa vom Herding Brook, SZ 1917691, SchH3 IP3). LG Hamburg-Schleswig-Holstein. - A: 92 P., B: 71 P., C: 86 P. = Gesamt 249 Punkte = **G.** A: Die Hündin nimmt triebhaft Witterung auf, geht sicher in die Fährte. Arbeitet ruhig bis zum 1. Gegenstand der näher verwiesen werden muß. Der 1. Winkel ist ruhig und konzentriert. In der Schlußphase des 2. Schenkels noch intensiver fährten. Der 2. Winkel wird ruhig und sicher ausgearbeitet. Der 2. Gegenstand muß näher verwiesen werden. Am 4. Winkel kreist die Hündin. In der Schlußphase konzentrierter arbeiten. Der letzte Gegenstand wird zögernd verwiesen. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, Wendungen enger, bedrängt HF phasenweise, Ü2: auf HZ Sitz steht die Hündin und läuft dann nach, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, kommt vorzeitig, Ü4: bleibt nicht stehen, Ü5: bleibt nicht stehen, Ü6: Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü7: freier springen, Ü8: Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü9: HZ Platz schneller befolgen. C: TÜ 1 - Wesentlich besser leiten lassen, weitgehend unführige Streife (U). TÜ 2 - Starkes Belästigen des Helfers zu Beginn, muss beim Herantreten des HF sicherer und aufmerksamer stellen. Das Verbellen muss anhaltender gezeigt werden. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (M). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff genügend wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht leicht vor (G). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bei leichtem Belästigen des Helfers aufmerksames Bewachen, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, bei vollem und festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab,

bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, muss den Griff zu Beginn voller setzen, korrigiert sich im Griff, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, belästigt den Helfer in der Bewachungsphase, muss außerdem aufmerksamer bewachen beim Herantreten des HF, nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

113 Welsch Gerhard, mit **Walko von der Fasanerie, SZ 2057869, H-I 2971, SchH3,** WT 09.01.2000 (*Quasy von der bösen Nachbarschaft, SZ 1908900, SchH3 IP3 FH2 - *Isabell von der Fasanerie, SZ 1990986, SchH3 IP3). LG Saarland. - A: 70 P., B: 83 P., C: 94 P. = Gesamt 247 Punkte = **G.** A: Der Hund nimmt drangvoll Witterung auf. Arbeitet phasenweise hektisch. Er muß dem Fährtenverlauf direkter folgen. Am 1. Gegenstand flotter und gerader ablegen. Der 1. Winkel wird weiträumig überlaufen. Der Hund kreist hier stark. In der Schlußphase des 2. Schenkels faselt der Hund. Der 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 2. Gegenstand wird zögernd und seitlich verwiesen. Am 3. Winkel faselt der Hund wiederum weiträumig. Die Schlussphase ist konzentriert, der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: bedrängt phasenweise den HF, korrekter und schneller absitzen beim Anhalten, Ü2: auf HZ Sitz steht der Rüde, Ü3: Körperhilfe zum HZ Platz, kommt, springt an, gerader vorsitzen, Ü4: ruhiger und sicherer stehen, Ü5: ruhiger und sicherer stehen, mittiger vorsitzen, Ü6: Holz sofort aufnehmen, korrekter vorsitzen, Holz besser abgeben, Ü7: Hin- und Rücksprung streift, gerader vorsitzen, Holz besser abgeben, Ü8: Holz ruhiger halten im Vorsitz. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife aufmerksames und enges Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Mustergültiger Triebwechsel zu Beginn, aufmerksames, selbstsicheres Stellen, verbellt anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition, legt sich dort nicht ab (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff sehr wirksam, die Flucht etwas sicherer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, zu Beginn der Bewachungsphase etwas aufmerksamer (V). TÜ 5 - Zu Beginn in Grst. absitzen, Abstand nach PO einhalten, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, in der Endphase beim Herantreten des HF etwas sicherer, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab. Zu Beginn der Bewachungsphase etwas aktiver, sowie beim Herantreten des HF etwas sicherer bewachen. Nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

114 Träger Angelika, mit ***Jack vom Blender See, SZ 2027894, D-H 4230, SchH3,** WT 06.09.1998 (*Nick vom Heiligenbösch, SZ 1911480, SchH3 IP1 FH1 - *Dorle vom Ludwigstein, SZ 1954152, SchH3). LG Waterkant. - A: 85 P., B: 74 P., C: 87 P. = Gesamt 246 Punkte = **G.** A: Ruhige und konzentrierte Witterungsaufnahme. Der Hund geht ca. 1,5 Leinen ruhig und konzentriert in die Fährte. Kommt dann jedoch eine halbe Leinenlänge von der Fährte ab. Arbeitet sich selbständig in den Fährtenverlauf wieder ein. Kommt sicher zum 1. Gegenstand der flotter verwiesen werden muß. Der Wiederansatz ist unkonzentriert. Der Hund dreht sich hier mehrmals. Arbeitet dann den 1. Winkel sicher aus. Tempowechsel nach dem Winkel. Vor dem 2. Winkel dreht sich der Hund erneut. Der Winkel wird geringfügig überlaufen. Der 2. Gegenstand wird gerade verwiesen. Der Wiederansatz ist ruhig und konzentriert. Am 3. und 4. Winkel arbeitet der Hund sicher und ruhig. Der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: wesentlich aufmerksamer, korrekter und freudiger mitgehen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Gst korrekter zeigen, Entwicklung aufmerksamer mitgehen, besser durchlaufen, gerader vorsitzen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, korrekter in Gst absitzen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, schneller stehen, springt im Vorsitz an, Ü6: gleichmäßiger und schneller apportieren, Ü7: Hin- und Rücksprung streift, stößt im Vorsitz an, korrekter bei Fuß, Ü8: Gst korrekter zeigen, stößt im Vorsitz leicht an, korrekter bei Fuß, Ü9: Entwicklung wird zu lang gezeigt, gerader Voraus, Ü10: ruhiger und sicherer liegen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife, die Verstecke jedoch etwas aufmerksamer das 3. Versteck wird nicht angenommen (B). TÜ 2 - Aufmerksames und sicheres Stellen, muss sofort und insgesamt anhaltender verbellen. Benötigt ZHZ zum Abrufen in die Grst., führiger in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, muss auf HZ deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand nach PO einhalten, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den Griff in der Belastung beständiger und sicherer, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, den vollen und festen Griff vor dem Ablassen etwas beständiger, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, muss auf HZ schneller ablassen, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (G). TSB "a".

115 Schuster Winfried, mit ***Cliff v. Haus Hartmann, SZ 2083709, 6E+1676, SchH3 FH2 DH1 WPO,** WT 05.05.1998 (*Flory vom Körbelbach, SZ 1724622, SchH3 IP3 - *Boa von der Burg Neideck, SZ 1774924, IP3). LG Württemberg. - A: 86 P., B: 74 P., C: 86 P. = Gesamt 246 Punkte = **G.** A: Cliff zeigt eine triebhafte Witterungsaufnahme. Arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand. Hier muß der Hund ruhiger liegen. Der Wiederansatz muß konzentrierter erfolgen. Der 1. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Tempowechsel nach dem Winkel. Der 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Erneut Tempowechsel. Der 2. Gegenstand wird überlaufen. In der Schlußphase auf dem 4. Schenkel deutlich intensiver fährten. Der letzte Gegenstand wird gerade verwiesen. B: Ü1: gut aufmerksames Mitgehen, Wendungen und Gruppe noch mehr Anschluss zeigen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, geht vorzeitig in Gst, Ü5: wesentlich gerader vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz auf direktem Weg aufnehmen, gerader vorsitzen, Ü7: streift Hin- und Rücksprung, gerader vorsitzen, Ü8: gesamt sicherer ausführen, kein Rücksprung, Ü9: zwei HZ Platz, Ü10: sehr unruhig, steht auf. C: TÜ 1 - Zu Beginn etwas drangvoller, im weiteren Verlauf zielstrebig, aufmerksames Umlaufen der Verstecke (SG). TÜ 2 - Bei sicherem Stellen, zeitweise etwas markanter, muss sofort und deutlich anhaltender verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei energischem Griff wird die Flucht sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Sicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff zu Beginn etwas voller, korrigiert sich, sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand wesentlich enger, geht vor (M). TÜ 6 - Der Überfall muss selbstsicherer abgewehrt werden, Griff in der Belastung deutlich beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Während der Entwaffnung in der Ablage verbleiben, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, sichere Abwehr des Angriffs, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - In der Eröffnungsphase selbstsicheres Zufassen, Griff voll und fest, sicher in der Belastungsphase, lässt sofort ab, muss aufmerksamer und aktiver bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

116 Mayer Harald, mit ***Qenna von der Adelegg, SZ 1958200, N-E 3096, SchH3,** WT 08.04.1996 (*Ando von Santa Maria, SZ 1783811, SchH3 FH WPO PH2 - *Gundi von der Adelegg, SZ 1836045, SchH3). LG Württemberg. - A: 85 P., B: 89 P., C: 72 P. = Gesamt 246 Punkte = **G.** A: Die Hündin muß am Ansatz sicherer Witterung aufnehmen und die Fährte direkter annehmen. Arbeitet sich dann gut in die Fährte ein. Arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand. Nach dem Gegenstand ist sie unkonzentriert, faselt hier. Der 1. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Wiederum nach dem Winkel unkonzentrierte Arbeit. Insgesamt den 2. Schenkel intensiver ausarbeiten. Der 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 2. Gegenstand wird gerade verwiesen. Der Wiederansatz muß mit tieferer Nase gezeigt werden. Der 3. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Auch auf dem 4. Schenkel mehr Intensität zeigen. Der letzte Winkel muß direkter ausgearbeitet werden. Der letzte Gegenstand wir gerade verwiesen. B: Ü1: bedrängt phasenweise den HF, etwas aufmerksamer nach der Rechtswendung, Ü2: bedrängt leicht in der Entwicklung, HZ Sitz schneller befolgen, Ü3: Entwicklung korrekter zeigen, gerader vorsitzen, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen, Ü5: noch ruhiger stehen, Ü6: Endphase flüssiger zum HF zurück, Ü7: gesamt flüssiger springen, streift beim Hin- und Rücksprung, Ü8: in der Endphase flüssiger zum HF herankommen, Ü9: zielstrebiger vorausgehen, Ü10: korrekter aufsitzen in Gst. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise etwas aufmerksamer und enger umlaufen (SG). TÜ 2 - Muss insgesamt sicherer stellen, mehrfaches Belästigen des Helfers, insgesamt anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger. (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, bei energischem Griff, wirksames Vereiteln der Flucht, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, muss insgesamt sicherer bewachen, stößt einmal leicht nach (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, muss insgesamt sicherer bewachen, nachfolgender ST führiger (M). TÜ 7 - In der FF zur Lauerstellung wesentlich führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, starkes Nachfassen in der Bewachungsphase (B). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, mehrfaches Nachfassen in der Bewachungsphase, nachfolgender ST führiger (M). TSB "a".

117 Kaspereit Wolfgang, mit ***Gambo vom Klebinger Schloß, SZ 2007070, R-L 4025, SchH3 FH1,** WT 30.10.1997 (*Odin vom Hirschel, SZ 1925447, SchH3 - *Lorrie von der Wienerau, SZ 1915761, SchH1). LG Sachsen. - A: 74 P., B: 89 P., C: 82 P. = Gesamt 245 Punkte = **G.** A: Der Hund muß wesentlich drangvoller Witterung nehmen. Benötigt hier ein zweites, energisches Hörzeichen. Insgesamt muß der Hund sicherer bis zum 1. Gegenstand arbeiten. Der Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Der Wiederansatz ist unkonzentriert. Der Hund faselt weiträumig. Der 1. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 2. Winkel wird überlaufen. Am 2. Gegenstand liegt der Hund gerade und sicher. Der Wiederansatz muß direkter und mit mehr Intensität gezeigt werden. Leichtes Überlaufen am 3. Winkel. Ebenso den 4. Winkel noch sicherer ausarbeiten. In der Schlußphase mehr Intensität zeigen. Der letzte Gegenstand wird sicher und gerade verwiesen. B: Ü1: gesamt freudiger und temperamentvoller folgen, Ü2: HZ schneller befolgen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü4: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, schneller in Gst absitzen, Ü5: mittiger vorsitzen, korrekter bei Fuß, Ü6: Holz auf direktem Weg aufnehmen, gerader vorsitzen, Ü7: Hinsprung freier, schneller aufnehmen, Rücksprung streift, gerader vorsitzen, Ü8: schneller aufnehmen, gerader vorsitzen, Ü9: Entwicklung korrekter, geht kurz nach vorne weg. C: TÜ 1 - Bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke teilweise etwas druckvoller (SG). TÜ 2 - Aufmerksames, jedoch insgesamt druckvolleres Stellen, sofort und energischer verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Druckvoller Nachsetzen, Griff etwas voller, vereitelt die Flucht wirksam, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - Etwas entschlossener in der Eröffnung, den wirksamen Griff voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas druckvoller bewachen (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Den Überfall deutlich selbstsicherer abwehren, Griff wesentlich voller, genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, aufmerksames bewachen. Benötigt ZHZ für die Ablage

zur Entwaffnung, nachfolgenden ST führig (M). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, den Angriff deutlich selbstsicherer abwehren, den Griff voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (B). TÜ 8 - Der Überfall wird sicher abgewehrt, den wirksamen Griff voller, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

118 Volkmann Uwe, mit ***Aja vom Neuenkirchener Deich, SZ 1975971, B-H 0605, SchH3,*** WT 04.11.1996 (*Quinn von der Burg Nyhus, SZ 1786047, SchH3 - *Elke von den wilden Rabbits, SZ 1873313, SchH3 FH2). LG Mecklenburg-Vorpommern. - A: 82 P., B: 78 P., C: 82 P. = Gesamt 242 Punkte = **G.** A: Der Hund geht triebhaft aus dem Ansatz in die Fährte. Faselt vor dem 1.Gegenstand weiträumig. Der Gegenstand muss gerader verwiesen werden. Nach dem 1. Winkel starker Tempowechsel, Mitte des 2. Schenkels faselt der Hund. Der 2. Winkel wird sicher und konzentriert ausgearbeitet. Der Hund legt sich am 2. Gegenstand schräg ab. Der 3. Winkel wird ruhig und sicher ausgearbeitet. Der Hund kreist am 4. Winkel. Der letzte Gegenstand muß noch gerader verwiesen werden. B: Ü1: stellenweise aufmerksamer, korrekter mitgehen, HF zeigt keinen Laufschritt und keine langsame Gangart, Ü2: auf HZ Sitz steht die Hündin, Ü3: HZ Platz wesentlich schneller befolgen, stößt im Vorsitz an, Ü4: zwei HZ Steh, schnuppert am Boden, Ü5: sicherer und schneller stehen, stößt im Vorsitz an, Ü6: schneller zum HF zurück, Hilfe zum Vorsitzen, Ü7: Rücksprung streift, gesamte Übung flotter zeigen, Ü9: gerader und zielstrebiger vorausgehen. C: TÜ 1 - Drangvolle Streife aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Zu Beginn selbstsicherer stellen, stabilisiert sich im weiteren Verlauf. Muss sofort und insgesamt energischer verbellen. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Nach entschlossenem Nachsetzen, den Griff voller und beständiger, die Flucht wird sicher vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Genügend sicheres Zufassen in der Eröffnung, den Griff voller und beständiger, muss sich in der Belastung deutlich sicherer verhalten, Griff wirksamer und beständiger, lässt sofort ab, muss aufmerksamer bewachen (B). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird genügend selbstsicher abgewehrt, Griff voller und beständiger, genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer und sicherer bewachen, nachfolgender ST führig (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, genügend sichere Abwehr des Angriffs, Griff voller und wirksamer, genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 8 - In der Eröffnungsphase deutlich selbstsicherer Zufassen, den Griff voller und beständiger, deutlich sicherer in der Belastungsphase, zeigt sich stark beeindruckt, lässt sofort ab, muss aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig (M). TSB "vh".

119 Weber Hannelore, mit **Koshy aus dem Wesen Zwinger, SZ 2040705, X-A 1915, SchH3,** WT 08.04.1999 (*Yoschy von der Döllenwiese, SZ 1823741, SchH3 - *Umsa aus dem Wesen Zwinger, SZ 1823202, SchH3 IP3). LG Mecklenburg-Vorpommern. - A: 71 P., B: 77 P., C: 77 P. = Gesamt 225 Punkte = **B.** A: Aus dem Ansatz heraus arbeitet der Hund triebhaft bis zum 1. Gegenstand. Hier liegt der Hund mit der Pfote auf. Der Hund muß ruhiger liegen bis er mit Hörzeichen wieder eingesetzt wird. Nach dem 1. Winkel muß der Hund deutlich konzentrierter arbeiten. Der 2. Winkel wird weiträumig überlaufen. Der 2. Gegenstand muß flotter verwiesen werden. Den 3. Winkel noch direkter ausarbeiten. Am 4. Winkel faselt der Hund weiträumig. Der letzte Gegenstand wird überlaufen. B: Ü1: sehr freudiges, aufmerksames und korrektes Mitgehen, Ü2: HZ Sitz schneller befolgen, gerader in Laufrichtung absitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, springt im Vorsitz stark an, Ü4: sicherer stehen, schnuppert am Boden, Ü5: schneller stehen, springt an, gerader vorsitzen, Ü6: auf direktem Wege zur HF zurück, Holz ruhiger halten, Ü7: gerader vorsitzen, Ü8: stößt im Vorsitz stark an, Holz ruhiger halten, Ü9: kommt nach HZ Platz selbständig zurück. C: TÜ 1 - Zu Beginn aufmerksame und druckvolle Streife, das 4. und 5. Versteck wird nicht angelaufen (M). TÜ 2 - Zu Beginn starkes Belästigen im weiteren Verlauf aufmerksam und sicher, das Verbellen war anhaltend und energisch. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, den Griff wesentlich beständiger, die Flucht wird genügend sicher vereitelt, muss schneller ablassen, bewacht aufmerksam (B). TÜ 4 - Genügend sicheres Zufassen in der Eröffnung, Griff voller und wirksamer, sicher in der Belastung, schneller ablassen, beim Herantreten der HFín aufmerksamer bewachen (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Genügend selbstsichere Abwehr des Überfalls, den Griff voller setzen und in der Belastung beständiger halten, auf HZ schneller ablassen, aufmerksamer in der Bewachung, nachfolgender ST führig und aufmerksam (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, Abwehr des Angriffs genügend sicher, Griff in der Belastung beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - In der Eröffnung etwas selbstsicherer, Griff in der Belastung beständiger halten, ein ZHZ zum Ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (M). TSB "a".

120 Volz Claudia, mit ***Vonni vom Prielberg, SZ 2038959, R-C 9139, SchH3 IP3,*** WT 03.03.1999 (*Jambo vom Pedell, SZ 1883848, SchH3 IP3 - *Quendy vom Prielberg, SZ 1922258, SchH3). LG Bayern-Süd. - A: 56 P., B: 92 P., C: 94 P. = Gesamt 242 Punkte = **M.** A: Hund geht drangvoll und triebhaft in die Fährte. Nach zwei Leinenlängen faselt die Hündin stark. Kommt zum 1. Gegenstand, der gerade verwiesen werden muß. Der 1. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Nach dem Winkel arbeitet die Hündin oberflächlich, verharrt hier mehrmals. Am 2. Gegenstand muß die Hündin gerader liegen. Der Wiederansatz erfolgt oberflächlich. Hier muß der Hund konzentrierter arbeiten. Der 2. Winkel wird sicher ausgearbeitet. Der 3. Winkel wird überlaufen. Mitte des 4. Schenkels verlässt die Hündin mit mehr als einer Leinenlänge die Fährte. Hier erfolgt Abbruch. B: Ü1: sehr aufmerksames, triebvolles Mitgehen, bedrängt phasenweise, Ü2: ruhiger sitzen, Ü3: bedrängt leicht in der Entwicklung, Ü4: bedrängt leicht in der Entwicklung, ruhiger stehen Ü5: ruhiger stehen, Ü6: Gst ruhiger sitzen, Holz im Vorsitz ruhiger halten Ü7: Holz ruhiger und sicherer halten, Ü8: Holz im Vorsitz ruhiger halten, Ü9: zielstrebiger lösen, Ü10: Beginn ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife müssen die Verstecke teilweise enger und aufmerksamer umlaufen werden (SG). TÜ 2 - Zu Beginn leichtes Belästigen des Helfers in der Endphase etwas aufmerksamer beim Herantreten der HFín. Das Verbellen etwas anhaltender. Zeigt sich führig beim Abrufen in die Grst. und in der FF zur Platzposition (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit sicherem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, sicher in der Belastung, Griff wirksam und beständig, lässt sofort ab, etwas aufmerksamer beim Herantreten der HFín. (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, muss etwas klarer ablassen, beim Herantreten der HFín etwas aufmerksamer bewachen, nachfolgender ST führig (SG). TSB "a".

121 Fuchs Knut, mit ***Dago vom schwarzen Pegasus, SZ 1968116, G-G 4262, SchH3,*** WT 12.08.1996 (*Marc vom Herkulesblick, SZ 1706318, SchH3 FH IP3 - *Boccia von der bösen Nachbarschaft, SZ 1785057, SchH3 FH IP3). LG Nord-Rheinland. - A: 52 P., B: 84 P., C: 87 P. = Gesamt 223 Punkte = **M.** A: Der Hund nimmt ruhig Witterung und arbeitet konzentriert bis zum 1. Gegenstand, der gerader verwiesen werden muß. Vor dem 1. Winkel geht der Hund nach links raus. Arbeitet den Winkel dann sicher und ruhig aus. Der 2. Winkel wird ruhig und konzentriert ausgearbeitet. Nach dem Winkel arbeitet der Hund unkonzentriert und bekommt eine Leinenhilfe. Der 2. Gegenstand muß gerader verwiesen werden. Der Wiederansatz ist ruhig und sicher. Am 3. Winkel arbeitet der Hund konzentriert bis zur Mitte des 4. Schenkels. Hier verlässt der Hund mehr als eine Leinenlänge die Fährte. Hier erfolgt Abbruch. B: Ü1: gesamte Freifolge freier und temperamentvoller zeigen, beim Anhalten korrekter absitzen, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, gerader in Laufrichtung absitzen, Ü3: Entwicklung freier mitgehen, HZ Platz schneller befolgen, gerader und ruhiger liegen, Ü4: schneller in Gst absitzen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, mittiger vorsitzen, Ü6: stößt im Vorsitz an, Holz ruhiger halten, Ü7: streift beim Hinsprung, gerader vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü8: mittiger vorsitzen, Ü9: Hund bricht selbständig ab. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife die Verstecke teilweise etwas enger und aufmerksamer umlaufen (SG). TÜ 2 - Druckvolles, aufmerksames Stellen, teilweise leichtes Belästigen des Helfers. Muss etwas anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst., in der FF zur Platzposition führiger (G). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, bewacht aufmerksam (G). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht stark vor (B). TÜ 6 - Den Überfall etwas selbstsicherer abwehren, Griff wirksam, sicher in der Belastung, muss auf HZ deutlich schneller ablassen, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig (B). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, benötigt ein ZHZ zum Ablassen, bewacht aufmerksam. Für die Ablage zur Entwaffnung dem HZ schneller folgen, nachfolgender ST führig. (B). TSB "a".

122 Gebhard Siegbert, mit ***Olex de Valsory, SZ 2082871, XBC 035, SchH3 IP3,*** WT 27.07.1998 (*Nick vom Heiligenbösch, SZ 1911480, SchH3 IP1 FH1 - Britta v. Schiffgarten, SHSB 527193, IP1). LG Baden. - A: 23 P., B: 92 P., C: 97 P. = Gesamt 212 Punkte = **M.** A: Der Hund nimmt ruhig und konzentriert Witterung. Arbeitet sicher bis zum 1. Gegenstand der seitlich verwiesen wird. Wiederansatz erfolgt konzentriert. Der Hund arbeitet ruhig bis zum 1. Winkel. Arbeitet sicher in den Winkel kommt dann nach links ab und verläßt die Fährte mehr als eine Leinenlänge. Abbruch. B: Ü1: stellenweise aufmerksamer mitgehen, lässt sich ablenken, Ü2: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, mittiger und länger vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, geht vorzeitig in Gst, Ü5: mittiger und länger vorsitzen, Ü6: stößt im Vorsitz an, Ü7: Hinsprung freier, Rücksprung streift, ruhiger im Vorsitz Ü8: stößt im Vorsitz leicht an, länger vorsitzen. C: TÜ 1 - Sehr drangvolle Streife, aufmerksames Umlaufen der Verstecke (V). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen, muss sofort in der Endphase anhaltender verbellen. Führig beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (SG). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, die Flucht wird mit energischem Griff wirksam vereitelt, sehr dominantes Verhalten vor dem Ablassen, lässt ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, bei vollem und energischem Griff sicher in der Belastung, sehr dominantes Verhalten vor dem Ablassen, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF eine Idee aufmerksamer (V). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht leicht vor (SG). TÜ 6 - Der Überfall wird sehr selbstsicher abgewehrt, Griff wirksam, sicher in der Belastung, sehr dominantes Verhalten vor dem Ablassen, lässt noch gut ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig und aufmerksam (V). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff wirksam, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Der Überfall wird selbstsicher abgewehrt, den wirksamen Griff zu Beginn etwas voller, korrigiert sich, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht zunächst aufmerksam, beim Herantreten des HF eine Idee aufmerksamer. Nachfolgender ST führig. (SG). TSB "a".

123 Hoffmann Richard, mit ***Eik vom Lisdorferland, SZ 2027215, I-D 5117, SchH3,*** WT 15.08.1998 (*Sid vom Haus Gremm, SZ 1844497, SchH3 IP3 - *Zora

vom Lisdorferland, SZ 1865248, SchH3 FH1). LG Saarland. - A: 12 P., B: 90 P., C: 90 P. = Gesamt 192 Punkte = **M.** A: Die Witterungsaufnahme muß intensiver erfolgen. Der Hund geht drangvoll in die Fährte. Kreist weiträumig nach wenigen Metern, überläuft dann den 1. Gegenstand. Kreist weiträumig am 1. Winkel, arbeitet sich dann oberflächlich in den 2. Schenkel. Mitte des 2. Schenkels geht der Hund mehr als eine Leinenlänge nach links raus. Hier erfolgt Abbruch. B: Ü1: geht gut und aufmerksam mit, bedrängt phasenweise, schneller absitzen, Ü2: auf HZ Sitz wesentlich schneller absitzen, Ü3: HZ Platz schneller befolgen, gerader vorsitzen, Ü4: ruhiger stehen, Ü5: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, schneller stehen, Ü6: Holz sofort aufnehmen, gerader vorsitzen, Holz wesentlich besser abgeben Ü7: Holz sicherer und ruhiger halten, klarer abgeben, Ü8: gerader vorsitzen, Holz ruhiger halten, Ü9: Entwicklung etwas korrekter zeigen. C: TÜ 1 - Insgesamt drangvolle Streife bei aufmerksamem Umlaufen der Verstecke, muss das letzte Versteck jedoch direkter anlaufen benötigt ZHZ (B). TÜ 2 - Insgesamt etwas sicherer und markanter stellen, sofort und anhaltender verbellen. Führiger beim Abrufen in die Grst. sowie in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Entschlossenes Nachsetzen, Griff sicher, muss die Flucht etwas wirksamer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 4 - In der Eröffnung sicheres Zufassen, den wirksamem Griff zu Beginn etwas voller setzen, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand zu Beginn etwas enger, geht stark vor (B). TÜ 6 - Die Abwehr des Überfalls etwas selbstsicherer, bei vollem und wirksamem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST etwas führiger (SG). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führiger, verhält sich dort ruhig, selbstsichere Abwehr des Angriffs, Griff voll und fest, sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (V). TÜ 8 - Selbstsichere Abwehr des Überfalls, bei vollem, festem Griff sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam. Nachfolgender ST führig (V). TSB "a".

124 Kranz Baldur, mit ***Canto von Neumis Flucht, SZ 2040479, P-K 6490, SchH3 IP3 FH1,** WT 25.03.1999 (*Quasy von der bösen Nachbarschaft, SZ 1908900, SchH3 IP3 FH2 - *Ella vom Hirschentanz, SZ 1858078, SchH3). LG Rheinland-Pfalz. - A: O P., B: 87 P., C: 82 P. = Gesamt 169 Punkte = **e.Z.** A: Entschuldigt zurückgezogen. B: Ü1: erste Gerade aufmerksamer mitgehen, in der Gruppe schneller absitzen, Ü2: trotz Hilfe zum HZ Sitz, steht der Rüde, Ü3: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, schnuppert am Boden, besser durchlaufen, gerader vorsitzen, Ü4: noch sicherer stehen, beim Abholen, Ü5: schneller stehen, gerader vorsitzen, Ü6: Holz ruhiger halten, Vorsitz länger zeigen, Ü7: Gst ruhiger sitzen, Holz ruhiger halten, gerader vorsitzen, Ü8: Endphase besser heran, gerader vorsitzen, Ü9: Entwicklung aufmerksamer mitgehen, Ü10: anfangs ruhiger liegen. C: TÜ 1 - Bei drangvoller Streife müssen die Verstecke etwas enger und aufmerksamer umlaufen und das 5. Versteck direkter angenommen werden (G). TÜ 2 - Aufmerksames, selbstsicheres Stellen zu Beginn, kommt vor HZ zum HF. Das Verbellen ist anhaltend und energisch. Führig in der FF zur Platzposition (B). TÜ 3 - Nach entschlossenem Nachsetzen, den Griff voller und wirksamer setzen, die Flucht sicherer vereiteln, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 4 - Selbstsicheres Zufassen in der Eröffnung, genügend sicher in der Belastung, Griff wirksamer und beständiger, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (SG). TÜ 5 - Abstand PO-gerecht, geht vor (G). TÜ 6 - Den Überfall selbstsicherer abwehren, bei vollem, festem Griff genügend sicher in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (G). TÜ 7 - FF zur Lauerstellung führig, verhält sich dort ruhig, sichere Abwehr des Angriffs, Griff wesentlich voller und wirksamer, sicherer in der Belastung, lässt sofort ab, bewacht aufmerksam (G). TÜ 8 - Sicher in der Eröffnungsphase, den Griff wesentlich voller und beständiger, deutliche Einschränkungen in der Belastungsphase, zeigt sich stark beeindruckt, lässt auf HZ sofort ab, bewacht aufmerksam, nachfolgender ST führig, jedoch aufmerksamer (B). TSB "vh".